

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 10 (2003)
Heft: 110

Rubrik: [Kalender]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



saaiten

DO:01:05

·FILM

Atanarjuat. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Nirgendwo in Afrika. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

·THEATER

Vor lauter Bäumen. Verlaufen auf der Schulreise Theater Jetzt!, Rieter Areal Sirmach, 19 Uhr
Manuel Singer, 24.09.1983. Die Theatergruppe der Kantonsschule Trogen präsentiert das selbst geschriebene Stück. Die Ereignisse am Erfurter Gymnasium haben Schlagzeilen gemacht. Kantonsschule Trogen, 20 Uhr
Nachbarn II – Kampf um den Wendepunkt. Eine amüsante Realsatire über nachbarschaftliche Beziehungen nach dem Original «Die Nachbarn» von Andreas Etienne und Michael Müller Kellerbühne St. Gallen, 20:15 Uhr

·KABARETT

Die Souffleuse. Mit Gardi Hutter Casinoteater Winterthur, 20 Uhr
Nomal drüber ... lache. Herzbaracke Rapperswil, 20 Uhr
Sati(e)renade. Tierisches und Menschliches, präsentiert vom Satiriker Lorenz Göddemeyer und den Bündner Kammermusikern Werdenberger Kleintheater Fabrigli Buchs

·KUNST

pool position #03. come back. schnittstelle #1. Eröffnung Treuthardt/Gann Projektraum exex St. Gallen, 19 Uhr

·VORTRAG

Tiere und Tierkult im Alten Ägypten. Referent: Sigrid Hodel-Hoernes Katharinsaal St. Gallen, 9:30 Uhr
Russische Sprache und Literatur. Literatur und Publizistik, Referent: Pavla Ruffova Schlegel Uni St. Gallen, 18:15 Uhr
Psychologie. Depressionen – Krankheit und Chance, Referent: Hans Peter Schönwetter Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

·KINDER

Prinzessin und Drache. Marionettentheater im Waaghaus Winterthur, 14:30 Uhr
Di chly Häx. nach Otfried Preussler, gespielt, gesungen und getanzt von Kindern Oberstufe Engelwies St. Gallen, 15 Uhr

·MUSIK

Bade.wanne. Goldoni: Minimal- & Chill-House Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
DJ Vaz. hiphop, R'n'B, funk Kulturlokal Krepel Buchs, 20 Uhr
Fellini. Bierlokal Dornbirn, 20 Uhr
Orchesterkonzert. Ensemble «ad fontes», Werke von J. S. Bach, G.Ph. Telemann, F. Germiniani Grubenmannkirche Teufen, 20 Uhr

Alma Latina. DJ Andres Offset-Club St. Gallen, 21 Uhr
Hot Shots. Die Hot Shots, eine bayrische Bluesband, spielen kreativen druckvollen Blues im Electric Chicago-Stil Kulturbistro Cartonage Amriswil, 21 Uhr
Traffic-Jam Group. Jazz-Bistro Gambrius St. Gallen, 21 Uhr
Tropical Tanzkurs. und Salsa-Night Erica der Club St. Margrethen, 22 Uhr

·DIVERSES

Kunstmarkt. Eine Alternative zum etablierten Kunsthandel Gallusstrasse 31, Wil, 10–16 Uhr
Circus Knie. 200 Jahre Dynastie Knie: Massimo Rocchi – Jetzt oder Knie Spelerinplatz St. Gallen, 15 Uhr und 20 Uhr

FR:02:05

·FESTIVAL

Honky Tonk Beizenfestival Chur. Chur, 19 Uhr

·FILM

Angst essen Seele auf. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Atanarjuat. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
From Dusk Till Dawn. Kinok St. Gallen, 22:30 Uhr
L'autre monde. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

·THEATER

Vor lauter Bäumen. Verlaufen auf der Schulreise Theater Jetzt!, Rieter Areal Sirmach, 19 Uhr
Bartsch, Kindermörder. Jürgen Bartsch hatte vier Jungen gequält und ermordet. Lebensänglich verurteilt begann er einen Briefwechsel mit einem amerikanischen Journalisten. Ein Bühnenmonolog Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Manuel Singer, 24.09.1983. Die Theatergruppe der Kantonsschule Trogen präsentiert das selbst geschriebene Stück. Die Ereignisse am Erfurter Gymnasium haben Schlagzeilen gemacht. Kantonsschule Trogen, 20 Uhr
Putzen und andere Leidenschaften. Gastlesung der Literaturgruppe «Ohrenhöhe»: René Oberholzer, Hanna Mehr, Helen Knöpfel, Charlotte Maier, Jakob Näf Theater Jetzt!, Rieter Areal Sirmach, 20 Uhr
Nachbarn II – Kampf um den Wendepunkt. Eine amüsante Realsatire über nachbarschaftliche Beziehungen nach dem Original «Die Nachbarn» von Andreas Etienne und Michael Müller Kellerbühne St. Gallen, 20:15 Uhr

·MUSICAL

Kaufhaus. Das Neue-Deutsche-Welle-Musical. Nina ist eine junge Punkerin auf der Suche nach der Liebe. Gegen den Willen ihrer Bande beschliesst Nina, sich im Kaufhaus als Verkäuferin zu bewerben. artEffekt Halle Arbon, 19:30 Uhr
Space Dream. City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

Miss Saigon. In den letzten Wochen des Vietnamkrieges lernen sich die junge Vietnamesin Kim und der GI Chris in einem Nachtclub kennen und lieben. Doch das Kriegsende reisst das Paar auseinander Theater St. Gallen, 20 Uhr

·KABARETT

Die Souffleuse. Mit Gardi Hutter Casinoteater Winterthur, 20 Uhr
Kabarett im Kammgarn. Severin Groebner: Ganz im Ernst Kammgarn Kulturwerkstatt Hard, Vorarlberg, 20 Uhr
Privat. Soloprogramm von Josef Hader. Lehrerseminar Kreuzlingen, 20:30 Uhr

·VORTRAG

Jesu Tod am Kreuz. Geschichte und Deutung, Referent: Pfarrer Frank Jehle Katharinsaal St. Gallen, 9:30 Uhr
G8-Gipfel in Evian. Walter Angst (PdA) spricht zur Illegitimität des G8-Gipfels und zu den geplanten Protest-Aktionen. Im Anschluss drei Kurzfilme «Baljungs», «5 to Five Kabul City», «Kisani Sabha», und DJ Luis Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

·KINDER

Prinzessin und Drache. Marionettentheater im Waaghaus Winterthur, 14:30 Uhr

·MUSIK

6. Kammermusik-Konzert. Christophe Prégardien (Tenor) und Michael Gees (Klavier), Werke von Schubert und Schumann Tonhalle St. Gallen, 20 Uhr
Casino Rock Night: Krokus. & Crystal Ball. Die erfolgreichste Schweizer Rockband Casino Herisau, 20 Uhr
Chansonabend mit Regine Weingart. Oberstufenzentrum Wier Ebnet-Kappel, 20 Uhr
Domorgelkonzert. Karl Raas spielt Werke von Bach, Vivaldi, Franz Liszt und Marcel Dupré Kathedrale St. Gallen, 20 Uhr
Ils Fränzlis da Tschlin. Engadiner Volksmusik zwischen Tradition und Innovation Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr
The Brand New Rhythm. Kulturlokal Krepel Buchs, 20 Uhr
Steamboat Rats. traditioneller swingender Jazz Casino Herisau, 20 Uhr
Afro-Caribbean Night. KapCave Tropical Music Club Winterthur, 21 Uhr
Carusos Onkel singt. A-cappella K9 Konstanz, 21 Uhr
Uncle Ho, The Churchills, Philip Schiemann. Uncle Ho treiben seit Jahren ihr Unwesen in der alternative Szene. Eröffnet wird der Abend durch eine Spoken-Word-Performance von Philip Schiemann und der Band The Churchills Kulturladen Konstanz, 21 Uhr
The Dance Night. DJ Al Bani Albani Music Club Winterthur, 21:30 Uhr
Black Friday. Hispanic Joe & the White MC, Crazy, Cutsupreme, Black M, Z Supreme Offset-Club St. Gallen, 22 Uhr
Move on up. Soul, Funk, Groove, Dancejazz, Latin, R'n'B mit Johnny Lopez B One Club St. Gallen, 22 Uhr

Party Night. R'n'B, Soul, House Erica der Club St. Margrethen, 22 Uhr
Stress. mit DJ Seba und DJ Pfund 500 Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr
st.crisco. Unverstärkt, ehrlich und nah Kellerbar Kreuzlingen, 23 Uhr

·DIVERSES

Kunstmarkt. Eine Alternative zum etablierten Kunsthandel Gallusstrasse 31, Wil, 10–16 Uhr

SA:03:05

·FILM

Atanarjuat. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Balzac et la petite tailleuse chinoise. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr
From Dusk Till Dawn. Kinok St. Gallen, 23 Uhr
Nirgendwo in Afrika. Kinok St. Gallen, 17:45 Uhr

·THEATER

Vor lauter Bäumen. Verlaufen auf der Schulreise Theater Jetzt!, Rieter Areal Sirmach, 19 Uhr
Avatar. Eine komisch-fantastische Oper – Dr. Cheronneau ist ein verschrobener Arzt. In seinem Laboratorium erweckt er den bewusstlosen Octave aus seiner Ohnmacht. Octave ist unglücklich verliebt Theater St. Gallen, 19:30 Uhr
Bungee Jumping. von Jaan Tätte Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Nachbarn II – Kampf um den Wendepunkt. Eine amüsante Realsatire über nachbarschaftliche Beziehungen nach dem Original «Die Nachbarn» von Andreas Etienne und Michael Müller Kellerbühne St. Gallen, 20:15 Uhr

·MUSICAL

Kaufhaus. Das Neue Deutsche Welle Musical. Nina ist eine junge Punkerin auf der Suche nach der Liebe. Gegen den Willen ihrer Bande beschliesst Nina, sich im Kaufhaus als Verkäuferin zu bewerben. artEffekt Halle Arbon, 19:30 Uhr
Space Dream. City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

·KABARETT

Die Souffleuse. Mit Gardi Hutter Casinoteater Winterthur, 20 Uhr
Louverture stirbt 1803. Politisches und musikalisches Kabarett von und mit Hans Fässler: ein satirischer Blick auf einen jubelnden Kanton Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr
Mundartnacht. Spektakel im St. Galler Dialekt: Theater-, Musik- und Sprachkultur. Tonhalle Wil, 20 Uhr
Nomal drüber ... lache. Herzbaracke Rapperswil, 20 Uhr
Alex Porter. Eine magisch musikalische Humoreske Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Männerkulturen-Nimm du ihn, ich hab ihn sicher. Theagovia, Sun-Areal Birmglen, 20:30 Uhr

·KINDER

Hexe Hillary geht in die Oper. Eine Hexengeschichte, bei der die Kinder auf vernünftige und spielerische Art und Weise in die Welt der Oper eingeführt werden Theater St. Gallen, 14 Uhr
Di chly Häx. nach Otfried Preussler. Gespielt, gesungen und getanzt von Kindern Oberstufe Engelwies St. Gallen, 15 Uhr
Pippi in Taka-Tuka-Land. Stadttheater Schaffhausen, 16:30 Uhr
Ich bin nicht Siegfried. Ein Nibelungenlied für Kinder ab acht Jahren Stadttheater Konstanz, 17 Uhr
Linard Bardill. Mit dem Kinderprogramm «Was i nid weiss, weiss mini Geiss» Gasthof Kreuz Jona, 17 Uhr

·MUSIK

Tango Argentino. Workshop für Anfänger und Anfängerinnen Tango Almacén (Lagerhaus) St. Gallen, 16–18 Uhr
Merlin Ensemble Wien. Vivaldi, Boccherini und Rossini Evangelische Kirche Gais, 19 Uhr
Muhsig mit Rosa, Lev & Tiger. Stobete mit Volksmusik – sennisch, irisch, jiddisch Restaurant Ochsen Flawil, 19 Uhr
Snotty Cheekbones & Backwood Creatures. Frühlingserwachen durch Punkrock Hafenbuffet Rorschach, 19 Uhr
Hassler-Consort. Leitung: Franz Raml, Werke von Marc Antoine Charpentier, Henry Purcell, Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi und Georg Friedrich Händel Tonhalle St. Gallen, 19:15 Uhr
Alternative Explosions-Party. DJ Dr Deziel, Live: Turbo ACs (Punk Rock) Remise Wil 19:45 Uhr
Blackfeet in Concert. St. Galler Pop-Rock-Band Restaurant Spülgenek St. Gallen, 20 Uhr
Frühjahrskonzert des Musikvereins Weinfelden. mit Gastverein aus Holland Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr
Orange Juice for One. Gabriela Tanner Jazz Quintett Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr
Tandem tinta blu. «Cod bai frends» Tessiner Geschichten aus der weiten Welt Mehrzweckanlage Walzenhausen, 20 Uhr
Tschou zäme. Bärndütschi Lieder Heim Oberfeld Marbach, 20:15 Uhr
Liffey. Traditionelle und originell interpretierte Irish Folk Music Restaurant Schwarzer Engel St. Gallen, 20:30 Uhr
African Hot Spice Night. KapCave Tropical Music Club Winterthur, 21 Uhr
Culture Connection Afrika-Europa. Jazz-Bistro Gambrius St. Gallen, 21 Uhr
Italo Night. mit Mario Borelli «Una emozione, una musica» Tanklager Romanshorn, 21 Uhr
Maisprung. Die grosse SigSagSug-Party mit den DJs Q-Fu, Mad Madam, Dario Salzhau Winterthur, 21 Uhr
Gigimoto. Kammgarn Schaffhausen, 21:30 Uhr
Dance Night. mit den Taxi-Dancers und Taxi-Girls Erica der Club St. Margrethen, 22 Uhr
Dub Club. Live: Noiseshaper, Different Drummer, DJs: Pa-Tee, P-Beat Grabenhalle St. Gallen, 22 Uhr



DIE GROSSE SAITEN-LESER/INNEN-UMFRAGE MIT

WETTBEWERB

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER

Nach 110 Nummern, in denen wir Sie mit wissenswerten Informationen und spannenden Geschichten zum kulturellen Leben in der Ostschweiz versorgen durften, drehen wir für einmal den Spieß um und laden Sie ein zu einer grossen LeserInnenumfrage: Stehen Sie uns Red und Antwort und übermitteln Sie uns Ihr Lob und Ihre Kritik, Ihre Anregungen und Ihren Ärger über, an, zu und mit Saiten.

Wir freuen uns auf möglichst viele, möglichst vollständig ausgefüllte Fragebogen: Damit wir Saiten möglichst gut umgestalten und weiterentwickeln können. Und damit die Preise, welche uns unsere Inserenten sowie befreundete Künstler und Kulturlokale für diese Umfrage freundlicherweise zur Verfügung gestellt haben, auch eine/n GewinnerIn finden: Jeder Fragebogen, der bis zum 7. Juni 2003 auf der Saitenredaktion eintrifft, nimmt nämlich automatisch an einem kleinen Wettbewerb teil.

Wir danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre Mithilfe, freuen uns auf viele anregende Antworten – und auf weitere ungezählte Nummern, in denen wir Sie noch besser mit wissenswerten Informationen und spannenden Geschichten zum kulturellen Leben in der Ostschweiz versorgen dürfen.

Freundlich grüsst
Verlag und Redaktion von Saiten

UND SO GEHT MAN VOR

[1.] Fragebogen aus dem Heft lösen **[2.]** Fragen möglichst vollständig, genau, kritisch und originell beantworten **[3.]** Fragebogen einmal falten, in ein C5-Couvert stecken und bis spätestens 7. Juni 2003 (Datum des Poststempels) einsenden an: Verlag Saiten, «LeserInnen-Umfrage», Oberer Graben 38, Postfach, 9004 St.Gallen

PREISE

Unter den Einsendungen werden folgende Preise verlost:

[1.–2.] je 1 Festivalpass für das 27. **OpenAir St.Gallen** vom 27.–29. Juni 03. **[3.]** 1 Einkaufsgutschein à Fr. 200.– im **Weingeschäft Romanin**, Langgasse 39, St.Gallen. **[4.]** 1 Gutschein à Fr. 100.– für ein Nachtessen im **Restaurant Baratella**, Unterer Graben 20, St.Gallen. **[5.]** 1 **Papierhochstapler «LUKAS»** von Urs Bürki. **[6.–7.]** je 1 **Bücherstütze «LEO»** von Urs Bürki. **[7.]** 1 **Füllfederhalter «LIMA»** von der Papeterie Schiff, Marktgasse 5, St.Gallen. **[8.–9.]** je 2 Eintritte nach Wahl ins **Kinok**, St.Gallen. **[10.]** 2 Eintritte nach Wahl ins **Theater parfin de siècle**, St.Gallen. **[11.]** 2 Gutscheine à Fr. 40.– ins **Theater am Kirchplatz**, Liechtenstein. **[12.–14.]** je 1 Büchergutschein à Fr. 20.– von der **Rösslitor Bücher AG**, Webergasse 5, St.Gallen. **[15.]** 1 Büchergutschein à Fr. 30.– von der Buchhandlung **Comedia**, Katharinengasse 20, St.Gallen. **[16.]** 1 CD-Gutschein à Fr. 30.– vom Musikfachgeschäft **Tonart**, Frongartenstr. 15, St.Gallen. **[17.–19.]** je 1 CD der St.Galler Bands **Mizan** und **Swedish**. **[20.–22.]** je 1 neue Live-CD von **Mölä & Stahl**. **[23.–25.]** je 1 CD mit **Waldkindergartenliedern** von Marius Tschirky. **[26.–27.]** je 1 CD von **Simon Enzler** **[28.]** 1 Hörbuch **«Der Landmonteur»**. **[29.–31.]** je 1 Buch **«Herr Mäder»** von Manuel Stahlberger. **[32.–34.]** je 1 **Gratis-Jahres-Abo** von Saiten

Saiten bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich!

Immer wenn ich «Saiten» höre, denke ich an:

1. Gefunden – zur Verteilung

Wie gelangen Sie zu Ihrem Saiten-Exemplar?

- Ich habe Saiten abonniert und erhalte das Heft meist:
 pünktlich auf den 1. des Monats
 unpünktlich (_____ Tage nach dem 1. des Monats).
- Ich nehme Saiten an den Auflegestellen mit:
 regelmässig unregelmässig
Meine favorisierte Auflegestelle ist:

Wenn Saiten nicht gratis auflage, dann würde ich das Heft abonnieren: ja nein

Wenn Saiten nicht gratis auflage, dann würde ich es kaufen, z.B. am Kiosk: ja nein gelegentlich

- Ich lese Saiten in der Familie, bei Freunden, in Restaurants

Wieviele Personen lesen neben Ihnen Ihr Exemplar?

- niemand 1 2 3 mehr

Wünsche, Anregungen, Kritik zur Verteilung des Heftes und zum Abonnementswesen:

2. Gelesen – zum Inhalt

Ich lese Saiten:

- regelmässig häufig gelegentlich selten
 aus privaten Gründen aus beruflichen Gründen
 als kulturell Engagierte/r

Und wenn, dann lese ich das Heft:

- komplett auszugsweise durchblättern

A: VORLIEBEN

Immer wenn ich Saiten erhalte, lese ich zuerst:

Ich finde die meisten Texte:

- informativ « » belanglos
spannend « » langweilig
überraschend « » brav
jugendlich « » altklug
gut verständlich « » schwer zu verstehen
gut geschrieben « » schlecht geschrieben
gut in der Länge « » zu lange

An Saiten interessiert mich die journalistische Berichterstattung (Titelthema, Aufgreifen aktueller Themen):

- stark « » wenig

An Saiten interessieren mich der Veranstaltungskalender und die kulturellen Vorschauen:

- stark « » wenig

Folgende Themen kommen meiner Meinung nach in Saiten zu kurz:

Die Berichterstattung sollte räumlich:

- sich stärker auf die Stadt St.Gallen beziehen
 sich stärker auf die ganze Ostschweiz beziehen
 häufiger über die Ostschweiz hinausblicken
 generell einen lokalen Bezug haben
 generell den lokalen Bezug nicht zu wichtig nehmen

Mein/e Lieblings-Saitenautor/in ist:

Der beste Beitrag, den ich in Saiten gelesen habe, war:

B: TITELTHEMA

Welches Saiten-Heft haben Sie bis heute aufbewahrt?

Ich lese das Titelthema meist:

- komplett auszugsweise

Ich finde die Auswahl der Titelthemen:

- abwechslungsreich oft zu ähnlich
 mehrheitlich spannend mehrheitlich langweilig

Ich finde die einzelnen Artikel des Titelthemas:

- abwechslungsreich oft zu ähnlich

Ich fände eine Verkleinerung des Titelthema zugunsten von Texten zur Aktualität:

- gut nicht gut

Meine Wunsch-Titelthemen lauten:

C: RUBRIKEN, VORSCHAUEN

Folgende Rubriken lese ich:

- Editorial: häufig selten
Stadtleben: häufig selten
Scheinwerfer: häufig selten
Presswerk: häufig selten
Pfahlbauer: häufig selten
Baustellengucken: häufig selten
Herr Mäder: häufig selten
Saitenlinie: häufig selten
Die kulturellen Vorschauen (Kunst, Theater, Musik, Film, ...)
 häufig selten

Folgende Rubriken finde ich meist:

- Editorial: gelungen mässig nicht gelungen
Stadtleben: gelungen mässig nicht gelungen
Scheinwerfer: gelungen mässig nicht gelungen
Presswerk: gelungen mässig nicht gelungen
Pfahlbauer: gelungen mässig nicht gelungen
Baustellengucken: gelungen mässig nicht gelungen
Herr Mäder: gelungen mässig nicht gelungen
Saitenlinie: gelungen mässig nicht gelungen
Die kulturellen Vorschauen (Kunst, Theater, Musik, Film, ...)
 gelungen mässig nicht gelungen

Ich vermisse Vorschauen aus den Bereichen:

Folgende Rubriken fehlen:

D: VERANSTALTUNGSKALENDER UND HINWEISE AUF VERANSTALTUNGEN:

Den Veranstaltungskalender

- benutze ich zu Beginn des Monats als Orientierung, den Rest entnehme ich der Tagespresse
 benutze ich den ganzen Monat über als praktische Nachschlagemöglichkeit

Dass der Veranstaltungskalender möglichst viele Daten enthält, ist mir:

- sehr wichtig eine gezielte Auswahl wäre mir lieber

Neben den bisher erfassten Orten/Lokalen wäre ich froh um Daten aus:

Die Bilder und Texte im Veranstaltungskalender betrachte/lese ich:

- häufig selten nie

Den online-Veranstaltungskalender auf www.saiten.ch (neu: www.ostevents.ch) benutze ich:

- täglich mehrmals pro Woche mehrmals pro Monat
 selten nie

Wünsche, Anregungen, Kritik zur Berichterstattung und zum Veranstaltungskalender:

3. Geschaut – zum Layout

Die Orientierung im Heft fällt mir:

- schwer leicht gewöhnungsbedürftig

Was halten Sie vom Einsatz von Farbe?

- überlegenswert keine gute Idee

Schriftgröße:

- für mich gut lesbar für mich schwierig zu lesen

Das Text-Bild Verhältnis gefällt mir:

- gut Bilder zu stark gewichtet Text zu stark gewichtet

Passt das Layout zum Inhalt?

- ja teilweise nein

Mir gefällt das Layout:

- sehr gut gut genügend nicht

Ich empfinde das Layout meist als:

- brav « » frech
langweilig « » spannend

Wünsche, Anregungen, Kritik zu Layout und Bildsprache:

4. Gewünscht – zur Zukunft

Saiten sollte:

- weiterhin monatlich erscheinen, wie gehabt
 alle 14 Tage erscheinen, auch wenn sich die Form verändert
 wöchentlich erscheinen, auch wenn sich die Form verändert

Was mir an Saiten am besten gefällt und was mich am meisten stört:

Was ich für Wünsche habe an Saiten:

Was nicht gefragt wurde, aber zum Schluss noch gesagt werden muss:

5. Zu mir

Sämtliche Angaben werden vertraulich behandelt, der Umfragebogen kann auch anonym eingeschickt werden.

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Jahrgang:

Beruf:

Saitenleser/in seit:

- Ich möchte Saiten abonnieren. Schicken Sie mir Unterlagen.
 Ich möchte in Saiten inserieren. Schicken Sie mir Unterlagen.

Kula-Disco. Feiner Alternative Sound
 ▶ Kulturladen Konstanz, 22 Uhr
Masters of Disaster. D&G, Juan Sunshine, Mad Biondo, Pad Beryll, Cédric
 ▶ Offset-Club St.Gallen, 22 Uhr
Nacht.tanz. Cosili spielt knarzigen, trockenen Minimal-Rave, Nebadje und DJ RSL stehen für Elektro, während DJ Cash_P deepen Minimal House spielt ▶ Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr
Metal Rendez-vous. DJ Claudio Matteo
 ▶ Albani Music Club Winterthur, 23 Uhr

:DIVERSES

1. Rorschacher Velofloermarkt. ab 9.00
 Annahme ▶ Vorplatz des Berufs- und Weiterbildungszentrum Feldmühlestr. 28, Rorschach, 9–12 Uhr
Littenheider Frühlingsmarkt. ▶ Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Littenheid, 9–16 Uhr
Kunstmarkt. Eine Alternative zum etablierten Kunsthandel ▶ Gallusstrasse 31, Wil, 10–16 Uhr

SO:04:05

:FILM

Atanarjuat. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Balzac et la petite tailleuse chinoise.
 ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Blue Velvet. ▶ Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr
L'autre monde. ▶ Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

:THEATER

Mona Lisa. Oper von Max von Schillings. Als Mona Lisa, die schweigsame und unahnbare junge Frau von Francesco von der Beichte nach Hause zurückkehrt, gesteht Francesco seinem Freund, seine Frau sei ihm stets fern geblieben ▶ Theater St.Gallen, 14:30 Uhr
Die Vagina Monologe. von Eve Ensler überschreitet auf lustvolle und spielerische Weise Grenzen und Konventionen ▶ Theater St.Gallen, 20:15 Uhr

:MUSICAL

Space Dream. ▶ City Halle Winterthur, 15 Uhr

:VORTRAG

Das Grün bricht aus den Zweigen. Hanspeter Schumacher präsentiert das neue Heft «Bäume» ▶ Botanischer Garten St.Gallen, 10:15 Uhr und 15:15 Uhr

:KINDER

Di chly Häx. nach Otfried Preussler. Gespielt, gesungen und getanzt von Kindern ▶ Oberstufe Engelwies St.Gallen, 15 Uhr
Linard Bardill. Mit dem Kinderprogramm «Was i nid weiss, weiss mini Geiss» ▶ Salzhaus Winterthur, 15 Uhr
Pinguine können keinen Käsekuchen backen. Ein Singspiel, für Kinder ab fünf Jahren. ▶ Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Pippi in Taka-Tuka-Land. ▶ Stadttheater Schaffhausen, 16:30 Uhr

:MUSIK

Dixie Brunch. «Swiss German Dixie Corporation» ▶ Tanklager Romanshorn, 11 Uhr
Podium-Konzertreihe. Auftakt für junge Künstler: Johannes Seifert (Violoncello) und Jane Han (Klavier) ▶ Rathaus-Saal Vaduz, 11 Uhr
Ittinger Sonntagskonzert. Mit dem Merlin Ensemble Wien, Werke von Rossini, Boccherini und Vivaldi ▶ Kartause Ittingen Warth, 11:30 Uhr
The Stones River Chamber Players. ▶ Bildungshaus Kloster Fischingen, 16 Uhr

Theater und Musik. Ety Hillesum – Eros, Gott und Auschwitz, Beethoven, Liszt – Symphonie Nr. 9 d-moll op. 125. Nathalie Hubler, Konstantin Scherbakov ▶ Musikhochschule Winterthur, 16 Uhr
Konzert zum Maien. Messe in D-Dur von Dvorak, ▶ Pfarrkirche Oberegg, 17 Uhr
Jesus und Maria. Geistliche Musik des Barock, Arcadia Ensemble Freiburg ▶ Bruder-Klaus-Kirche Konstanz, 19 Uhr
Kammerchor Cantapella Helvetica. «Musik der Hoffnung» ▶ Evangelische Kirche Urnäsch, 20 Uhr
Paul Millns. Vor allem durch Ray Charles, Bob Dylan, Joni Mitchell beeinflusst, kombiniert er seinen unverkennbaren Albano-Style mit bluesigen Charakter ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

:DIVERSES

Kunstmarkt. Eine Alternative zum etablierten Kunsthandel ▶ Gallusstrasse 31, Wil 10–16 Uhr

MO:05:05

:FILM

Fremds Land. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Nirgendwo in Afrika. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

:THEATER

Die Troerinnen des Euripides. Angesichts der Tatsache, dass kriegerische Konflikte in immer stärkerem Mass über zivile Opfer ausgetragen werden, mutet Euripides' Stück, welches das Leid des Krieges konsequent aus der Perspektive der Frauen erzählt, erschreckend heutig an ▶ Theater St.Gallen, 20 Uhr

:VORTRAG

Talk im Theater. Was geschah in der Nacht vom 4. Mai 03? Elis Ensemble ▶ Theater St.Gallen, 11 Uhr
Geschichte. Erinnerungsorte, Referent: Jonas Römer ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Literaturwissenschaft. Märchen inspirieren, Referentin: Barbara Gobrecht ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Technischer Wandel und seine Folgen. Technologischer Fortschritt in der modernen Mediengesellschaft: Chancen und Risiken im politischen Journalismus, Referent: Hanspeter Trütsch ▶ Pädagogische Hochschule St.Gallen, 18:15 Uhr
Kantonsjubiläum aus ökumenischer Perspektive. Der Kanton wäre nicht, was er ist, wenn nicht Kirchen und Religionsgemeinschaften aktiv aufgetreten wären. ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr
Kulturgeschichte. Die Wahrheit der Täuschung – Gauner, Trickser, Selbstbetrüger in Geschichte und Literatur, Referent: Prof. Peter Faesi ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

:MUSIK

Andy Egert Blues Band. feat. Bob Stroger ▶ Restaurant Frohsinn Arbon, 20 Uhr
The Monday Band. MusikerInnen finden sich zu neuen Formationen zusammen. Heute: Mousse ▶ Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

DI:06:05

:FILM

Fremds Land. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Striptease: The Full Monty. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

:THEATER

Avatar. Eine komisch-fantastische Oper. Dr. Cheronneau ist ein verschrobener Arzt. In seinem Laboratorium erweckt er den bewussten Octave aus seiner Ohnmacht. Octave ist unglücklich verliebt ▶ Theater St.Gallen, 20 Uhr
Opfer der Pflicht. von Eugène Ionesco ▶ Theater Parfin de siecle St.Gallen, 20 Uhr
Theatersport. ▶ Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

:VORTRAG

Umgang mit Sterben und Tod. Referent: Diakon Thomas Reschke ▶ Katharinenaal St.Gallen, 9:30 Uhr
Die Psychologie der Personenbeurteilung. Referent: Professor Karl Delhees ▶ Katharinenaal St.Gallen, 14:30 Uhr

Französische Sprache und Literatur.

Ecrire le corps a la Renaissance, Referent: Thomas Hunckler ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Völkerrecht. Aktuelle Probleme des Völkerrechts, Referenten: Patrick Sutter und Kerstin Wolny ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Klaus Theweleit.

▶ Kunsthalle St.Gallen, 20 Uhr
Deutsche Sprache und Literatur. Über sprachliche Bilder für das menschliche Leben, Referent: Prof. Johannes Anderegg ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

Musik.

Klassiker der afrikanischen Musik, Referent: Charles Uzor ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr
Psychotherapie. Innenwelt – Aussenwelt, Referent: Ernst Bühler ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

:KINDER

Pinguine können keinen Käsekuchen backen. Ein Singspiel für Kinder ab fünf Jahren. ▶ Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

:MUSIK

Disaster.bar. Stubenpop. DJs Figur 19 und Flocke ▶ Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Theater & Musik. Teil 1: Ety Hillesum – Eros, Gott und Auschwitz, Teil 2: Beethoven/Liszt – Symphonie Nr. 9 d-moll op. 125. Mit Nathalie Hubler, Konstantin Scherbakov ▶ Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

:DIVERSES

StadTalk. ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr



KAUFHAUS

Das Neue Deutsche Welle Musical

Die Geschichte des Musicals Kaufhaus spielt vor und in einem Kaufhaus der Achtziger: Drehtür, Schaufenster, Umkleidekabinen, Verkaufstresen, Rolltreppe und massenhaft Konsumgüter werden bespielt, betanzt und besungen. Die Hits der Neuen Deutschen Welle und deren abgefahrenere Texte bilden die Grundlage des Stücks. Rund 35 Songthemen sind in neuen, live gespielten Versionen zu hören. Sechzehn Darstellerinnen und Darsteller – Profis und Laien aus den Bereichen Gesang, Schauspiel und Tanz – sowie die fünfköpfige Profi-Band führen das Musical an die Schmerzgrenze des Kitsch. Für die Inszenierung zeichnen Roman Riklin, Christine Enz und Fabio Romano. (pd.)
Uraufführung, Freitag, 2. Mai, 19.30 Uhr, artEffekt Halle Arbon
Weitere Aufführungen am 3., 9., 10., 16., 17., 22. und 23. Mai je um 19.30 Uhr
 Vorverkauf: bta Reisebüro, Arbon, Infocenter, Arbon, Rhyners Bahnhofkiosk, St.Gallen. Tickethotline Musical Kaufhaus: 0848 30 40 50
 Mehr Infos: www.musical-kaufhaus.ch

MUNDARTNACHT

Pigg Nigg, Rittmeyer, Bloody Mary

Die Mundartband PiggNigg (soeben mit der neuen CD «nüt am Start»), der Kabarettist Joachim Rittmeyer, das Theater Bloody Mary – alle gemeinsam auf der Bühne. Einen solchen Abend hat es noch nie gegeben: Die dreifaltige Wucht von Theater, Kabarett und Rockmusik versucht, die St.Galler Mundart zu retten. Das Ziel ist klar: Im Rahmen des St.Galler Kantonsjubiläums die Tiefen und Untiefen der Mundart ausloten und zu neuer Blüte treiben. (pd.)
Samstag, 3. Mai, 20 Uhr, Tonhalle, Wil
Samstag, 10. Mai, 20 Uhr, Kultur i de Aula, Goldach
Samstag, 17. Mai, 20 Uhr, Sonnensaal, Alstätten
Samstag, 31. Mai, 20.15 Uhr, Altes Kino, Mels
Samstag, 7. Juni, 20 Uhr, Gasthof Kreuz, Jona
Samstag, 14. Juni, 20 Uhr, Chössitheater, Lichtensteig (Dernière)
 Mehr Infos: www.sg2003.ch

MERLIN ENSEMBLE

Kammermusik von Rossini, Boccherini und Vivaldi

Das Merlin Ensemble Wien wurde 1991 von Musikern des Chamber Orchestra of Europe und der Camerata Academica Salzburg gegründet. Zielsetzung des international besetzten Ensembles ist die Aufführung von Kammermusik in grösserer, gemischter Besetzung. Kürzlich hat es für seine letzte Einspielung beste Kritiken erhalten. Auch in vermeintlich bekannten Werken gibt es anhand seiner filigranen und durchsichtigen Interpretation immer wieder viel Neues zu entdecken. Auf Einladung von Kultur am Platz Gais spielt das Ensemble Werke von Rossini, Boccherini und Vivaldi. (pd.)
Samstag, 3. Mai 2003, Evangelische Kirche, Gais



Türöffnung

- FR. 02. HipHop Konzert und Party mit: 21.00 Uhr
"BEATJUNKIES" (USA)
"VISIONARIES" (USA), "ZUGGA & EISBLUME" (D)
"SAMURAI'S TURN STYLES" (CH)
 After-Party mit: DJ's **"BEN & D-ONE"**
 (Smooth Brothers, Lionkingz Crew)
- SA. 03. **DUB CLUB** 22.00 Uhr
 Live: **"NOISESHAPER"**
"DIFFERENT DRUMMER" (Label of Rockers Hi-Fi)
 DJ's: **"PA-TEE"** und **"P-BEAT"**
- DO. 08. Konzert mit: 20.00 Uhr
"GUZ und Die Averells"
 auf **GEHEIME WELTREGIERUNG-TOUR**
 swingender Pop-Rock-Trash-Beat mit
 deutschen Texten
- FR. 09. Konzert mit: 21.00 Uhr
"TANNAHILL WEAVERS" (SCO)
 Seit über 25 Jahren bestehende traditionelle
 Schottische Kult-Folkband
 Davor support act, danach DJ
- SA. 10. **Firecrew presents: FIREPARTY IV** 19.30 Uhr
 Konzerte mit:
"ULTIMATE FAKEBOOK" (USA)
"SCATTERBRAINS", "THE STOLEFLAG",
"THE MASKED ANIMALS", "THE PLUS NOMINATION"
 plus Special Guest und DJ's
- DO. 15. **SKA-NIGHT** mit: 20.00 Uhr
"LA VUELA PUERCA" (URU)
 Latin-SKA-Rock aus Uruguay, eine der bekanntesten
 SKA-Bands Südamerikas
- FR. 16. noch keine Infos erhalten
- SA. 17. HipHop Konzert und Party mit: 21.00 Uhr
"DJ HYPE (D) feat. AKROBATIK (USA)"
"FREESTYLER" (USA), "RISE & SHINE" (USA)
"VIRTUOSO" (USA), "PHADERHEADZ DJ'S" (D)
- DI. 20. **Contemporary Dance Study Program** je 19.15 Uhr
 DO. 22. **und 3 x 1 Tanzkompanie präsentieren:**
 FR. 23. **"OUTSIDE THE BOX"**
 Zeitgenössisches Tanztheater
 detaillierte Infos unter www.grabenhalle.ch
- SA. 24. Konzerte mit: 20.00 Uhr
"BARSTOOL PROPHETS", "DOWNFALL",
"RESURRECTION", "FROZEN PEAS", "HAEMOGLOBIN"
 detaillierte Infos zu den Bands unter
www.grabenhalle.ch
- SO. 25. **Ten Sing Arbon** präsentiert: **TV** 17.15 Uhr
 Ten Sing Show mit Band, Chor, Tanz und
 Theater zum Thema TV
- MI. 28. **I-WOLF (Sofa Surfers) presents:** 21.00 Uhr
SOUL STRATA & Live Visuals
 After-Party mit:
Klein Records DJ's: Sofa Surfers, Christian Candid,
Rainer Klang
 TripHop der feinsten Art
- FR. 30. **Indie-Night**
 Live-Konzerte und DJ's, noch keine Infos erhalten
- SA. 31. **FLOWER POWER** 21.00 Uhr
 The Sound of the 60's
 DJ's **"GHOST"** und **"SHRICK"**

sekretariat: magnihalden 13 / postfach / 9004 st.gallen
 tel+fax: 071 222 82 11 / mail: info@grabenhalle.ch



theater
am kirchplatz



Schaan / Liechtenstein

TaK
 Reberastrasse 12
 9494 Schaan

TaKino
 Zollstrasse 10
 9494 Schaan

Vorverkauf
 Reberastrasse 10
 9494 Schaan
 Telefon
 (00423) 237 59 69

Telefax
 (00423) 237 59 61
 Montag - Freitag
 10 - 12 / 15 - 18 Uhr

Internet
www.tak.li

E-Mail
vorverkauf@tak.li

4
Podium IV
Sonntag, 4. Mai, 11 Uhr,
Rathaus-Saal, Vaduz



Konzertreihe für junge Künstler
aus der Region

Freier Verkauf, CHF 25.-, ermässigt CHF 10.-

7/8
Mittwoch, 7., Donnerstag,
8. Mai, 20.09 Uhr, TaK, Schaan
Schaffa, Schaffa, Hütle baua, Teil 2



Mit Maria Neuschmid & Stefan Vögel

Freier Verkauf, CHF 30.-, ermässigt CHF 10.-

11/12
Sonntag, 11., Montag, 12. Mai,
20.09 Uhr, TaK, Schaan
Drei Mal Leben



von Yasmina Reza

Schauspiel-Abos A & B sowie Freier Verkauf,
 CHF 40.-/35.-, ermässigt CHF 10.-

18
7 Leben
Sonntag, 18. Mai, 11 Uhr,
TaK-Foyer, Schaan
hat die Woche



Mario Wirz liest beim P.E.N.-Club
Liechtenstein

Freier Verkauf, CHF 20.-, ermässigt CHF 10.-

20
Hörbar: Monteverdi
Dienstag, 20. Mai, 20.09 Uhr,
TaK-Foyer, Schaan



Vortrag von Susanna Inghent
mit Musikbeispielen

Freier Verkauf, CHF 15.-, ermässigt CHF 10.-

21/22
Mittwoch, 21., Donnerstag,
22. Mai, 20.09 Uhr, TaK, Schaan
Bernhard Ludwig



«Anleitung zur sexuellen
Unzufriedenheit»

Freier Verkauf, CHF 30.-, ermässigt CHF 10.-

23
Jordi Savall
Freitag, 23. Mai, 20 Uhr,
Pfarrkirche Schaan



Monteverdi: Marienvesper

Mit freundlicher Unterstützung der VP Bank
 und der Ars Rhenia

Konzert-Abo und Freier Verkauf,
 CHF 80.-, ermässigt CHF 25.-

25
Podium V
Sonntag, 25. Mai, 11 Uhr,
Rathaus-Saal, Vaduz



Konzertreihe für junge Künstler
aus der Region

Freier Verkauf, CHF 25.-, ermässigt CHF 10.-

27/28
Dienstag, 27., Mittwoch, 28. Mai,
20.09 Uhr, TaK, Schaan
Fenster zum Flur



Komödie mit Edith Hancke und
Claus Sonnenschein

Schauspiel-Abos A & B sowie Freier Verkauf,
 CHF 40.-/35.-, ermässigt CHF 10.-

PROGRAMM

MI:07:05

:FILM

Balzac et la petite tailleuse chinoise. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Carne trémula. Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Fremds Land. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

:THEATER

Avatar. Eine komisch-fantastische Oper. Dr. Cherbonneau ist ein verschrobener Arzt. In seinem Laboratorium erweckt er den bewusstlosen Octave aus seiner Ohnmacht. Octave ist unglücklich verliebt
 Theater St.Gallen, 20 Uhr
Bartsch, Kindermörder. Jürgen Bartsch hatte vier Jungen gequält und ermordet. Lebenslänglich verurteilt begann er einen Briefwechsel mit einem amerikanischen Journalisten
 Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Bungee Jumping. von Jaan Tätte
 Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Opfer der Pflicht. von Eugène Ionesco
 Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

:KABARETT

Die Souffleuse. Mit Gardi Hutter
 Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Schaffa, Schaffe, Hütle bau, Teil 2. mit Maria Neuschmid und Stefan Vögel
 Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr
www.nuhr.de. Der Kabarettist Dieter Nuhr stellt die Sinnfrage: Worum gehts eigentlich in unserer vernetzten Welt
 Lehrerseminar Kreuzlingen, 20:30 Uhr

:VORTRAG

Italienische Sprache und Literatur. Il teatro di Dario Fo, Referent: Prof. Renato Martinoni
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Kulturgegeschichte. Venedig des Nordens – Geschichte und Kultur St.Petersburgs, Prof. Felix Philipp Ingold
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Musik. Ludwig van Beethoven; Leben und Werk, Referent Peter Keller
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Philosophie. Skeptizismus, Referent: Richard Raatzsch
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Religionsgeschichte. Wem gehört das heilige Land? Biblische und nachbiblische Perspektiven, Referent: Peter Schwagmeier
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Spanische Sprache und Literatur. Cien anos de soledad... y alrededores, Referent: Ivette Sanchez
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Zeitgeschichte. Politische Systeme von der Antike bis zur Gegenwart, Referent: Prof. Felix Bosshard
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Ein Gang durch die Kirchengeschichte. Filmbeiträge, Information, Diskussion mit Pfarrer Günter Schenöring
 Kaplanei Wilen-Wartegg Rorschacherberg, 19:30 Uhr
Wirtschaftlicher Aufschwung kulturelle Stagnation. Von den Auswirkungen der Zeit des Nationalsozialismus auf Vorarlberg nach 1945, Referent: Harald Walser
 Jüdisches Museum Hohenems, 20 Uhr
Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbinder Hermann I. Schmelzer
 Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

:KINDER
Ich bin nicht Siegfried. Ein Nibelungenlied für Kinder ab acht Jahren
 Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

:MUSIK

Jerome und Guillaume. präsentieren amerikanische Schlager in schrägem Deutsch
 Macelleria d'Arte St.Gallen, 19:30 Uhr
Atmosphäre. Die Lounge im Indigoclub
 Salzhäus Winterthur, 20 Uhr
Bade.wanne. DJs Bud Spacer & Terence Chill. Finest Loungemusic
 Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Casino Blues Night: Walter Trout & The Radicals. & Special Guest Rumble Fish
 Casino Herisau, 20 Uhr
DJ Orlando, DJ Züllig.
 Kulturlokal Krempel Buchs, 20 Uhr
GUZ und Die Averells. Swingender Pop – Rock – Trash – Beat mit deutschen Texten
 Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Curse. Einer der innovativsten deutschen Rapper mit Kool DJ GQ und seiner Live-Band. Begleitet von Italo Reno & Germany feat. Roey Marquis II. und Olli Banjo
 Kulturlokal Konstanz, 21 Uhr
R'n'B to House. DJ Housefrau
 Offset-Club St.Gallen, 21 Uhr
Salsa-Night.
 Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Traffic-Jam Group.
 Jazz-Bistro Gambinus St.Gallen, 21 Uhr

:MUSIK

Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz. Leitung: Petr Altrichter, Werke von Franz Liszt, Peter I. Tschaikowsky und Zoltán Kodály
 Konzil Konstanz, 20 Uhr
David Murray & The Gwo-Ka Masters.
 Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Maria McKee. Queen of Americana and Alternative Country
 Albari Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

DO:08:05

:FILM

Ich hiess Sabina Spielrein. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Punch-Drunk Love. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Sleep – Andy Warhol Remake. Stadttheater Konstanz, 22 Uhr

:MUSICAL

Space Dream. City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

:KABARETT

Die Souffleuse. Mit Gardi Hutter
 Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Kabarett im Kammgarn. Andreas Rebers
 Kammgarn Kulturwerkstatt Hard, Vorarlberg, 20 Uhr
Schaffa, Schaffe, Hütle bau, Teil 2. mit Maria Neuschmid und Stefan Vögel
 Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr
Die Show sind wir! Evi Niessner und der Mann am Klavier, der sich selbst Leu nennt
 Lehrerseminar Kreuzlingen, 20:30 Uhr

:VORTRAG

Tiere und Tierkult im Alten Ägypten. Referentin: Sigröd Hodel-Hoene
 Katharinenaal St.Gallen, 9:30 Uhr
Geschichte. Die gute alte Zeit?, Referent: Stefan Sonderegger
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Kunst/Architektur. Grosse Künstler – Grosse Architekten, Referent: Alfred E. Urfer
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Russische Sprache und Literatur. Literatur und Publizistik, Referentin: Pavla Rulfova Schlegel
 Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Astronomie. Faszination Sternenhimmel, Referent: Albert Wiesmann
 Uni St.Gallen, 20:15 Uhr
Psychologie. Depressionen – Krankheit und Chance, Referent: Hans Peter Schönwetter
 Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

:KINDER

Ich bin nicht Siegfried. Ein Nibelungenlied für Kinder ab acht Jahren
 Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

:MUSIK

Jerome und Guillaume. präsentieren amerikanische Schlager in schrägem Deutsch
 Macelleria d'Arte St.Gallen, 19:30 Uhr
Atmosphäre. Die Lounge im Indigoclub
 Salzhäus Winterthur, 20 Uhr
Bade.wanne. DJs Bud Spacer & Terence Chill. Finest Loungemusic
 Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Casino Blues Night: Walter Trout & The Radicals. & Special Guest Rumble Fish
 Casino Herisau, 20 Uhr
DJ Orlando, DJ Züllig.
 Kulturlokal Krempel Buchs, 20 Uhr
GUZ und Die Averells. Swingender Pop – Rock – Trash – Beat mit deutschen Texten
 Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Curse. Einer der innovativsten deutschen Rapper mit Kool DJ GQ und seiner Live-Band. Begleitet von Italo Reno & Germany feat. Roey Marquis II. und Olli Banjo
 Kulturlokal Konstanz, 21 Uhr
R'n'B to House. DJ Housefrau
 Offset-Club St.Gallen, 21 Uhr
Salsa-Night.
 Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Traffic-Jam Group.
 Jazz-Bistro Gambinus St.Gallen, 21 Uhr

Winnetous Erben. Musikalisches Strandgut aus dem 20. Jahrhundert
 Kulturbistro Cartonage Amriswil, 21 Uhr
Tropical Tanzkurs. und Salsa-Night
 Erica der Club St.Margrethen, 22 Uhr

:DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Amtsnotariat St.Gallen, 17–18:30 Uhr

FR:09:05

:FILM

Balzac et la petite tailleuse chinoise. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
From Dusk Till Dawn. Kinok St.Gallen, 23 Uhr
Punch-Drunk Love. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

:THEATER

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist ein erfolgreicher Zahnarzt in den besten Jahren und überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein
 Werdenberger Kleintheater Fabrigli Buchs, 20 Uhr
King Arthur. Von Henry Purcell. Oberstufenchor und Ballettgruppe der Kantonschule Rychenberg
 Gaswerk Winterthur, 20 Uhr
Opfer der Pflicht. von Eugène Ionesco
 Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

:MUSICAL

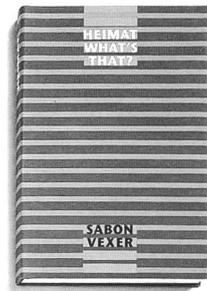
Kaufhaus. Das Neue Deutsche Welle Musical. Nina ist eine junge Punkerin auf der Suche nach der Liebe. Gegen den Willen ihrer Bande beschliesst Nina, sich im Kaufhaus als Verkäuferin zu bewerben
 artEffekt Halle Arbon, 19:30 Uhr
Space Dream. City Halle Winterthur, 19:45 Uhr
Miss Saigon. In den letzten Wochen des Vietnamkrieges lernen sich die junge Vietnamesin Kim und der GI Chris in einem Nachtclub kennen und lieben. Doch das Kriegsende reisst das Paar auseinander
 Theater St.Gallen, 20 Uhr

:KABARETT

Daughter of Country. Comedy-Night mit Ursula West, alias Christoph Marti, alias Ursli Pfister
 Hotel Ekkehard St.Gallen, 20 Uhr
Die Souffleuse. Mit Gardi Hutter
 Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Spielplatz – Bingo. Beat Schlatter und Annette Corti ziehen mit ihrer Bingo-Show seit einiger Zeit höchst erfolgreich durch die Schweiz. Gespielt wird Bingo, wie man es kennt, aber sonst ist alles anders
 Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Simon Enzler. Restaurant Frohsinn Weinfelden, 20:15 Uhr
Kandis. Das Pfannestil Chammer Sex-deet bietet reines Zuckerschlecken
 Kulturtreff Rotfarb Uznach, 20:30 Uhr

:VORTRAG

Jesu Tod am Kreuz. Geschichte und Deutung, Referent: Pfarrer Frank Jehle
 Katharinenaal St.Gallen, 9:30 Uhr



[2]



[3]

WORLD MUSIC MIT KING KORA [1]

Königliche Geschichtenerzähler im Hafengebäude Rorschach
 Früher, als in Westafrika noch herrschaftliche Könige das Sagen hatten und nicht Beamte, war die Kora – eine westafrikanische Stegharfe – das Begleitinstrument der königlichen Geschichtenerzähler, den Griots. Eine wunderbare Band, die mit ihrem farbenfrohen Tross im Hafengebäude anlegen wird, nahm dieses herrenlos gewordene Instrument zu sich und begleitete es mit groovendem Schlagzeug, Bass und Gitarre sowie mit unbezahlbaren Bläsermelodien und gesungenen Familiengeschichten durch die Schweiz und Afrika bis zum 9. Platz der Europe World Music Charts. (pd.)
Freitag, 9. Mai, 21 Uhr, Hafengebäude Rorschach
 Mehr Infos: www.hafengebue.de

HEIMAT – WHAT'S THAT? [2]

Buchvernissage
 Heimat ist ein seltsames Wort. Es ist weiblich, in seiner Mehrzahl wird es kaum angewandt und trotzdem hat jeder Mensch eine Heimat und nicht jeder dieselbe. Gibt es so viele Heimaten wie Menschen? Was ist Heimat überhaupt? Die Familie, die Region, das soziale und religiöse Milieu, die Sprache, der Körper oder das Kuscheltier? Diesen Fragen stellten sich im Rahmen des St.Galler Kantonsjubiläums Flüchtlinge, Auswanderer, Hiergebliebene, Hergewommene, Toggenburger und Rheintalerinnen, Künstlerinnen und Poeten. Ihre Antworten zu einem Buch zusammengetragen haben Markus Comba, Hans-Peter Kaeser, Monika Müller-Hutter, Josef Felix Müller und Susanne Rüttimann. Was die Geschichten, Bilder und Berichte aus dem Buch zeigen, wird schon vor der Vernissage am 9. Mai im Historischen Museum verraten: Es gibt nur Heimaten. Heimat ist ein anmassender Singular. (pd.)
Freitag, 9. Mai, 18:30 Uhr, Historisches Museum St.Gallen
 Mehr Infos: www.sg2003.ch

MUSIQUE SIMILI [3]

Franko-helvetisches Ensemble gastiert im Bären Häggenschwil
 Die Musik des franko-helvetischen Ensembles ist eine besondere Musik. Musik, die sich einer geläufigen Einordnung widersetzt. Musik, die durchzogen ist von der Sehnsucht, Melancholie und Lebensfreude der Zigeuner und stets angereichert wird mit eigenen Ideen und Interpretationen. Musique Simili orientiert sich respektvoll an den Originalen, um daraus eine neue Ästhetik zu schaffen. Mit ihrer Spielfreude «similisieren» sie die Volksmusik und befreien sie von lästigem Pathos. (pd.)
Freitag, 9. Mai, 20:15 Uhr, Bären Häggenschwil/SG
 Vorverkauf: 071 243 20 83
 Mehr Infos: www.kultur-im-baeren.ch

seite.43

:MUSIK

Amriswiler Konzerte. Orgelmusik zum Wochenende mit Zuzana Ferjenčiková, Bratislava ▶ Evangelische Kirche Amriswil, 19 Uhr

King Kora. Die Band bringt den Sommer ins Buffet: Westafrikanische Musik gepaart mit Pop, Salsa und Jazz. ▶ Hafengebäude Rorschach, 19 Uhr

Tag für Streichtrio. Streiff Trio, Werke von Moeschinger, Ravel, Furrer-Münch und Fauré ▶ Schloss Wartegg Rorschacherberg, 19:30 Uhr

Thomas Schwabe and Friends. ▶ Hotel Graf Zeppelin Konstanz, 19:55 Uhr
New Connexion feat. Greg Osby. ▶ Klubschule Migros St.Gallen, 20 Uhr

Mississippi Steamboat Chickens. Dixie Band ▶ Pfadiheim Gstaldenbach Wolfhalden, 20 Uhr

Skandinavische Impressionen. Jugendorchester im mosaico spielt Sibelius, Nielsen und Grieg ▶ Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz. Leitung: Petr Altrichter, Werke von Franz Liszt, Peter I. Tschaikowsky und Zoltán Kodály ▶ Konzil Konstanz, 20 Uhr

Tannahill Weavers. Schottische Kult – Folkband. Davor Support Act, danach DJ ▶ Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Telemann und seine italienischen Vorbilder. Werke von Vivaldi, Telemann, Corelli und Mancini ▶ Rathausaal Weinfelden, 20 Uhr

The Monroes. ▶ Erica der Club St.Margrethen 20 Uhr

Musique Simili. Das franko-helvetische Ensemble spielt die Lebensfreude der Zigeuner. ▶ Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Jampagna. Flamenco-Night ▶ Jazz-Bistro Gambirius St.Gallen, 20 Uhr

Judgement Day Festival 6. DJs Steven Cavity, Kanne, Undercover of Darkness, Jörg ▶ Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Kiss my face. Jamie Lewis, DJ Miguel ▶ Offset-Club St.Gallen, 21 Uhr

Paddy Goes To Holyhead. ▶ Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 21 Uhr

Rock-Pop-Night. mit Galliardo & Migou ▶ Tanklager Romanshorn, 21 Uhr

Simone Kopmajer Quartett. ▶ Jazzhaus Lustenau, 21 Uhr

The Beat Club. DJs Ghost & Shriek play Beat, Surf, Garage, Psych-Punk ▶ Albani Music Club Winterthur, 21:30 Uhr

Theo's Fried Chicken Store. Mit Kontrabass, Stehschlagzeug, Gitarre und Gesang spielen sich die Bieler durch den Rock'n'Roll. Anschließend DJ Johnny Fontane ▶ Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 21:30 Uhr

Alternative Noise. DJ Easy ▶ Salzhause Winterthur, 22 Uhr

Move on up. Mit Johnny Lopez ▶ B One Club St.Gallen, 22 Uhr

bounce. Reggae, Dancehall, Breaks & Funk mit Selecta Toby und DJ KRM ▶ Kulturladen Konstanz, 22 Uhr

SA:10:05

:FESTIVAL

6. Konstanzer Kulturfest. ▶ Kulturzentrum am Münster Konstanz
Jazz. Jazzbands in 26 Lokalen ▶ Konstanz

:FILM

L'autre monde. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Punch-Drunk Love. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

Striptease: The Full Monty. ▶ Kinok St.Gallen, 23 Uhr

:THEATER

Der Besuch der alten Dame. Von Friedrich Dürrenmatt. Nach Jahrzehnten kehrt die Milliardärin Claire Zachanassian in ihren Heimatort zurück und macht ein skandalöses Angebot: Das verarmte Städtchen bekommt eine Milliarde für den Mord an ihrer Jugendliebe ▶ Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Der unbedingte Einsatz für eine Idee ▶ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist ein erfolgreicher Zahnarzt in den besten Jahren und überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein ▶ Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs, 20 Uhr

King Arthur. Von Henry Purcell. Oberstufenchor und Ballettgruppe der Kantonschule Rychenberg ▶ Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Opfer der Pflicht. von Eugène Ionesco ▶ Theater Parfins de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenens Leben nachzudenken. Da taucht Bruno auf ▶ Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr
Theatersport. Zwei Theatergruppen kämpfen um den Sieg ▶ Chössli-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

:MUSICAL

Kaufhaus. Das Neue Deutsche Welle Musical. Nina ist eine junge Punkerin auf der Suche nach der Liebe. Gegen den Willen ihrer Bande beschliesst Nina, sich im Kaufhaus als Verkäuferin zu bewerben. ▶ artEffekt Halle Arbon, 19:30 Uhr
Space Dream. ▶ City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

:KABARETT

Die Souffleuse. Mit Gardi Hutter ▶ Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Mundartnacht. Spektakel im St.Galler Dialekt: Theater-, Musik- und Sprachkultur ▶ Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr
Schwein oder nicht Schwein. «Kommen sie bei uns vorbei, es wird sich kloppen» ▶ Tanklager Romanshorn, 20 Uhr
Sing-tonic: geschüttelt & gerührt. Das Männerquartett, begleitet von einem Pianisten, begeistert mit Perlen der Comedien Harmonists ▶ Evangelisches Kirchgemeindehaus Rorschach, 20 Uhr
Holger Paetz. «Ohne mich wüds auch nicht besser» ▶ Alte Turnhalle Engelburg, 20:15 Uhr

:VORTRAG

Europa-Geschichte auf Schloss Wartegg. Von Marquis de Bombelles und den Bourbonen bis zur Kaiserin Zita und den Habsburgern, Referent: Lorenz Hollenstein ▶ Hauptbahnhof St.Gallen, 13:15 Uhr
Umgang mit feinstofflicher Energie und geistiges Heilen. ▶ Peter Singer, Zentrum Bären Kreuzlingen, 14:30 Uhr

:KINDER

Premiere «Wie Katz und Maus!» Ein Musical für Kinder ab 5 Jahren, mit den Kinderklassen des Tanz Zentrums Kreuzlingen ▶ Dorzentrum Bottighofen, 15 Uhr
Ich bin nicht Siegfried. Ein Nibelungenlied für Kinder ab acht Jahren ▶ Stadttheater Konstanz, 17 Uhr

:MUSIK

Tag für Streichtrio. Streiff Trio, Lecture Recital mit Franz Furrer-Münch und Rudolf Kelterborn, eine kommentierte Werk-einführung mit Tonbeispielen und Fragen aus dem Publikum ▶ Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17:30 Uhr

Häfideli. Musik aus der Konserve ▶ Hafengebäude Rorschach, 19 Uhr

Judgement Day Festival 6. Altered States und Bloody Dead and Sexy ▶ Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

Domorgelkonzert. Daniel Zaretsky, St.Petersburg spielt Werke von J.S.Bach und Charles-Maria Widor ▶ Kathedrale St.Gallen, 19:15 Uhr

Fireparty IV. Ultimate Fakebook, Scatterbrains, The Stoleflag, The Masked Animals The Nomination, Special Guest und DJs ▶ Grabenhalle St.Gallen, 19:30 Uhr

Tag für Streichtrio. Streiff Trio, Werke von Richard Strauss, Walthar Geiser, Paul Hindemith, Rudolf Kelterborn und Franz Schubert ▶ Schloss Wartegg Rorschacherberg, 19:30 Uhr

Jazz Downtown, African Sanctus. ▶ Münster Konstanz, 20 Uhr

Vom Reiz der kunstvollen Verzierung. Französische Barockmusik, Ensemble conSequenza ▶ Pförtnerhaus Feldkirch, 20 Uhr

Simplecissimus. Mundart-Rock ▶ Catwalk Music-Bar St.Gallen, 20 Uhr

Pilatus Albinus Alpin-Quintett. ▶ Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

The Moondog Show. Singer/Songwriter-Night ▶ Hotel Krone Appenzell, 20:30 Uhr

Walt & The Blue Step. Blues ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

Gaviota. Latin Music ▶ Jazz-Bistro Gambirius St.Gallen, 21 Uhr

off & out. Aufnahme einer Live-CD ▶ Restaurant Habsburg Widnau, 21 Uhr

Dance Night. mit Taxi-Dancers ▶ Erica der Club St.Margrethen, 22 Uhr

Dancehall Reggae – Pow Pow Movement. Das Soundsystem aus Deutschland ▶ Salzhause Winterthur, 22 Uhr

Kula-Disco. Der Kult im Kula. Feiner Alternative Sound ▶ Kulturladen Konstanz, 22 Uhr

Nacht.tanz. Eine Beatbrause zuhause: Rolex und Reedo taufen ihr neues Baby ▶ Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Prestige House Night. «Shakedown», feat. Mandrax & Sam Kai, Mike Tarantino, Nuno Moralles, Mirkolino ▶ Offset-Club St.Gallen, 22 Uhr

Swing It-Party. DJ Pete G. ▶ Remise Wil, 22 Uhr

Saturday Mad Fever. DJ Freddy Scherer ▶ Albani Music Club Winterthur, 23 Uhr

SO:11:05

:FESTIVAL

25 Jahre Genossenschaft zum Eichenen Fass. Lob des Alltags Fass Beiz, Fass Buchladen, Fass Bühne, Fass Laden ▶ Schaffhausen

6. Konstanzer Kulturfest. ▶ Kulturzentrum am Münster Konstanz

:FILM

Ich hiess Sabina Spielrein. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

L'autre monde. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Nirgendwo in Afrika. ▶ Kinok St.Gallen, 17:45 Uhr

Punch-Drunk Love. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

The Elephant Man. ▶ Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

:THEATER

Opfer der Pflicht. von Eugène Ionesco ▶ Theater Parfins de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

Bungee Jumping. von Jaan Tätte ▶ Kulthaus Dornbirn, 20 Uhr

Drei Mal Leben. Komödie in drei Bildern von Yasmina Reza ▶ Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

:MUSICAL

Space Dream. ▶ City Halle Winterthur, 15 Uhr

:KABARETT

Hulla di Bulla. Ein Verwechslungsschwank kongenial überspitzt vor einem politischen Hintergrund. Berlin in den Anfangsjahren der Weimarer Republik: Ein Revolutions-Film soll gedreht werden. ▶ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

:VORTRAG

Wolfsprojektionen. Multimedia-Vortrag ▶ Altes Zeughaus Herisau, 17 Uhr

:KINDER

Wie Katz und Maus! Ein Musical für Kinder ab 5 Jahren, mit den Kinderklassen des Tanz Zentrums Kreuzlingen ▶ Dorzentrum Bottighofen, 15 Uhr

Algot Storm. Kinderstück ▶ Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Der Wolf und die Maus. Ein musikalisches Märchen ▶ Altes Zeughaus Herisau, 15 Uhr

:MUSIK

Fraustrichmusik. Sie tragen die gute alte Tracht und sind doch verwirrt wie Sie spielen lokale Gassenhauern wie «Berewegge, Schmalz und Brot aber auch Jiddisches und Zigeunerisches» ▶ Restaurant Frohsinn Weinfelden, 10 Uhr

Junge europäische Pianisten – Schweiz. Benjamin Engeli, Werke von Haydn, Brahms, Schubert und Bartók ▶ Evangelisches Kirchgemeindehaus Kreuzlingen, 11 Uhr

Lied am Sonntag. Brahms Liebeslieder ▶ Theater St.Gallen, 11 Uhr

Tag für Streichtrio. Streiff Trio, Sonaten von Claude Debussy ▶ Schloss Wartegg Rorschacherberg, 11 Uhr

Tag für Streichtrio. Streiff Trio, Gabriel Fauré, Klavierquintett op. 45 ▶ Schloss Wartegg Rorschacherberg, 16 Uhr

Indisches Konzert. mit Bettina Portmann ▶ Evangelische Kirche Appenzell, 17 Uhr

Sonntags um 5. Streichsextett mit Werken von Schönberg und Tschaikowsky ▶ Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr

Synagogemusik des 19. und 20. Jahrhunderts. Der Synagogenchor Zürich spielt Werke von Samuel Naumburg, Salomon Sulzer, Emanuel Kirschner und Louis Lewandowsky ▶ Palast Hoheneims, 17:30 Uhr

Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz. Leitung: Petr Altrichter, Werke von Franz Liszt, Peter I. Tschaikowsky und Zoltán Kodály ▶ Konzil Konstanz, 18 Uhr

The Brand New Rhythm. super Heavy-Funk Power und Instrumental Funk ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

MO:12:05

:FESTIVAL

25 Jahre Genossenschaft zum Eichenen Fass. Lob des Alltags Fass Beiz, Fass Buchladen, Fass Bühne, Fass Laden ▶ Schaffhausen

:FILM

Punch-Drunk Love. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

:THEATER

Drei Mal Leben. Komödie in drei Bildern von Yasmina Reza ▶ Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

:VORTRAG

Wolfsprojektionen. Multimedia-Vortrag ▶ Altes Zeughaus Herisau, 14 Uhr

Geschichte. Erinnerungsorte, Referent: Jonas Römer ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Literaturwissenschaft. Märchen inspirieren, Referent: Barbara Gobrecht ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Schweizerische Gesundheitspolitik. zu Risiken und Nebenwirkungen fragen sie... Referent: Prof. Walter A. Ackermann ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Technischer Wandel und seine Folgen. Information Overload – Symptome, Ursachen, Gegenmassnahmen, Referent: Dr. Martin Eppler ▶ Pädagogische Hochschule St.Gallen, 18:15 Uhr

Kantonsjubiläum aus ökumenischer Perspektive. Der Kanton wäre nicht, was er ist, wenn nicht Kirchen und Religionsgemeinschaften aktiv aufgetreten wären. ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

Kulturgeschichte. Die Wahrheit der Täuschung – Gauner, Trickser, Selbstbetreiber in Geschichte und Literatur, Referent: Prof. Peter Faesi ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

:MUSIK

Christian Tetzlaff. Franz Liszt, Tschaikowsky, Kodály ▶ Casino Frauenfeld, 20 Uhr

The Lords of the New Church. Anfang der 80er gründeten die Punk-Haudegen und Ex-Members der in Punk-Kreisen hoch verehrten «Dead Boys», «Damned» und «Sham 69» die Lords. ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

Cheap Monday – Beleasco & Jamie Lawson. ▶ Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

DI:13:05

:FESTIVAL

25 Jahre Genossenschaft zum Eichenen Fass. Lob des Alltags Fass Beiz, Fass Buchladen, Fass Bühne, Fass Laden ▶ Schaffhausen

:FILM

Punch-Drunk Love. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

:THEATER

Bungee Jumping. von Jaan Tätte ▶ AK-Saal Feldkirch, 19:30 Uhr

Der Besuch der alten Dame. Von Friedrich Dürrenmatt. Die Milliardärin Claire Zachanassian kehrt in ihren Heimatort zurück und macht ein skandalöses Angebot: Das verarmte Städtchen bekommt eine Milliarde für den Mord an ihrer Jugendliebe ▶ Theater St.Gallen, 20 Uhr
Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Der unbedingte Einsatz für eine Idee ▶ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenens Leben nachzudenken. Da taucht Bruno auf. **◆ Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr**

:-MUSICAL

Grease. Es geht wieder rund um erste Triebe und High-School-Liebe, heisse Schlitten und coole Typen, Parties, Petticoats und Rock'n'Roll mit Hits für Generationen **◆ Olma Messen St.Gallen, 20 Uhr**

:-VORTRAG

Umgang mit Sterben und Tod. Referent: Diakon Thomas Reschke **◆ Katharinenaal St.Gallen, 9:30 Uhr**

Auf den Spuren des Wolfes. Biologie Geschichte und heutige Situation, mit anschließender Diskussion **◆ Altes Zeughaus Herisau, 10:30 Uhr und 14:30 Uhr**

Die Psychologie der Personenbeurteilung. Referent: Professor Karl Delhees **◆ Katharinenaal St.Gallen, 14:30 Uhr**

Historische Gärten der Schweiz und das Archiv für Schweizer Landschaftsarchitektur. Referentin: Frau Dr.Karn **◆ Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr**

Französische Sprache und Literatur. Ecrire le corps a la Renaissance, Referent: Thomas Hunkeler **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Völkerrecht. Aktuelle Probleme des Völkerrechts, Referenten: Patrick Sutter und Kerstin Wolny **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Schutz für Schafe vor dem Wolf. Einblick in das WWF Herdenschutzprojekt **◆ Altes Zeughaus Herisau, 19:30 Uhr**

Tibetische Medizin. Referentin: Dr.med. Dorothea Allemann **◆ Klubschule Migros St.Gallen, 19:30 Uhr**

Telematic Playgrounds. Dietmar Offenhuber zeigt aktuelle Projekte aus dem Ars Electronica Futurelab **◆ Kulturforum Amriswil, 20 Uhr**

Deutsche Sprache und Literatur. Über sprachliche Bilder für das menschliche Leben, Referent: Prof. Johannes Andereg **◆ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr**

Musik. Klassiker der afrikanischen Musik, Referent: Charles Uzor **◆ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr**

Psychotherapie. Innenwelt – Aussenwelt, Referent: Ernst Bühler **◆ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr**

:-MUSIK

Carmina Quartett. Werke von Luigi Cherubini, Paul Giger, Ludwig van Beethoven und Juan Crisostomo de Arriaga (öffentliche Probe: 16 Uhr) **◆ Stiftsbibliothek St.Gallen, 19:30 Uhr**

Disaster.bar. Editanstalt – Elektronika **◆ Kraffteld Winterthur, 20 Uhr**

I-Wolf feat. Soul Strada. Wolfgang Schlägl, Mitglied der Sofa Surfers, präsentiert sein erstes Soloalbum **◆ Kulturladen Konstanz, 21 Uhr**

:-DIVERSES

StadTalk. **◆ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr**

MI:14:05

:-FESTIVAL

25 Jahre Genossenschaft zum Eichenen Fass. Lob des Alltags Fass Beiz, Fass Buchladen, Fass Bühne, Fass Laden **◆ Schaffhausen**

:-FILM

Maifilmtage. **◆ Rosental Heiden, 20:15 Uhr**

Punch-Drunk Love. **◆ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr**

Striptease: Basic Instinct. **◆ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr**

:-THEATER

Bungee Jumping. von Jaan Tätte **◆ Reichshofsaal Lustenau, 20 Uhr**

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Der unbedingte Einsatz für eine Idee **◆ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr**

Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenens Leben nachzudenken. Da taucht Bruno auf. **◆ Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr**

:-MUSICAL

Grease. Erste Triebe und High-School-Liebe, heisse Schlitten und coole Typen, Parties, Petticoats und Rock'n'Roll mit Hits für Generationen **◆ Olma Messen St.Gallen, 20 Uhr**

:-VORTRAG

Italienische Sprache und Literatur. Il teatro di Dario Fo, Referent: Renato Martinoni **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Kulturgeschichte. Venedig des Nordens – Geschichte und Kultur St.Petersburgs, Referent: Prof. Felix Philipp Ingold **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Musik. Ludwig van Beethoven; Leben und Werk, Referent: Peter Keller **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Philosophie. Skeptizismus, Referent: Richard Raatzsch **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Religionsgeschichte. Wem gehört das heilige Land? Biblische und nachbiblische Perspektiven, Referent: Peter Schwagmeier **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Spanische Sprache und Literatur. Ci-en anos de soledad... y alredecoros, Referentin: Ivette Sanchez **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Zeitgeschichte. Politische Systeme von der Antike bis zur Gegenwart, Referent: Prof. Felix Bosshard **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Homöopathie – Heilweise für Mensch und Tier. Christa Barth **◆ Altes Zeughaus Herisau, 19:30 Uhr**

Das Alpsteinmuseum Teil I. H.R.Fricker berichtet, stellt vor, zeigt Beispiele **◆ Evangelisches Kirchgemeindehaus Speicher, 20 Uhr**

Ausgewählte hebräische Texte. Psalmenauslegung, Referent: Rabbinder Hermann I. Schmelzer **◆ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr**

:-KINDER

Wie Katz und Maus! Ein Musical für Kinder ab 5 Jahren, mit den Kinderklassen des Tanz Zentrums Kreuzlingen **◆ Dorfzentrum Bottighofen, 17 Uhr**

:-MUSIK

Austria Meets Canada III. A European Concept of Jazz Art **◆ Pförtnerhaus Feldkirch, 19:30 Uhr**

Punk-Rock. Randy und Supports **◆ Remise Wil, 19:45 Uhr**

8. Sinfoniekonzert Reihe A. Sinfonieorchester St.Gallen, Leitung: Jiri Kout **◆ Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr**

Alternative Wednesday. Bummer, Sex Museum **◆ Gaswerk Winterthur, 21 Uhr**

La Vuela Puerca. **◆ Kulturladen Konstanz, 21 Uhr**

DO:15:05

:-FESTIVAL

25 Jahre Genossenschaft zum Eichenen Fass. Lob des Alltags Fass Beiz, Fass Buchladen, Fass Bühne, Fass Laden **◆ Schaffhausen**

:-FILM

Ich hiess Sabina Spielrein. **◆ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr**

If. **◆ Stadttheater Konstanz, 22 Uhr**

Ja zuster! Ne zuster! **◆ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr**

Maifilmtage. **◆ Rosental Heiden, 20:15 Uhr**

:-THEATER

Bungee Jumping. von Jaan Tätte **◆ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr**

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Der unbedingte Einsatz für eine Idee **◆ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr**

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. **◆ Werdenberger Kleintheater Fabrigli Buchs, 20 Uhr**

Abspann – alles neu macht der Mai. Vom Maisäss bis zum Pumuckl **◆ Theater am Kornmarkt Bregenz, 22 Uhr**

:-MUSICAL

Space Dream. **◆ City Halle Winterthur, 19:45 Uhr**

:-KUNST

pool position #03. come back. schnittstelle #2. Eröffnung Luzia Broger **◆ Projektraum exx St.Gallen, 19 Uhr**

:-VORTRAG

Tiere und Tierkul im Alten Ägypten. Referentin: Sigrid Hodel-Hoernes **◆ Katharinenaal St.Gallen, 9:30 Uhr**

Von Wölfen und Sternen. Multimediale Event **◆ Altes Zeughaus Herisau, 14 Uhr**

Die klassische Zeitung: Journalismus in der Fernsehalle. Referent: Wolfram Weimer **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Geschichte. Die gute alte Zeit?, Referent: Stefan Sonderegger **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

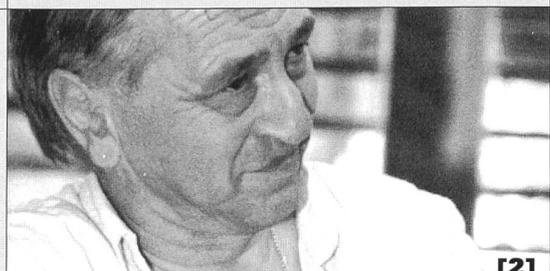
Kunst/Architektur. Grosse Künstler – Grosse Architekten, Referent: Alfred E. Urfer **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Russische Sprache und Literatur. Literatur und Publizistik, Referentin: Pavla Rulfova Schlegel **◆ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr**

Auf den Spuren des Wolfes. Biologie, Geschichte und Heute, mit Diskussion **◆ Altes Zeughaus Herisau, 20 Uhr**

Astronomie. Faszination Sternenhimmel, Referent: Albert Wiesmann **◆ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr**

Psychologie. Depressionen – Krankheit und Chance, Referent: Hans Peter Schönbewetter **◆ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr**



HARRY BISCHOFBERGER

und Coverband Monroes im Club Erica

Am Freitag, 9. Mai, rocken die Monroes im Erica Club. Die Hitband aus Vorarlberg bringt ehrlichen, erdigen Rock'n'Roll aus den Fingzern und Shaken à la Mick Jagger. Harry Bischofberger und friends machen sich schliesslich am 30. Mai auf der Erica-Bühne breit. Der Wilde Haufen aus der Ostschweiz und dem Vorarlberg spielt Rock und Blues im Stil von Joe Cocker und Huey Lewis. Es spielen: Harry Bischofberger, Guitar, Andi Leumann, Drums, Tony Heidegger, Sax, Franz Pfad, Keyboards. (pd.)

Freitag, 9. Mai, 21 Uhr, Club Erica St.Margrethen

Freitag, 30 Mai, 22 Uhr, Club Erica St.Margrethen

Mehr Infos: www.ericach.ch

OFF&OUT-JAZZQUINTETT

50 Jahre Tastendrücker

Am 10. Mai nimmt der in Flawil lebende Pianist Urs C. Eigenmann anlässlich seines Jubiläums «50 Jahre Tastendrücker» in der Habsburgbar in Widnau mit einem neuen Jazzquintett unter altbewährtem Namen «off&out» eine Live-CD auf. Mit von der Partie werden herausragende Musiker wie der Saxophonist Ekkehard Sassenhausen, der Trompeter Stani Elmer, der Perkussionist Eduardo Nascimento (spielte u.a mit Gil Gilberto) sowie die beiden «Keiser-Brothers», Peter Keiser (Bass) und Walter Keiser (Schlagzeug), sein. (pd.)

Samstag, 10. Mai, 21 Uhr, Habsburg Widnau

Mehr Infos: www.habsburg-bar.ch

LA VELA PUERCA

Brodeler uruguayischer Ska

In Uruguay haben sie bereits mit ihrem Debütalbum den Helden- und Platinstatus spielend leicht erklimmen können. Mit dem Nachfolgealbum «De Bichos y Flores» haben La Vela Puerca noch einen draufgelegt und Doppelplatin in ihrem Heimatland erhalten. Im Herbst 2002 wurde ihr zweites Album in Deutschland veröffentlicht und sehr positiv von der schreibenden Zunft aufgenommen. Im Mai 2003 werden sie endlich auch in der Schweiz unter Beweis stellen, dass man in Uruguay weiss, was es heisst, treibenden Ska und Rock mit genialen Melodien zu verbinden, mit heimi-schen, kulturellen Klängen zu würzen und mit gehörigem Druck zu servieren: Tanzgarantie: 100 Prozent, Spassgarantie: 300 Prozent. (pd.)

Mittwoch, 14. Mai, 21 Uhr, Kulturladen Konstanz

Donnerstag, 15. Mai, 20 Uhr, Grabenallee St.Gallen

Mehr Infos: www.rockybeachclub.com



Do 1.	Teufen Grubenmannkirche 20 Uhr
Fr. 2.	Herisau Casino, Kleiner Saal 20 Uhr, 25.-
	Herisau Casino 20 Uhr
Sa 3.	Appenzell, Postplatz Restaurant Rössli 20 Uhr, 20.-/15.-
	Gais Evang. Kirche 19 Uhr, Kollekte
	Wälzenhausen Mehrzweckanlage 20 Uhr
So 4.	Oberegg Al Pfarrkirche 17 Uhr, Kollekte
	Urnäsch Kirche 20 Uhr, 15.-/8.-
	Wälzenhausen Bahnhofplatz 10.30 Uhr
	Appenzell Museum Liner 14 Uhr
Mi 7.	Heiden Kino Rosental 20.15 Uhr
Do 8.	Herisau Casino 20 Uhr
	Teufen Bibliothek 20 Uhr, Eintritt frei
Fr 9.	Herisau, Vortragssaal Berufsbildungszentrum 19 h HV, 20.15 h Vortrag
	Wölfhalden Pädithem Gstaldbach 20 Uhr, 25.-
Sa 10.	Herisau Altes Zeughaus 20.30 Uhr
So 11.	Herisau Altes Zeughaus 17 Uhr
	Appenzell Evang. Kirche 17 Uhr, Eintritt frei
	Herisau Museum Herisau 11 Uhr
Mi 14.	Heiden Kino Rosental
So 18.	Tagespresse beachten
Mi 14.	Speicher Evang. Kirchengemeindehaus 20 Uhr
Do 15.	Herisau Museum Herisau 19 Uhr
Fr 16.	Urnäsch Berggasthaus Chräzerli 20 Uhr
	Trogen Obergerichtssaal 20 Uhr, 25.-/20.-/10.-
Sa 17.	Herisau Museum Herisau 11 bis 20 Uhr
	Herisau Altes Zeughaus 19.30 Uhr
	Herisau Chäshalle bei Dorfplatz 11 Uhr
	Schönengrund Assel-Keller 20.15 Uhr, 24.-/19.-
	Rehobabel Ref. Kirche 17.15 Uhr, Kollekte
Mi 21.	Appenzell Museum Liner 19.30 Uhr
Sa 24.	Teufen Bahnhof, Abfahrt 11 Uhr, Fr. 50.- (ohne Essen)
	Speicher Depot Trogenerbahn 10 Uhr
So 25.	Appenzell Romantik Hotel Säntis 20 Uhr, Eintritt frei
Fr 30.	Trogen Kulturraum Fünftes Eck 20 Uhr (Apéro 19.30 Uhr)

Mai

Orchesterkonzert

Ensemble ad fontes, Werke von J.S. Bach, G. Ph. Telemann, F. Geminiani; veranstaltet von «Konzerte in der Grubenmannkirche»

Steamboat Rats Jazzband

veranstaltet von «Jazzclub Herisau»

Casino Rock Night Krokus & Special Guest: Crystall Ball

Vorverkauf Manor und SBB-Billettschalter (ganze Schweiz), Tickethotline 0848/800 800; veranstaltet von «www.dominioevent.ch»

Robert Walser-Abend mit Marcus Fritsche

«Weshalb Forellen in Rapperswil essen, wenn wir im Appenzellerland Speck haben können?»; veranstaltet von «Kulturgruppe GfI»

Merlin Ensemble Wien «Singende Geigen, zwitschernde Vögel»

Italienische Kammermusik und Vivaldis «Vier Jahreszeiten», Boccherini & Rossini; veranstaltet von «Kultur am Platz Gais»

Tandem tinta blu – «Cod bai frends»

C. Montani und J.S. Fenner erzählen spielend und musizierend Tessiner Geschichten aus der weiten Welt; veranstaltet von «Wälzhuser Bühni»

Chor-Konzert zum Maieri: Messe in D-Dur von A. Dvorak

mit Kirchenchor Oberegg und Cantores Brigantini, Bregenz, A.Göldi, Alt; E.Grolimund, Bass; I.Natter, Orgel; Leitung: W.Lässer

Vokalensemble «Cantapella», Leitung Karl Scheuber

«Musik der Hoffnung» Werke aus verschiedenen Epochen für Orgel, Chor und Positiv; veranstaltet von «Kirchenkonzerte Urnäsch»

Vergnüglich Historischer Dorfrundgang

mit Peter Eggenberger

«Martin Noël – Blau und andere Farben»

öffentliche Führung durch die Ausstellung; veranstaltet von «Museum Liner Appenzell»

«Carne trémula» Spanien (1997) Pedro Almodóvar

eine spannende, haarsträubende Geschichte mit excellenten Darstellern; veranstaltet von «Cinéclub Heiden»

Casino Blues Night mit Walter Trout & The Radicals

Vorverkauf: Manor und SBB-Billettschalter, Tickethotline 0848/800 800; veranstaltet von «www.dominioevent.ch»

«Bad Sonder» Katrin De Clerq liest aus ihrem neuen Buch

veranstaltet von «Lesegesellschaft Teufen»

«Zu nahe dran – Gedanken zum Umgang mit lokaler Landschaft»

im Anschluss an die HV des Heimatschutz AR: Vortrag von Nicole Bolomey, Landschaftsarchitektin BSLA MA cons, Triesen

Mississippi Steamboat «Chickens»

Dixie Band; veranstaltet von «Jazz Events Alte Mühle Wölfhalden»

«Pilatus» Albinis Alpin Quintett

veranstaltet von «Kultur is Dorf»

«Wolfsprojektionen» Multimedia-Vortrag

Marion Mangelsdorf, Kulturanthropologin; veranstaltet von «stiftung caretakers»

«Indisches Konzert»

mit Bettina Portmann, Sitar, Sarod und Efray; veranstaltet von «Evang. Pfarramt Appenzell»

«Werner Schoch – Fotografien 1940-1970»

Führung durch die Ausstellung; veranstaltet von «Historischer Verein Herisau»

Maifilmtage im Kino Rosental «Orient»

Lesungen, Märchen, Musik, Tanz, Essen und Orient-Filme; Reservation auf info@kino-heiden.ch oder Tel. 071 891 36 36

Das Alpsteinmuseum mit H.R. Fricker (Teil 1)

H.R. Fricker berichtet, stellt vor, zeigt Beispiele (Teil 2: Wanderung im Herbst); veranstaltet von «Sonnengesellschaft Speicher»

Frühe Photographie im Appenzellerland

Buchvernissage; veranstaltet von «Historischer Verein Herisau»

Vollmondabend «Hauchdünnes Gold»

mit Michael Peterer, Vergolder, St.Gallen; veranstaltet von «Kulturverein Chräzerli»

Konzert im Obergericht

Amar Quartett, Zürich; Streichquartette von Beethoven, Brahms, Glass; veranstaltet von «Kronengesellschaft Trogen»

Museumstag – Kleider machen Leute

veranstaltet von «Historischer Verein Herisau»

Ausser & Irdische Wolfsgeschichten

Multimedia-Event «Von Wölfen und Sternen» und Aufführungen vom Drehspielmann Enki Wolf «Hanna, Othmar und der Wolf...»

Jumping Notes Dixielandband

Open-Air-Konzert mit freiem Eintritt und Festwirtschaft; veranstaltet von «Jazzclub Herisau»

Ein Stück Margrit Rainer

«Lieber en Maa im Haus als gar kei Ärgers»: eine Art Hommage an Margrit Rainer; bekannte Chansons, feiner Humor und einige Situationskomik

Kammermusik – Schweizer Gegenwartscompositionen

A.Bischoff, Oboe; K.Durrer, Flöte; A.C. Vandewalle, Cello; W.Sieber, Orgel; Werke: Arvo Pärt, J.S. Bach; Felix Schüeli, Astor Piazzola

«Martin Noël – Blau und andere Farben»

öffentliche Führung durch die Ausstellung; veranstaltet von «Museum Liner Appenzell»

Kunstoffahrt nach Luzern

Besuch und Führung Sammlung Rosengart und Kultur- & Kongresszentrum Luzern; Anmeldungen bis 20.5.03 an: Georges Heussi, Tel. 071 333 16 82

Literarischer Spaziergang durch Speicher

mit Traudl Eugster, Stefan Sonderegger, Johannes Schläpfer, Peter Wegelin; Ausstellungseröffnung Karikaturen «Bö» Bibliothek Speicher Trogen

«Hot Strings» Bern – Die Musik der leisen Töne

Fere Scheidegger, Acoustic Guitar; Rainer Hagmann, Violin; Jacques Vány, Acoustic Guitar; Louis de Saint Gall; Wilh Valotti

Trogener Gespräch mit Viktor Jacobbo

Moderation: Nationalrätin Dorle Vallender und Walter Bühler; veranstaltet von «Kronengesellschaft Trogen»

!MUSIK

Suppe and Sounds. Restaurant Splüggeneck St.Gallen, 12 Uhr
Fat Tour 2003. Mad Caddies, Rise Against, Lawrence Arms, The Flipsides Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr
Bade.wanne. DJ Lefthand & F-redy Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Jam-Session. Kulturlokal Krempel Buchs, 20 Uhr
Ska-Night. La Vuela Puerca aus Uruguay Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Negrta. Die gefragteste italienische Rockband Salzhau Winterthur, 21 Uhr
R'n'B to House. DJ Housefrau Offset-Club St.Gallen, 21 Uhr
Salsa-Night. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Traffic-Jam Group. Jazz-Bistro Garmbrinus St.Gallen, 21 Uhr
Trance Night. S'Beach Bar-Club-Disco Altstätten SG, 21 Uhr
Tropical Tanzkurs. und Salsa-Night Erica der Club St.Margrethen, 22 Uhr

!DIVERSE

Ökomarkt. Marktplatz beim Vadian St.Gallen, 9–20 Uhr

FR:16:05

!FESTIVAL

25 Jahre Genossenschaft zum Eichen Fass. Lob des Alltags Fass Beiz, Fass Buchladen, Fass Bühne, Fass Laden Schaffhausen

!FILM

Balzac et la petite tailleuse chinoise. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Bouillon d'Avara. Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr
Faustrecht der Freiheit. Cinema Luna Frauenfeld, 22:15 Uhr
From Dusk Till Dawn. Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr
Frühlingsfest – Kurzfilmeabend. Kraftfeld Winterthur, 21:30 Uhr
L'autre monde. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Maifilmtage. Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Yellow Pepper/Ruth and Connie. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

!THEATER

Theater Sgaramusch: Snowwhite. Das etwas andere Schneewittchen Fass Bühne Schaffhausen, 19 Uhr
Bungee Jumping. von Jaan Tätté Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenen Leben nachzudenken. Da taucht Bruno auf. Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr

!MUSICAL

Kaufhaus. Das Neue Deutsche Welle Musical. Nina ist eine junge Punkerin auf der Suche nach der Liebe. Gegen den Willen ihrer Bande beschliesst Nina, sich im Kaufhaus als Verkäuferin zu bewerben. artEffekt Halle Arbon, 19:30 Uhr
Space Dream. City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

!KABARETT

Kabarett im Kammgarn. Orchester Bürger Kreitmeier Kammgarn Kulturwerkstatt Hard, Voralberg, 20 Uhr

!VORTRAG

Jesu Tod am Kreuz. Geschichte und Deutung, Referent: Pfarrer Frank Jehle Katharinenaal St.Gallen, 9:30 Uhr
Musik und Migration. Ausgewählte Beispiele aus dem reichhaltigen volkstümlichen Liedgut sind mit «Lo Berde» dokumentiert Pädagogische Hochschule St.Gallen, 18 Uhr
Von Wölfen und Sternen. Multimedia-Event Altes Zeughaus Herisau, 19:30 Uhr
Autoren lesen aus ihren Werken III. Peter Bichsel und Peter Esterházy Katharinenaal St.Gallen, 20 Uhr
Vollmondabend. «Hauchdünnes Gold», mit Michael Peterer, Vergolder Berggasthaus Chräzerli Urnäts, 20 Uhr

!MUSIK

Vollmondbar. Kulturforum Amriswil, 19 Uhr
Hanna, Othmar und der Wolf. Drehspiellmann Enki Wolf Altes Zeughaus Herisau, 19:30 Uhr
Paul Amrod Quartett. Hotel Graf Zepelin Konstanz, 19:55 Uhr
Amriswiler Konzerte. Orgelmusik zum Wochenende, Leitung: Helmut Sonderegger Kirche Amriswil, 20 Uhr
Konzert im Obergericht. Amar Quartett, Zürich, Streichquartette von Beethoven, Brahms, Glass Obergerichtssaal Trogen, 20 Uhr
Neues Appenzeller Quintett. Stadthof Rorschach, 20 Uhr
Flugbahn V. Drall. Flugbahnen und Spin in der Nanowelt, Vortrag von Prof.Dr. Rudolf Klein, Finissage Zsuzsanna Gahse Kantonschule Kreuzlingen, 20:15 Uhr
Musical Xchanges. Come togheter. Cover-Versionen aus Jazz und Pop Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Pinkostar, Christian Kjellvnader, Valium Speed Alternative Rock, Singer, Songwriter und Downbeat, Folk, Pop Gaswerk Winterthur, 21 Uhr
Marcel Schärli. Jazz-Bistro Garmbrinus St.Gallen, 21 Uhr
Shifl und Trapscope. Einst galt Shifl aus Basel als die langsamste Band der Schweiz. Unterdessen steht Shifl für einen Mix aus Pop, Country und Folk. Laute Töne sind selten geworden. Hafenbuffet Rorschach, 21 Uhr
The Brand New Rythm. super heavy funk from the big apple Tanklager Romanshorn, 21 Uhr
The Dance Night. Nonstop Dance Marathon with DJ Al Bai Albiani Music Club Winterthur, 21:30 Uhr
Thirty Dancing. Tanzen ab 30 mit she DJ Gela X and Friends Salzhau Winterthur, 21:30 Uhr
Deep Dub Vollmondparty. Sven Quartier und DJs deepdeepblue, Pa-Tee, Dshamiljan Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr
Move on up. Mit Johnny Lopez B One Club St.Gallen, 22 Uhr
Party Night. R'n'B, Soul, House Erica der Club St.Margrethen, 22 Uhr
Resident Suite. Pad Beryll, Angel M, Mr.Nytram Offset-Club St.Gallen, 22 Uhr
basslastic. drum and bass mit High Contrast und Valerian und Melloka Soundsystem Kulturladen Konstanz, 22 Uhr

SA:17:05

!FESTIVAL

25 Jahre Genossenschaft zum Eichen Fass. Lob des Alltags oder ein Fass für die Kultur des Alltags.Fass Beiz, Fass Buchladen, Fass Bühne, Fass Laden Schaffhausen
Frühlingsfest – Konzert & Party. Nachmittags Grilladen und Büchschenschiessen. Am Abend spielt «dabasso» DJ Ho-Fi Kraftfeld Winterthur, 13 Uhr

!FILM

That's Life! Lesbienkurzfilme. Cinema Luna Frauenfeld, 18:15 Uhr
Ich kenn keinen – Allein unter Heteros. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Krampack. Cinema Luna Frauenfeld, 22:15 Uhr
L'autre monde. Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr
Maifilmtage. Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Striptease: Basic Instinct. Kinok St.Gallen, 23 Uhr

!THEATER

Avatar. Eine komisch-fantastische Oper. Dr. Cherbouneau ist ein verschrobener Arzt. In seinem Laboratorium erweckt er den bewusstlosen Octave aus seiner Ohnmacht. Octave ist unglücklich verliebt Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Danke, das wars. von Werner Koj Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. Werdenberger Kleintheater Fabrigg Buchs, 20 Uhr
Ein Stück Margrit Rainer. «Lieber an Maa im Huus, als gar kei Ärger.» Assel-Keller Schönengrund, 20:15 Uhr
Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenen Leben nachzudenken. Da taucht Bruno auf Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr

!MUSICAL

Kaufhaus. Das Neue Deutsche Welle Musical. Nina ist eine junge Punkerin auf der Suche nach der Liebe. Gegen den Willen ihrer Bande beschliesst Nina, sich im Kaufhaus als Verkäuferin zu bewerben. artEffekt Halle Arbon, 19:30 Uhr
Musical Highlights. Stadthof Rorschach, 19:30 Uhr
Space Dream. City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

!KABARETT

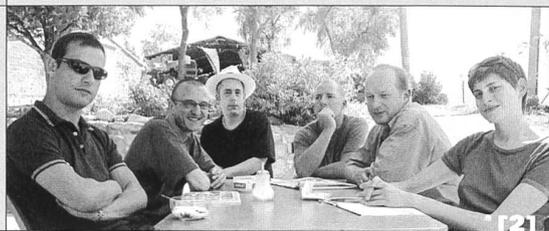
Mundartnacht. Spektakel im St.Galler Dialekt: Theater-, Musik- und Sprachkultur Hotel Sonne Altstätten, 20 Uhr
Kandis. Das Pfannestil Chammer Sexdeet bietet reines Zuckerschlecken Restaurant Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr
Les ARTelles: Huhnbesorgt. Fass Bühne Schaffhausen, 20:30 Uhr

!VORTRAG

Von Liebe wegen: Führung mit M. Köppli. Über Niklaus von Flüe Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 17:30 Uhr
Von Wölfen und Sternen. Multimedia-Event Altes Zeughaus Herisau, 19:30 Uhr



[1]



[2]



FLAMENCO-ABEND [1]

Soirée Espagnole mit Nina Corti und Cappella Istropolitana
Bereits in jungen Jahren arbeitete Nina Corti mit berühmten Flamencogrößen wie Pepe Habichuela, Enrique Morente, den Ketamas, Ramon el Portugues und Guadiana zusammen. Gleichzeitig tanzte Nina Corti zur Musik der südfranzösischen Zigeuner, gespielt von den Begründern der Gypsy-Kings. Von Anfang an scheute sie sich nicht, neue Wege zu gehen und neben traditioneller Gitarre und Gesang auch Flöte, Saxophon und Kontrabass sowie Geige und Cello im Ensemble zu vereinen. Den Flamenco in immer wieder neuen Dimensionen zu interpretieren, hat sich die Tänzerin zur Aufgabe gemacht. In Zusammenarbeit mit Solisten schafft sie in ihrer persönlichen Ausdrucksform ein einmaliges Kunstwerk aus Tanz und Musik, Licht und Schatten; es sind harmonische Momente, die Kraft und Ästhetik ausstrahlen. (pd.)

Donnerstag, 15. Mai, 20 Uhr, Tonhalle St.Gallen
Vorverkauf: Ticketcorner, Manor und SBB-Bilettschalter, 0848 800 800
Mehr Infos: www.dominioevent.ch

SAMTPFÖTCHEN UND LO-FI [2]

Shifl und Trapscope im Hafenbuffet Rorschach
Einst galt das Lo-Fi-Trio Shifl als die langsamste Band der Schweiz. In der heutigen Sextett-Formation besteht die Band seit 1999. Die Einflüsse reichen von Dylan oder Van Zandt über Vertreter der neueren Country- und Folk-Szene wie Lambchop, Wilco oder Giant Sand bis hin zu Popformationen wie Belle And Sebastian oder Turin Brakes. Shifl ist eine Demokratie, in der jedes Votum zählt. Trapscope hinwiederum kommen als sophisticated lärmende Fallensteller auf Samtpfötchen. Die Viererbande mit Geburtsdatum 1997, namentlich bestückt mit Bösiger (dr), Lutz (git), Elsener (git/voc), Graf (b), haust, mal größer, mal feiner post-rockend, in der randständigen Indie-Gegend St.Gallen-Rorschach, mit den Referenzen HereHereHere, Former Franks und aber auch Grenzglanz. Im ausgeworfenen Netz der Band haben sich Fische aus Velvet-New York und Teenage-Glasgow ebenso verfangen wie dunkle Algenreste aus den Häfen von Manchester oder Chicago. Und in den Ohren stets, was die Aeronauten singen: Wir sehen in den Fluss und denken ans Meer. Und dabei natürlich sehr, sehr fröhlich sein. (pd.)
Freitag, 16. Mai 2003, 21 Uhr, Hafenbuffet Rorschach
Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

PFANNENSTIEL CHAMMER SEXDETT [3]

Drei starke Persönlichkeiten – jeder ein Original
Bereits zum dritten Mal gastiert das Pfannestil Chammer Sexdeett auf Einladung von Kultur in Mogelsberg im Rössli Mogelsberg. Inzwischen ist das «Sexdeett» ein Trio. Ein Trio aus drei starken Persönlichkeiten. Jeder für sich ein Original. Das neue Mitglied Jeannot Steck, der mit seiner melancholischen Art wunderschöne Lieder zum Besten gibt, ist eine wahre Entdeckung. Mit Res Wepfer, der für die Kompositionen und Texte zeichnet, und Philipp Galizia, einem Komiker der allerbesten Klasse, präsentiert das Trio mit «Kandis» ein Stück, das mit Schalk und bitterböser Satire die Gewohnheiten des Alltags vor Augen führt. (pd.)
Samstag, 17. Mai, 20:15 Uhr, Gasthaus Rössli Mogelsberg
Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch



Sechste **Frauen Vernetzungs Werkstatt**

www.ostschweizerinnen.ch

«Erfolge feiern
begegnen
vernetzen»

**Samstag
14. Juni 2003**

Gossau SG Fürstenlandsaal,
beim Bahnhof

Eine Veranstaltung der
St.GallerFrauenNetzwerke

Moderation
Mona Vetsch

Referate
**Bundesrätin
Micheline Calmy-Rey,
Regierungsrätin
Kathrin Hilber**

ostschweizerinnen.ch
Vernissage des Jubiläums-
Frauenprojektes

**Michaela Drux
Frauensteelband
St.Georgen**

Fun-Shops
Podiumsdiskussion
Gemeinsames Feiern



Coupon senden an: St.GallerFrauenNetzwerke, Neugasse 43, 9000 St.Gallen

Bitte senden sie mir: _____ Ex. Detailprogramme

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

200 JAHRE KANTON ST.GALLEN



JUBILÄUMSANLÄSSE | MAI

ABTWIL

MO 5. MAI
→ Hörbar SG2003
Begegnung/Vernetzung
→ Säntispark Freizeitzentrum |
Bis Sa 17. Mai

DO 22. MAI
→ Musik- und
Kultursommer Musik
→ 19.30 Uhr | Aula Ober-
stufenzentrum | Musical

FR 23. MAI
→ Musik- und
Kultursommer Musik
→ 20 Uhr | Aula Ober-
stufenzentrum | Chortreffen 1

SA 24. MAI
→ Musik- und
Kultursommer Musik
→ 20 Uhr | Aula Ober-
stufenzentrum | Chortreffen 2

ALTENRHEIN

DO 1. MAI
→ LandArte Natur und
Landschaft
→ 8 Uhr | Markthalle |
Informationszentrum von
Montag bis Samstag von
8 bis 12 Uhr geöffnet |
Bis Fr 31. Oktober

ALTSTÄTTEN

DO 1. MAI
→ St.Galler Spitzen –
Sechs Reportagen aus
dem Osten Lesungen |
Event
→ 19.30 Uhr | Raum für Kunst

DO 1. MAI
→ LandArte Natur und
Landschaft
→ 8 Uhr | Stadtverwaltung |
Kunstaussstellung und
Informationszentrum von
Montag bis Samstag von 8
bis 12 Uhr geöffnet |
Bis Fr 31. Oktober

SA 17. MAI
→ Mundartnacht Theater |
Musik
→ 20 Uhr | Hotel Sonne

BAZENHEID
MO 5. MAI
→ Sag mir wo das
Wasser ist
Natur und Landschaft
→ Ausstellung zum Projekt
Kirchberg | Oberstufenschul-
haus | Bis Sa 24. Mai

BRONSCHHOFEN
SO 18. MAI
→ Quer durch St.Gallen –
Etappe 1
Begegnung/Vernetzung |
Natur und Landschaft |
Sport
→ 10 Uhr | Ab Ifang

MO 23. MAI
→ Sag mir wo das
Wasser ist
Natur und Landschaft
→ 18 Uhr | Rossriet-Hasenloo:
Einweihung der neuen
Feuchtgebiete und der
Wanderausstellung mit
Begehung und Apéro

BUCHS
DO 8. MAI
→ St.Galler Spitzen –
Sechs Reportagen aus
dem Osten Lesungen |
Event
→ 19.30 Uhr | Schwarzpeter
Bücher & Weine

FLAWIL
DO 22. MAI
→ Musik- und
Kultursommer Musik
→ 19.30 Uhr | Tonhalle | Felix
und Felizia | Öffentliche
Generalprobe

FR 23. MAI

→ Musik- und
Kultursommer Musik
→ 19.30 Uhr | Tonhalle | Felix
und Felizia | Premiere

SA 24. MAI
→ Musik- und
Kultursommer Musik
→ 19.30 Uhr | Tonhalle | Felix
und Felizia

SO 25. MAI
→ Musik- und
Kultursommer Musik
→ 17 Uhr | Tonhalle | Felix
und Felizia

GÄHWIL

MO 5. MAI
→ Sag mir wo das
Wasser ist
Natur und Landschaft
→ Ausstellung zum Projekt
Kirchberg | Schulhaus |
Bis Sa 14. Juni

GOLDACH

SA 10. MAI
→ Mundartnacht Theater |
Musik
→ 20 Uhr | Kultur i de Aula

GOSSAU

MI 21. MAI
→ Hörbar SG2003
Begegnung/Vernetzung
→ Gewerbeausstellung |
Bis So 25. Mai

JONA

FR 23. MAI
→ Sag mir wo das
Wasser ist
Natur und Landschaft
→ Joner Allmend: Einweihung
der neuen Flachwasserzone,
Zeitpunkt siehe lokale
Presse

MARBACH

FR 16. MAI
→ Louverture stirbt 1803
Theater
→ 20.15 Uhr | Kellerbühne

MELS

MO 26. MAI
→ Hörbar SG2003
Begegnung/Vernetzung
→ Pizolpark | Bis Sa 7. Juni

SA 31. MAI
→ Mundartnacht Theater |
Musik
→ 20.15 Uhr | Altes Kino

ST.GALLEN

FR 2. MAI
→ Kantonkunterbunt
Kunst
→ 18 Uhr | Regierungsgebäu-
de Ausstellungssaal |
Vernissage

SA 3. MAI

→ Kantonkunterbunt
Kunst
→ 14 bis 17 Uhr | Regierungs-
gebäude Ausstellungssaal |
Bis So 25. Mai

FR 9. MAI

→ Heimat – What's that?
Lesungen | Begegnung/
Vernetzung | Kunst
→ 18.30 Uhr | Historisches
Museum

FR 16. MAI

→ Musik und Migration
Musik | Begegnung/
Vernetzung
→ 9 bis 12 Uhr | Museums-
quartier | Drei Schulen
zeigen sich

→ 9 Uhr | Pädagogische
Hochschule St.Gallen
→ 18 Uhr | Museumsquartier,
Interkulturelles Fest

SO 18. MAI

→ St.Galler Spitzen –
Sechs Reportagen aus
dem Osten Lesungen |
Event
→ 9 Uhr | Blustfahrt quer
durch den Osten | Kanton
St.Gallen

SA 31. MAI
→ Internationales
Volksfest SG2003
Fest | Begegnung/
Vernetzung
→ Ab 14 Uhr | Olma-Halle 2.1

SA 31. MAI
→ Die etwas andere
Stadtführung Theater |
Begegnung/Vernetzung
→ 19.15 Uhr | Marktplatz 1
beim Vadian

SA 31. MAI
→ Musik und Migration
Musik | Begegnung/
Vernetzung
→ 20 Uhr | Pfalz Keller

TRÜBBACH
DO 1. MAI
→ LandArte Natur und
Landschaft
→ 8 Uhr | Unaxis | Informa-
tionszentrum von Montag
bis Samstag von 8 bis 12
Uhr geöffnet | Bis Fr 31.
Oktober

VADUZ

DO 1. MAI
→ LandArte Natur und
Landschaft
→ 8 Uhr | Kunstmuseum |
Informationszentrum von
Montag bis Samstag von 8
bis 12 Uhr geöffnet |
Bis Fr 31. Oktober

WIDNAU

DI 27. MAI
→ Virtuelles FrauenNetz-
werk Begegnung/
Vernetzung
→ 20 Uhr | Oberstufen-
zentrum Gässeli |
Frauenforum Widnau

WIL

SA 3. MAI
→ Mundartnacht Theater |
Musik
→ 20 Uhr | Tonhalle

FR 23. MAI
→ Louverture stirbt 1803
Theater
→ 20 Uhr | Tonhalle

SO 25. MAI
→ Quer durch St.Gallen –
Etappe 2
Begegnung/Vernetzung |
Natur und Landschaft |
Sport
→ 14 Uhr | Ab Weid

WITTENBACH

SA 3. MAI
→ Louverture stirbt 1803
Theater
→ 20 Uhr | Schloss Dottenwil

SA 10. MAI
→ Sag mir wo das
Wasser ist
Natur und Landschaft
→ Alte Ziegelei und Chrobel-
bach: Einweihung Bach-
öffnung und Amphibien-
laichgebiet, Zeitpunkt
siehe lokale Presse

SA 3. MAI
→ Louverture stirbt 1803
Theater
→ 20 Uhr | Schloss Dottenwil

SA 10. MAI
→ Sag mir wo das
Wasser ist
Natur und Landschaft
→ Alte Ziegelei und Chrobel-
bach: Einweihung Bach-
öffnung und Amphibien-
laichgebiet, Zeitpunkt
siehe lokale Presse

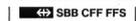
SA 3. MAI
→ Louverture stirbt 1803
Theater
→ 20 Uhr | Schloss Dottenwil

SA 10. MAI
→ Sag mir wo das
Wasser ist
Natur und Landschaft
→ Alte Ziegelei und Chrobel-
bach: Einweihung Bach-
öffnung und Amphibien-
laichgebiet, Zeitpunkt
siehe lokale Presse

SA 3. MAI
→ Louverture stirbt 1803
Theater
→ 20 Uhr | Schloss Dottenwil

Detailinformationen zu
allen SG2003-Anlässen:
www.sg2003.ch

OFFIZIELLE PARTNER



•KINDER

Wie Katz und Maus! Ein Musical für Kinder ab 5 Jahren, mit den Kinderklassen des Tanz Zentrums Kreuzlingen
♦ Dorfzentrum Böttighofen, 15 Uhr
Kasperletheater. Kasperle und das verschwundene Kätzchen. Das Kasperle hat einen neuen Spiegelgefährten bekommen, das kleine Kätzchen Ruli. Vor dem Schlafengehen will Ruli immer eine Geschichte hören. ♦ Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Zanki Fransenohr. Für Kinder ab vier Jahren. Zanki, ein verwegen griechischer Kater, begegnet dem deutschen Stubenkater Fredo ♦ Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

•MUSIK

Jumping Notes Dixielandband. Open-Air Konzert mit Festwirtschaft ♦ Chäshal Herisau, 11 Uhr
Singwochenende. Joseph Haydn – Missa Solemnis, Collegium Musicum St.Gallen, Leitung: Mario Schwarz ♦ Kathedrale St.Gallen, 14:30 Uhr
Flawiler Ochsen-Air. Open-Air mit Jugend-Bands aus Flawil und Umgebung ♦ Restaurant Ochsen Flawil, 16 Uhr
Kammermusik. Werke von Arvo Pärt, J.-S. Bach, Felix Schüeli, Astor Piazzola ♦ Evangelische Kirche Rehetobel, 17:15 Uhr
Häfideli. Musik aus der Konserve ♦ Hafenbuffet Rorschach, 19 Uhr
Jeanette. ♦ Montforthaus Feldkirch, 19 Uhr
Domorgelkonzert. Eberhard Lauer, Hamburg, spielt Werke von Buxtehude, Bach, Karg-Elert und Liszt ♦ Kathedrale St.Gallen, 19:15 Uhr
Ska. Skarface & Support ♦ Remise Wil SG, 19:45 Uhr
Jazzkonzert. ♦ Aula OZ Bünt Waldkirch, 20 Uhr

Molecular Riot. mit psychodelic core ♦ Catwalk Music-Bar St.Gallen, 20 Uhr
MundArtNacht. ♦ Sonnensaal Altstätten, 20 Uhr

Starch addition. und DJ Rouge ♦ Kulturlokal Krempel Buchs, 20 Uhr
Hanna, Othmar und der Wolf. Drehspielmann Enki Wolf ♦ Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr
New Wave Hookers. Rock ♦ Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Danzeria. Ein Ort für Tanzfreudige ♦ Lagerhaus St.Gallen, 21 Uhr
Fraudisco Rapunzel. ♦ Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr
Hip-Hop-Konzert und Party. DJ Hype feat. Virtuoso, Akrobatik, Rise & Shine, Freestyler, Phaderheadz-DJ Crew ♦ Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr
Hühnerstall-Party. Fun, Gaudi Mega-Spaß ♦ Tanklager Romanshorn, 21 Uhr
Klezmer. ♦ Jazz-Bistro Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr

70s/80s Disco. DJ Marc ♦ Albani Music Club Winterthur, 21:30 Uhr
Kräutersalz: G-Stone Special. DJs Oliver Kieser, Aircraft, Jetstream, Erster Schritt und Bux ♦ Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
Kula-Disco. Der Kult im Kula. Alternative Sound ♦ Kulturladen Konstanz, 22 Uhr
Sweet & Sexy. DJ Remady, DJ Player, DJ Mark K. MC Tag, MC D-fine: CD-Release-Party ♦ Offset-Club St.Gallen, 22 Uhr

•DIVERSES

Chössi-Talk. Stephan K. Haller lädt zum Gespräch ♦ Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

SO:18:05

•FESTIVAL

25 Jahre Genossenschaft zum Eichen Fass. Lob des Alltags oder ein Fass für die Kultur des Alltags. Fass Beiz, Fass Buchladen, Fass Bühne, Fass Laden ♦ Schaffhausen

•FILM

Gulabi Aaina/Remue-ménage. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 15:15 Uhr
Ich hiess Sabina Spielrein. ♦ Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr
Kilometro cero. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Lost Highway. ♦ Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr
Maifilmtage. ♦ Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Mädchen in Uniform. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 18:15 Uhr
Nirgendwo in Afrika. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

•THEATER

Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenen Leben nachzudenken. Da taucht Bruno auf. ♦ Kellerbühne St.Gallen, 16:30 Uhr
Der Besuch der alten Dame. Von Friedrich Dürrenmatt. Die Milliardärin Claire Zachanassian kehrt in ihren Heimatort zurück und macht ein skandalöses Angebot: Das verarmte Städtchen bekommt eine Milliarde für den Mord an ihrer Jugendliebe ♦ Theater St.Gallen, 20 Uhr

•MUSICAL

Space Dream. ♦ City Halle Winterthur, 15 Uhr

•KABARETT

Hulla di Bulla. Verwechlungsschwank kongenial überspitzt vor einem politischen Hintergrund. Berlin in den Anfangsjahren der Weimarer Republik: Ein Revolutions-Film soll gedreht werden. ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

•KINDER

Wie Katz und Maus! Ein Musical für Kinder ab 5 Jahren, mit den Kinderklassen des Tanz Zentrums Kreuzlingen
♦ Dorfzentrum Böttighofen, 15 Uhr
Chasperli und da Rosekönig. Chasperlitheater merer für Kinder ab 4 Jahren
♦ Theagovia, Sun-Areal Bürglen, 16 Uhr
Ich bin nicht Siegfried. Ein Nibelungenlied für Kinder ab acht Jahren
♦ Stadttheater Konstanz, 17 Uhr

•MUSIK

Singwochenende. Joseph Haydn – Missa Solemnis, Collegium Musicum St.Gallen, Leitung: Mario Schwarz ♦ Kathedrale St.Gallen, 11 Uhr und 9 Uhr
Jazzmatinée 2. Moritz Peter ♦ Theater St.Gallen, 11 Uhr
Trio Saltara. Klaviertrio ♦ Bildungshaus Kloster Fischingen, 16 Uhr
Jazzkonzert. ♦ Aula OZ Bünt Waldkirch, 17 Uhr
Power of Funk. Funk- und Soul ♦ Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

MO:19:05

•FILM

All or Nothing. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
L'autre monde. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

•VORTRAG

Geschichte. Erinnerungsorte, Referent: Jonas Römer ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Schweizerische Gesundheitspolitik: zu Risiken und Nebenwirkungen fragen sie... Referent: Prof. Walter A. Ackermann ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Technischer Wandel und seine Folgen. Informations- und Kommunikationstechnologien: Möglichkeiten und Herausforderungen für die Schule, Referent: Beat Doebeli Honegger ♦ Pädagogische Hochschule St.Gallen, 18:15 Uhr
Kantonsjubiläum aus ökumenischer Perspektive. Der Kanton wäre nicht, was er heute ist, wenn nicht Kirchen und Religionsgemeinschaften aufgetreten wären. ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr
Kulturgeschichte. Die Wahrheit der Täuschung – Gauner, Trickser, Selbstbetrüger in Geschichte und Literatur, Referent: Prof. Peter Faesi ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

•KINDER

Pinguine können keinen Käsekuchen backen. Ein Singspiel für Kinder ab fünf Jahren ♦ Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

•MUSIK

Pippo Pollina & Palermo Acoustic quartett. ♦ Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

DI:20:05

•FILM

All or Nothing. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Striptease: Dein Mann, das unbekannte Wesen. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

•THEATER

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigli Buchs, 20 Uhr
Die Troerinnen des Euripides. Angesichts der Tatsache, dass kriegerische Konflikte in immer stärkerem Mass über zivile Opfer ausgetragen werden, mutet Euripides' Stück, welches das Leid des Krieges konsequent aus der Perspektive der Frauen erzählt, erschreckend heutig an ♦ Theater St.Gallen, 20 Uhr
Kitsch. Ein schöner Abend mit schönen Menschen und schöner Musik ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Gehst du aufs Klo? Ich komme mit! Eine literarisch-musikalische Collage ♦ Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr



[2]



[3]

3 X 1 TANZKOMPANIE

[1]

Outside The Box

Die «3 x 1 Tanzkompanie» meldet sich nach einjähriger Pause mit ihrer neuen Produktion 2003 «Outside The Box» in der Grabenhalle St.Gallen zurück. Für die Choreografie sind Marcelo Pereira, Boris Schneider, Philipp Egli und Isabel Gotzkowsky verantwortlich. Mit der suggestiven Sprache des zeitgenössischen Tanzes entwerfen die vier Choreographen für die 16 Tänzerinnen und Tänzer eine Inszenierung, die auf atmosphärische Wechsel und komplexe Bewegungsmuster setzt. (pd.)
Dienstag, 20. Mai, Donnerstag, 22. Mai und Freitag, 23. Mai jeweils um 20 Uhr, Grabenhalle St.Gallen
Vorverkauf: 071 841 11 33

STEVENS, SALAS, TICHY

[2]

Schweisstreibende Funkiness im Trio

T.M. Stevens gehört unumstritten zu den Top-Bassisten und charismatischeren Frontmännern dieser Erde. Nicht nur durch sein schillernd-buntes Outfit zieht der Exot aus der Bronx die Blicke auf sich. Die Liste der Musiker und Bands, mit denen T.M. Stevens im Laufe seiner Karriere zusammengearbeitet hat, ist beeindruckend; darunter internationale Stars wie James Brown, Joe Cocker, Tina Turner, The Pretenders und Steve Vai. In der Eintracht tritt T.M. zusammen mit dem Drummer Brian Tichy und dem Gitarristen und Sänger Stevie Salas auf. Salas ist bekannt als einer der grossen Side-Men in der Geschichte des Rock'n'Roll. Er arbeitete zuerst im Muterschiff von P-Funk Guru George Clinton, später in Rod Stewards Band und war schliesslich musikalischer Leiter von Terence Trent D Ärby. (pd.)
Freitag, 23. Mai 2003, 21 Uhr, Rest. Eintracht, Kirchberg
Vorverkauf: Rest. Eintracht, Juke Box Wil
Abendkasse ab 20 Uhr
Mehr Infos: www.emmakonzerte.ch

COSMICSHAMANE

[3]

Solo-Performance von Heinz Lieb in der Rudolf Steiner Schule

«Kalieb» Heinz Lieb, St.Galler Ausnahmeschlagzeuger, gastiert mit seinen Cosmicdrums am Freitag, 23. Mai, in der Rudolf Steiner Schule in St.Gallen. Erstmals seit sechs Jahren präsentiert Heinz Lieb unter dem Konzeptnamen «Cosmicshamane» eine Multi-Media-Performance. Lieb verfolgt in seiner Solo-Performance eine moderne Umsetzung des Urgedankens von Shamanismus und Trommeln. (pd.)
Freitag, 23. Mai, 20.30 Uhr, Rudolf Steiner Schule St.Gallen, Rorschacherstrasse 312

Fr 2. Mai 2003, 20 Uhr, Casino Herisau – In Zusammenarbeit mit Toxic.fm

Casino Rock Night mit: **KROKUS & Special Guest: Crystal Ball**
Ihre neue CD «Rock The Block» (Warner) folgt nahtlos auf ihre grössten Erfolge – kein Wunder, Marc Storace und seine Powerstimme sind zurück! Krokus, die erfolgreichste Schweizer Rockband aller Zeiten rockt seit über 25 Jahren.

Do 8. Mai 2003, 20 Uhr, Casino Herisau – In Zusammenarbeit mit Toxic.fm

Casino Blues Night mit: **WALTER TROUT**
& Special Guest: **Rumble-Fish**

& Special Guest: The Ian Parker Band. Walter Trout tourte mit Canned Heat, John Mayall, John Lee Hooker, Big Mama Thornton u.v.a., bis er 1989 seine eigene Band gründete. Das Time Out Magazin in London meint zu Walter Trout: «...you will have to agree that he is one of the world's best guitarist and blues/rock artist around, with a voice to match authentic blues brilliance.»

Fr 9. Mai 2003, 20 Uhr, Hotel Ekkehard St.Gallen – nummerierte Bestuhlung

Comedy Night mit: **Johannes Roloff & his band featuring Ursula West – Daughter of Country**

Das Solo-Programm von Ursli Pfister von den Geschwistern Pfister
Im Grunde liegt eben alles nur in ihrem Tamburin-Schwung. Alles von Glückseligkeit über leichte Unsicherheit bis hin zum tiefen Gottesglauben. Ja, selbst das unendlich grosse Herz der Ursula West schwingt mit den Schellen mit. Sie ist so grausam nett. So unerträglich gut. Unter der unerotischen Stoffhülle des hochgeschlossenen, berüschten Country-Umstandskleides im Stile des «Fass-mich-nicht-an-ich-bin-thank-god-wieder-schwanger» dieser so genannten Ursula West steckt eigentlich Christoph Marti, besser bekannt unter seinem Bühnennamen Ursli Pfister. In der Rolle der Sängerin West, als «"Daughter of Country", gibt er im Ekkehard St.Gallen einen Solo-Abend, der Vergleichbares noch lange suchen wird. In Zusammenarbeit mit Radio Aktuell

Do 15. Mai 2003, 20 Uhr, Tonhalle St.Gallen, nummerierte Bestuhlung
Soirée Espagnole mit

NINA CORTI & Cappella Istropolitana

Im neuen Bühnenprogramm «Soirée Espagnole» visualisiert Nina Corti die Werke von Komponisten, die für Spanien oder als Spanier das geheimnisvolle Laszive, die Ausgelassenheit und den Humor sowie den tiefen Ernst auszudrücken vermochten. Zusammen mit Solisten schafft sie in ihrer persönlichen Ausdrucksform ein einmaliges Kunstwerk aus Tanz und Musik, Licht und Schatten; es sind harmonische Momente, die Kraft und Ästhetik ausstrahlen.

VORVERKAUF: Manor und SBB-Billetschalter (ganze Schweiz), TCS-Geschäftsstelle in Herisau + Kreuzlingen, Neue Zuger Zeitung + Theater Casino Zug, Neue Luzerner Zeitung Luzern, Liechtensteinische Landesbank Vaduz, Papeterie Moflar Heerbrugg, Tourist Service Winterthur sowie bei allen anderen Ticket-Corner-Stellen

Ticket hotline Tel. 0848/800 800

TICKETCORNER
0848 800 800

Di 13. u. Mi 14. Mai 2003, 20 Uhr, Olma-Halle 9.1, St.Gallen – numm. Bestuhlung

MUSICAL GREASE

Wer kennt nicht die romantisch-wilde Lovestory von Danny und Sandy? Das High-School-Musical erlebte seine Weltpremiere 1971 in Chicago, mauserte sich zum Dauerbrenner am Broadway, trat seinen Siegeszug um den Globus an und kam 1978 mit John Travolta und Olivia Newton-John in die Kinos.

Bei Grease wirbeln die Petticoats durch die Luft, bringt das Ensemble den Saal mühelos zum Kochen. Die Musik dazu ist live: «You're The One That I Want» – uh-uh-uh!

«... jeder Schritt sitzt, die Choreographie ist einsame Klasse. Und sie singen gewaltig gut, zum Dahinschmelzen...» (Berliner Morgenpost).

In Zusammenarbeit mit Tagblatt, Schweizer Radio DRS1, Touring und Act Entertainment.

Vorverkauf ausschliesslich über TicTec AG mit der Hotline Tel. 0900/55 222 5 (Str.1.-/Min., Öffnungszeiten Hotline: Montag bis Sonntag von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr), BRO Records St.Gallen, TCS Herisau und bei allen anderen TicTec-Stellen oder über www.dominioevent.ch.

Do 29. Mai 2003, 20 Uhr, Tonhalle St. Gallen – nummerierte Bestuhlung

SWING FOREVER

Das weltbekannte, originale **GLENN MILLER ORCHESTRA**

unter der Leitung von Wil Salden. Das Glenn Miller Orchestra verwaltet das Erbe des grossen Musikers. Es werden jene Werke mit den Originalarrangements gespielt, die mit swingendem Rhythmus und disziplinierter Präzision auch heute noch ein Millionenpublikum begeistern. Begleitet durch die Vokalgruppe Moonlight Serenaders. In Zusammenarbeit mit Radio Aktuell.

Fr 26. Sept. 2003, 20 Uhr, Hotel Ekkehard St.Gallen – nummerierte Bestuhlung

CÉSAR KEISER & MARGRIT LÄUBLI

Mit dem neuen Programm: «Frisch geliftet»

Vor gut fünf Jahren schienen César Keiser & Margrit Läubli mit einem Best-of-Programm ihr Schlussfeuerwerk gezündet zu haben, nun sind sie mit einem neuen Programm wieder da: vital, heiter-kritisch und wortakrobatisch wie stets, widmen sie sich den Vorzügen und Nachteilen des Alter(n)s. Ihr Pessimismus-Optimismus-Duell kennt nur einen Gewinner: das Publikum!



Punkten und
geniessen.

Erleben Sie Top-Events. Mit dem UBS KeyClub. Einfach kostenlos Mitglied werden, mit verschiedenen Bankgeschäften wertvolle Bonuspunkte sammeln und von einem riesigen Angebot attraktiver Gratisprämien profitieren. Zum Beispiel Traumreisen, Blumen, Konzerttickets, Zinsbonus und vieles mehr.

Jetzt informieren und profitieren:

www.ubs.com/keyclub oder Telefon 0800 810 600.

UBS KeyClub.
Das Bonussystem für
Punktesammler.



■VORTRAG

Umgang mit Sterben und Tod. Referent: Diakon Thomas Reschke ♦ Katharinenaal St.Gallen, 9:30 Uhr

Die Psychologie der Personenbeurteilung. Referent: Professor Karl Delhees ♦ Katharinenaal St.Gallen, 14:30 Uhr

Völkerrecht. Aktuelle Probleme des Völkerrechts, Referenten: Patrick Sutter und Kerstin Wolny ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Mineralien aus Indien. Referent: Ganesch Bredeka ♦ Naturmuseum St.Gallen, 19:30 Uhr

Hörbar: Monteverdi. Vortrag von Susanna Ingenhütt mit Musikbeispielen ♦ Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Musik. Klassiker der afrikanischen Musik, Referent: Charles Uzor ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

Psychotherapie. Innenwelt – Aussenwelt, Referent: Ernst Bühler ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

■MUSIK

Cantabile. A-cappella ♦ Ausbildungszentrum Schloss Wolfsberg Ermatingen, 20 Uhr

Disaster.bar. DJ Han Halo ♦ Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Fündig in fremder Einfachheit. Werke von Britten, Martin und Haydn ♦ Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr,

Sinfoniekonzert. Jugend-Sinfonie-Orchester des Heinrich-Suso-Gymnasiums Werke von Bach, Beethoven, Arriaga ♦ Lutherkirche Konstanz, 20 Uhr

■DIVERSES

StadtTalk. ♦ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

MI:21:05

■FILM

All or Nothing. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

Ich hiess Sabina Spielrein. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

■THEATER

Danke, das wars. von Werner Koj ♦ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Moby Dick / La Lettera / Disco Inferno. ♦ Theater am Gleis Winterthur, 20 Uhr

Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenen Leben nachzudenken. Da taucht Bruno auf. ♦ Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr

Gehst du aufs Klo? Ich komme mit? Eine literarisch-musikalische Collage ♦ Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

■KABARETT

Hulla di Bulla. Ein Verwechslungsschwank, kongenial überspitzt vor einem politischen Hintergrund. Berlin in den Anfangsjahren der Weimarer Republik: Ein Revolutions-Film soll gedreht werden. ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Bernhard Ludwig. Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit ♦ Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

■VORTRAG

Italienische Sprache und Literatur. Il teatro di Dario Fo, Referent: Prof. Renato Martinoni ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Kulturgeschichte. Venedig des Nordens – Geschichte und Kultur St.Petersburgs, Referent: Prof. Felix Philipp Ingold ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Musik. Ludwig van Beethoven; Leben und Werk, Referent: Peter Keller ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Religionsgeschichte. Wem gehört das heilige Land? Biblische und nachbiblische Perspektiven, Referent: Peter Schwagmeier ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Spanische Sprache und Literatur. Cien anos de soledad... y alredeores, Referentin: Ivette Sanchez ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Zeitgeschichte. Politische Systeme von der Antike bis zur Gegenwart, Referent: Prof. Felix Bosshard ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Knallen und Fallen. Zur Strategie der Plötzlichkeit in Roman Signers Werk, Referent: Dr. Gerhard Mack ♦ Sammlung Hauser und Wirth St.Gallen, 18:30 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

■KINDER

Wie Katz und Maus! Ein Musical für Kinder ab 5 Jahren, mit den Kinderklassen des Tanz Zentrums Kreuzlingen ♦ Dorfzentrum Botighofen, 17 Uhr

■DO:22:05

Wie Katz und Maus! Ein Musical für Kinder ab 5 Jahren, mit den Kinderklassen des Tanz Zentrums Kreuzlingen ♦ Dorfzentrum Botighofen, 17 Uhr

■FILM

All or Nothing. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

Balzac et la petite tailleuse chinoise. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

■THEATER

Danke, das wars. von Werner Koj ♦ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Ping Pong. Interaktiver Themenabend ♦ Stadttheater Konstanz, 22 Uhr

■MUSICAL

Kaufhaus. Das Neue Deutsche Welle Musical. Nina ist eine junge Punkerin auf der Suche nach der Liebe. Gegen den Willen ihrer Bande beschliesst Nina, sich im Kaufhaus als Verkäuferin zu bewerben. ♦ artEffekt Halle Arbon, 19:30 Uhr

Space Dream. ♦ City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

■KABARETT

Hulla di Bulla. Ein Verwechslungsschwank, kongenial überspitzt vor einem politischen Hintergrund. Berlin in den Anfangsjahren der Weimarer Republik: Ein Revolutions-Film soll gedreht werden. ♦ Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Bernhard Ludwig. Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit ♦ Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

■VORTRAG

Tiere und Tierkult im Alten Ägypten. Referentin: Sigrid Hodel-Hoernes ♦ Katharinenaal St.Gallen, 9:30 Uhr

Russische Sprache und Literatur. Literatur und Publizistik, Referentin: Pavla Rulfova Schlegel ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Astronomie. Faszination Sternenhimmel, Referent: Albert Wiesmann ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

Psychologie. Depressionen – Krankheit und Chance, Referent: Hans Peter Schönwetter ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

■MUSIK

Musik- und Kultursommer. Sieben regionale Musikschulen präsentieren musikalische Feuerwerke. ♦ Oberstufenzentrum Abtwil, 19:30 Uhr

Musik- und Kultursommer. Sieben regionale Musikschulen präsentieren musikalische Feuerwerke. ♦ Tonhalle Flawil, 19:30 Uhr

Bade.wanne. DJs Lory & Rolex – Trip 'Dub' Hop / Schubidu ♦ Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Dogo Hug. mit Efsio Contini ♦ Gemeindegemeinschaft Steinach, 20 Uhr

Münchner Rundfunkorchester. Werke von Chabrier, Dukas und Lalo ♦ Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Tania Maria. Jazzmix aus Samba, Scat und Dancefloor ♦ Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Blues'n'trouble. schottische Altmeister des britischen R'n'B und Bluesrocks ♦ Skihütte Oberwangen, 21 Uhr

Moritz Peter Quartet. Die Schweiz-Französische Formation spielt Jazzstandards und Eigenkompositionen ♦ Kulturbistro Cartonage Amriswil, 21 Uhr

R'n'B to House. DJ Housefrau ♦ Offset-Club St.Gallen, 21 Uhr

Salsa-Night. ♦ Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Traffic-Jam Group. ♦ Jazz-Bistro Gambirinus St.Gallen, 21 Uhr

Tropical Tanzkurs. und Salsa-Night ♦ Erica der Club St.Margrethen, 22 Uhr

Visits & Visions. Urs Diethelm, Juan Sunshine, B.Gahan ♦ Offset-Club St.Gallen, 22 Uhr

■FR:23:05

■FESTIVAL
Dance Night Winterthur. Zum dreizehnten Mal, neu mit 14 Clubs und zwei Kinos ♦ Winterthur

■FILM

Drôle de Felix. ♦ Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Pourquoi pas moi? ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

Tan de Repente. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

■THEATER

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Danke, das wars. von Werner Koj ♦ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Buchs, 20 Uhr

Moby Dick, La Lettera, Disco Inferno. ♦ Theater am Gleis Winterthur, 20 Uhr

Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenen Leben nachzudenken. Da taucht Bruno auf. ♦ Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr

■MUSICAL

Kaufhaus. Das Neue Deutsche Welle Musical. Nina ist eine junge Punkerin auf der Suche nach der Liebe. Gegen den Willen ihrer Bande beschliesst Nina, sich im Kaufhaus als Verkäuferin zu bewerben. ♦ artEffekt Halle Arbon, 19:30 Uhr

Space Dream. ♦ City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

Miss Saigon. In den letzten Wochen des Vietnamkrieges lernen sich die junge Vietnamesin Kim und der GI Chris in einem Nachtclub kennen und lieben. Doch das Kriegsende reisst das Paar auseinander. ♦ Theater St.Gallen, 20 Uhr



VOKALENSEMBLE RESPIRO

mit dem Barockorchester Capriccio Basel

Im Rahmen der Konzerte des Internationalen Bodenseefestivals unterm Motto «Idee Europa» gastiert auch das Vokalensemble Respiro in der Ostschweiz. Bei ihren beiden Gastspielen widmen sie sich Wolfgang Amadeus Mozart. Aufgeführt werden die Werke «Missa in C» (Grosse Credo Messe), KV 257, sowie «Vesperae solennes de Confessore», KV 339 für Soli, Chor und Orchester. Das Vokalensemble Respiro wird vom Barockorchester Capriccio Basel begleitet. Als Solisten wirken Simone Veltman, Sopran; Petra von Felber, Alt; Claus H. Gerstmann, Tenor; Rolf Bänziger, Bass. Die Gesamtleitung obliegt Walter Nater. (pd.)

Samstag, 24. Mai, 20 Uhr, Kirche St.Stefan, Kreuzlingen-Emmishofen

Sonntag, 25. Mai, 17 Uhr, Stadtkirche, Winterthur

Vorverkauf Kreuzlingen: Papeterie Bodan AG, 071 672 11 11

Vorverkauf Winterthur: Winterthur Tourismus, 052 267 67 00

Abendkasse: Eine Stunde vor Konzertbeginn

Mehr Infos: www.respiro.ch

LIMITED CATS

Musical Highlights

Auf ihrer «Tournée» durch die Ostschweiz gastieren die LimitedCats im Mai in Rorschach und in Wil. Die im Jahr 2000 formierte Showgruppe präsentiert Musical-Highlights aus verschiedenen bekannten Welterfolgen. Das Repertoire umfasst Songs aus den Musicals Cats, Chicago, Jesus Christ Superstar, Tanz der Vampire, Mozart, Elisabeth u.a. (pd.)

Samstag, 17. Mai, 19:30 Uhr, Stadthof, Rorschach

Samstag, 24. Mai, 19:30 Uhr, Stadtsaal Wil

Vorverkauf: Ticketcorner, 0848 800 800 und Tourist Info Wil, 071 913 70 00

Mehr Infos: www.limitedcats.ch

HOP O'MY THUMB

Nov a 'cappella vom Feinsten im Schloss Arbon

Chrischa Ganz, Franziska Schiltknecht, Tino Ulrich und Alessandro Zuffellato – vier Stimmen machen quadrastische Weltmusik: Mit hop o' my thumb strahlt nicht nur ein weiterer Stern am A-Cappella-Himmel, ebenso hat damit eine neue Stilrichtung das Licht der Welt erblickt: nov a cappella nennt sich das Genre. Die vier jungen Sängerinnen und Sänger bieten einen mitreissenden Mix aus Blues und Reggae, afrikanischen und berndeutschen Volksliedern, aus Techno, Beat, Chanson und Klassik. In «quadrastique» wird nicht nur geizicht und gezwitschert, sondern nach Herzenslust gesungen, geschmalzt, geschnurrt, gesummt, geblubbert und gegurgelt. (pd.)

Samstag, 24. Mai, 20 Uhr, Schloss Arbon

Vorverkauf: Bürocenter Witzig, 071 446 16 86, oder Infocenter Arbon, 071 440 13 80

Mehr Infos: www.kulturlaebt.ch



!KABARETT

Killerkipferl 3. Comedy mit Steinböck & Rudle. Mit irrwitzigen sprachlichen Verknüpfungen erzählt das Schauspiel-Duo von den kleinen Dingen im Leben ▶ Oberstufenzentrum Goldach, 20 Uhr
Louverture stirbt 1803. Politisches und musikalisches Kabarett von und mit Hans Fässler: ein satirischer Blick auf einen jubelnden Kanton ▶ Tonhalle Wil, 20 Uhr
Orchester Bürger Kreitmeier Pelz. ▶ K9 Konstanz, 21 Uhr

!VORTRAG

Jesu Tod am Kreuz. Geschichte und Deutung. Referent: Pfarrer Frank Jehle ▶ Katharinensaal St.Gallen, 9:30 Uhr
Die Deutsche Bildungsmisere. Pisa und die Folgen, Vortrag von Konrad Adam ▶ Kulturzentrum am Münster Konstanz, 20 Uhr

!KINDER

Zanki Fransenohr. Für Kinder ab vier Jahren. Zanki, ein verwegener griechischer Kater begegnet dem deutschen Stubenkater Fredo ▶ Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

!MUSIK

Amriswiler Konzerte. Orgelmusik zum Wochenende mit Matthias Blumer und dem Romanshomer Handlockenchor ▶ Evangelische Kirche Amriswil, 19 Uhr
Robi Weber Quartet. ▶ Rathaus, Ratsaal Rapperswil, 19 Uhr
Eden and Friends mit dem Trompeter Jan Dix. ▶ Hotel Graf Zeppelin Konstanz, 19:55 Uhr
Austausch-Konzert. Die Stadtmusiken von St.Gallen und Frauenfeld stellen sich vor und feiern den 200. Geburtstag ihrer Kantone ▶ Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Bassax. Bekannte Standards und eigene Kompositionen zwischen Salsa und Free Jazz ▶ Kultur Cinema Arbon, 20 Uhr
Le Concert des Nations. Leitung: Jordi Savall. «Vespro della Beata Vergine» von Monteverdi ▶ Pfarrkirche Schaan, 20 Uhr
Erich goes Akkordeon. Erich Abel, Mitglied der Hamburger Band Bazooka Cain, spielt an diesem Abend Eigenkompositionen zum Thema Übersommern auf der Alp. Pfeilschnelle Polkas, lässige Ländler und schräge Walzer – alles in der psychedelischen Grundhaltung des Interpreten ▶ Kraftfeld Winterthur, 20:30 Uhr
Jerome und Guillaume. Amerikanische Schlager in schrägem Deutsch ▶ Kulturraum Südquartier Wil, 20:30 Uhr
Newcomers. Böry, Bright, Milhouse, Enjoy ▶ Jugendkulturraum Flon St.Gallen, 20:30 Uhr
Herz im Tank. Tanzabend mit Kurt Reut ▶ Tanklager Romanshorn, 21 Uhr
Hip-Hop. Kool Savas feat. DJ Niko & Eko, SD & Ercandize ▶ Remise Wil, 21 Uhr
Jerry Bergonzi Quartet. Jerry Bergonzi wurde in der Jazzzene bekannt als Mitglied der Dave Brubeck Band ▶ Jazzhuus Lustenau, 21 Uhr
Mellow Mark & Band. HipHop, Reggae und Soul. Plus Thingumajik Soundsystem ▶ Kulturladen Konstanz, 21 Uhr
Memo Gonzales & the Bluescasters. ▶ Jazz-Bistro Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr
Crime House. ▶ Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr
Disco-Time. mit DJ Manitou Thön und DJ König Simon, Sounds queerbeet ▶ Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr
Move on up. Mit Johnny Lopez ▶ B One Club St.Gallen, 22 Uhr

SA:24:05

!FILM

1/2 Miete. ▶ Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr
Blue Gate Crossing. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 18:15 Uhr
Herr Schmidt und Herr Friedrich. ▶ Kinok St.Gallen, 19 Uhr
Imagination (Schwulen-Kurzfilme). ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 22:15 Uhr
Striptease: Dein Mann, das unbekannte Wesen. ▶ Kinok St.Gallen, 23 Uhr
Yossi & Jagger. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 und Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

!THEATER

Die Seiltänzerin. von Mike Kenny ▶ Theater St.Gallen, 14 Uhr
Der Menschenfeind. von Molière ▶ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Die Gerechten / Mause. In einer Doppelauflührung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ▶ Werdenberger Kleintheater Fabrigli Buchs, 20 Uhr
Peter Reber, Kliby und Caroline. Musikgesellschaft Mosnang ▶ Mehrzweckhalle Mosnang, 20 Uhr
Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte. Eine satirische Komödie. Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, sucht einen abgelegenen Strand auf, um über ihr sinnlos gewordenen Lebens nachzudenken. Da taucht Bruno auf ▶ Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr

!MUSICAL

Miss Saigon. In den letzten Wochen des Vietnamkrieges lernen sich die junge Vietnamesin Kim und der GI Chris in einem Nachtclub kennen und lieben. Doch das Kriegsende reisst das Paar auseinander ▶ Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Musical Highlights. ▶ Stadtsaal Wil, 19:30 Uhr
Space Dream. ▶ City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

!KABARETT

Compagnie Markus Zohner. Erotikomische Geschichten ▶ Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

!KINDER

Zanki Fransenohr. Für Kinder ab vier Jahren. Zanki, ein verwegener griechischer Kater, der die Freiheit und seine Heimat liebt, begegnet dem deutschen Stubenkater Fredo ▶ Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

!MUSIK

Frühlingssoiree bei Königin Hortense. Musikkompositionen von Königin Hortense und ihren Lieblingskomponisten ▶ Napoleonmuseum Schloss Arenenberg Salenstein, 19 Uhr
Domorgelkonzert. Franz Lörch spielt Werke von J.S.Bach, Augustinus, Kopfreiter, Harald Genzmer, Hiller, Reger und Li-taize ▶ Kathedrale St.Gallen, 19:15 Uhr
Frauen an der Front: Aus Zürich Belcafé und aus dem Thurgau Orange Marmelade ▶ Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Vokalensemble Respiro. und Barockorchester Capriccio Basel ▶ Katholische Kirche St.Stefan Kreuzlingen, 20 Uhr

hop o'my thumb. A-cappella-Konzert, quadratische Weltmusik, Blues und Reggae, afrikanische und berndeutsche Volkslieder, Techno, Beat, Chanson und Klassik ▶ Schloss Arbon 20 Uhr
Newcomers. Tschistylaz, Debatte C, Langford, Rundfunk ▶ Jugendkulturraum Flon St.Gallen, 20:30 Uhr
Pumcli's-Folkmusik. ▶ Göbsimühle Bühler, 20:30 Uhr
Tandem tinta bl. Musik und Geschichten aus dem Mittelmeerraum ▶ Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr
Disco Global Dance. ▶ Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr
Pac Luavec. La voz de Cuba ▶ Jazz-Bistro Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr
Superstecher. grooviger Streetjazz für Beine und Leber ▶ Restaurant Bären Rapperswil, 21 Uhr
Africa Salsa. ▶ Alte Kaserne Winterthur, 21:30 Uhr
Gallop. Zeitloser Folk-Pop ▶ Kammgarn Schaffhausen, 21:30 Uhr
Blushin Pink. Gallo, Kurtis, Live video-streams by Xandy ▶ Offset-Club St.Gallen, 22 Uhr
Dance Night. mit den Taxi-Dancers ▶ Disco der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr
Erica Inferno-Party. DJ Vitamin S ▶ Remise Wil, 22 Uhr
Flower Power. The Sound of 60s by DJ Ghost and Shriek ▶ Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
Kula-Disco. Alternative Sound ▶ Kulturladen Konstanz, 22 Uhr
Nacht.tanz – Lichtblick. Tech-House und Minimal Goa ▶ Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

SO:25:05

!FILM

1/2 Miete. ▶ Gaswerk Winterthur, 17 Uhr
Aus eines Mannes Mädchenzeit/Ich möchte kein Mann sein. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 12:15 Uhr
Fish and Elephant. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Il più bel giorno della mia vita. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Kurzfilm-Wettbewerb. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 18:15 Uhr
Pfui Rosa. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 15:15 Uhr
Ruthie and Connie. ▶ Kinok St.Gallen, 19 Uhr
The Straight Story. ▶ Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

!THEATER

Der Menschenfeind. von Molière ▶ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

!MUSICAL

Space Dream. ▶ City Halle Winterthur, 19 Uhr

!VORTRAG

Talk im Theater. Einführung zu «Don Pasquale», Oper von Gaetano Donizetti ▶ Theater St.Gallen, 11 Uhr

!KINDER

Ich bin nicht Siegfried. Ein Nibelungenlied für Kinder ab acht Jahren ▶ Stadttheater Konstanz, 17 Uhr
Zanki Fransenohr. ▶ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

!MUSIK

Jazzbrunch mit Livemusik. ▶ Restaurant Eintracht Kirchberg, 10 Uhr
Podium-Konzertreihe. Auftakt für junge Künstler: Gabriele Gruber und Clau Scherrer mit Werken von C.Ph.E. Bach, Mozart, Schubert, F. Martin und L. Gieselbrecht ▶ Rathaus-Saal Vaduz, 11 Uhr

Klavierabend. Werner Deller spielt Schubert und Chopin ▶ Kantonsschule Wattwil, 19 Uhr
Symphonische Orgelmusik. Dieter Hubov spielt Werke von Max Reger, Franz Liszt und Charles-Marie Widor ▶ Katholische Kirche Arbon, 19 Uhr
«Hot Strings» Bern. Die Musik der Leisen Töne ▶ Romantik-Hotel Säntis Appenzell, 20 Uhr
Vokalensemble Respiro. und Barockorchester Capriccio Basel ▶ Stadtkirche Winterthur, 20 Uhr
Gigi Moto. Solide, straight, eingängig: die Schweizerin präsentiert ein weiteres Top-Album ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

MO:26:05

!FILM

Etre et avoir. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

!VORTRAG

Schweizerische Gesundheitspolitik. zu Risiken und Nebenwirkungen fragen sie ... Referent: Prof. Walter A. Ackermann ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
Technischer Wandel und seine Folgen. Neue Rollen für Haushaltrotbete und Männer?, Referent: Dr. Christof Arn, ▶ Pädagogische Hochschule St.Gallen, 18:15 Uhr
Bildung – Europas kulturelle Identität. Wieviel Naturwissenschaft braucht der gebildete Mensch? Manfred Fuhrmann und Ernst Peter Fischer ▶ Kulturzentrum am Münster Konstanz, 20 Uhr
Kantonsjubiläum aus ökumenischer Perspektive. Der Kanton wäre nicht, was er heute ist, wenn nicht Kirchen und Religionsgemeinschaften aufgetreten wären. ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

!MUSIK

Fish. Derek William Dick, besser bekannt als Fish, war drauf und dran, sich in Forstwirtschaft zu spezialisieren, bevor er bei Marillion als Sänger unterkam. Ende 1988 erfolgte dann die Trennung von Marillion und Fish startete seine Solokarriere ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr
Cheap Monday – Konzert: Mondo Fumatore. ▶ Kulturladen Konstanz, 21 Uhr
Vetter acoustic duo. ▶ Restaurant Brüggli Pub Bischofszell, 21 Uhr

DI:27:05

!FILM

Etre et avoir. Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Striptease: Last Tango in Paris. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

!THEATER

Fenster zum Flur. von Curth Flatow und Horst Pillau mit Edith Hancke und Claus Sonnenschein ▶ Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

!KABARETT

Hulla di Bulla. Ein Verwechslungsschwank, kongenial überspitzt vor einem politischen Hintergrund. Berlin in den Anfangsjahren der Weimarer Republik: Ein Revolutions-Film soll gedreht werden ▶ Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

!VORTRAG

Umgang mit Sterben und Tod. Referent: Diakon Thomas Reschke ▶ Katharinensaal St.Gallen, 9:30 Uhr

Französische Sprache und Literatur. Ecrire le corps a la Renaissance, Referent: Thomas Hunkeler ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Völkerrecht. Aktuelle Probleme des Völkerrechts, Referenten: Patrick Sutter und Kerstin Wolny ▶ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr
«Von Liebe wegen: Finissage» Diavortrag von Pfr. Walter Frei, anschliessend Apéro. ▶ Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19:30 Uhr

Virtuelles FrauenNetzwerk. Vernetzung ist in aller Munde. Die Ostschweizerinnen praktizieren sie. ▶ Oberstufenzentrum Gässeli Widnau, 20 Uhr

Deutsche Sprache und Literatur. Über sprachliche Bilder für das menschliche Leben, Referent: Prof. Johannes Andereggen ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

Psychotherapie. Innenwelt – Aussenwelt, Referent: Ernst Bühler ▶ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

!MUSIK

Konzert. Die Geschwister Isabelle und Patrizia Bösch, Klaviermusik für vier Hände von Bizet, Moszkowski, Debussy und Liszt. ▶ Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr
Amati Quartett. Werke von Haydn, Schostakowitsch und Brahms ▶ Reichshofsaal Lustenau, 20 Uhr
Disaster.bar. DJ n.e.o.n. – Trip und Hop ▶ Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Musig i de Moststube. Riverhouse Jazzband ▶ Olma Messen St.Gallen, 20 Uhr

!DIVERSES

StadTalk. ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

MI:28:05

!FILM

Etre et avoir. ▶ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr
Ich hiess Sabina Spielrein. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Roundtrip Film im Kinok. ▶ Kinok St.Gallen, 23 Uhr
Roundtrip Performance in der Kunsthalle. ▶ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

!THEATER

Die Seiltänzerin. von Mike Kenny ▶ Theater St.Gallen, 14 Uhr
Die Gerechten / Mause. In einer Doppelauflührung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Der Menschenfeind. von Molière ▶ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Die Troerinnen des Euripides. Angesichts der Tatsache, dass kriegerische Konflikte in immer stärkerem Mass über zivile Opfer ausgetragen werden, mutet Euripides' Stück, welches das Leid des Krieges konsequent aus der Perspektive der Frauen erzählt, erschreckend heutig an ▶ Theater St.Gallen, 20 Uhr
Fenster zum Flur. von Curth Flatow und Horst Pillau mit Edith Hancke und Claus Sonnenschein ▶ Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

!KABARETT

SimonENZler. ▶ Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

■ VORTRAG

Italienische Sprache und Literatur. Il teatro di Dario Fo, Referent: Renato Martinoni ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Kulturgeschichte. Venedig des Nordens – Geschichte und Kultur St.Petersburgs, Referent: Prof. Felix Philipp Ingold ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Religionsgeschichte. Wem gehört das heilige Land? Biblische und nachbiblische Perspektiven, Referent: Peter Schwagmeier ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Spanische Sprache und Literatur. Cien años de soledad... y alrededores, Referent: Ivette Sanchez ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Zeitgeschichte. Politische Systeme von der Antike bis zur Gegenwart, Referent: Prof. Felix Bosshard ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Ausgewählte hebräische Texte. Psalmenauslegung, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

■ MUSIK

The Bluesmachine Hems Harlem. ♦ Wurzel Pub Thal, 20:30 Uhr

Vasilic Nenad Balkan Band. ♦ Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Boubacar Traore. Der Star des afrikanischen Blues tritt im Rahmen der Afro-Pfingsten auf ♦ Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

Brainwave. ♦ S'Beach Bar-Club-Disco Altstätten SG, 21 Uhr

R'n'B to House. DJ Housefrau ♦ Offset-Club St.Gallen, 21 Uhr

Soul-Strata & Live-Visuals. I-Wolf alias Wolfgang Schlägl von den Sofa Surfers präsentiert sein erstes Solo-Album ♦ Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Transatlantic Dancehall Clash. King Django, Dr. Ring Ding, Backed by Scruialists und Jamaican Roots DJs ♦ Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

80s Party – Camouflage Release Special. The Sound of 60s by DJ Ghost and Shriek ♦ Salzhause Winterthur, 22 Uhr

Surprise. ♦ Offset-Club St.Gallen, 22 Uhr

DO:29:05

■ FILM

Ich hiess Sabina Spielrein. ♦ Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Nirgendwo in Afrika. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

The Magdalene Sisters. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

■ THEATER

Don Pasquale. Oper von Gaetano Donizetti. Don Pasquale ist reich und geizig. Als sein Neffe Ernesto die schöne, aber arme Norina heiraten möchte, beschliesst der alternde Junggeselle, sich selber zu verheiraten, um sein Vermögen zu retten ♦ Theater St.Gallen, 20 Uhr

Celebrity Death Match. Hamlet vs. Jimmy Porter ♦ Stadttheater Konstanz, 22 Uhr

■ KUNST

pool position #03. come back. schnittstelle #3. Eröffnung Pascale Grau ♦ Projektraum exx St.Gallen, 19 Uhr

■ VORTRAG

Russische Sprache und Literatur. Literatur und Publizistik, Referent: Pavla Rulfova Schlegel ♦ Uni St.Gallen, 18:15 Uhr

Astronomie. Faszination Sternenhimmel, Referent: Albert Wiesmann ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

Psychologie. Depressionen – Krankheit und Chance, Referent: Hans Peter Schönwetter ♦ Uni St.Gallen, 20:15 Uhr

■ MUSIK

Schweizer Klaviertrio. Werke von Johann Nepomuk Hummel, Joaquin Turina und Daniel Schnyder ♦ Kartause Ittingen Warth, 16:30 Uhr

Eröffnung Feldkirch Festival. «Feldkirch-Rede» und musikalisches Programm mit Balthasar-Neumann-Orchester und Thomas Hengelbrock ♦ Montforthaus Feldkirch, 18 Uhr

Pippo Pollina. ♦ Hafenbuffet Rorschach, 19 Uhr

Bade.wanne. DJ Soma – Afro-Lounge ♦ Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Glenn Miller Orchestra. Begleitet von der Vokalgruppe Moonlight Serenaders ♦ Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Jesu meine Freude. Rezitation. Leitung: Morton Schuldt-Jensen. Werke von Giovanni Gabrieli, Claudio Monteverdi, Heinrich Schütz u.a. ♦ Landeskonservatorium Feldkirch, 20:30 Uhr

Konzert. The Peepshows, The Body Snatchers – Rock'n'Roll-Punk ♦ Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Salsa-Night. ♦ Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Traffic-Jam Group. ♦ Jazz-Bistro Gambirino St.Gallen, 21 Uhr

Latino Night. ♦ Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FR:30:05

■ FILM

Balzac et la petite tailleuse chinoise. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

From Dusk Till Dawn. ♦ Kinok St.Gallen, 23 Uhr

The Magdalene Sisters. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

■ THEATER

Les Contes d'Hoffmann. Oper, vereinigt in sich das musiktheatralische Instrumentarium, das sich Jacques Offenbach in unzähligen Bühnenwerken verschiedenster Stilrichtungen erarbeitet hatte ♦ Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Danke, das wars. von Werner Koj ♦ Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Kaktusblüte. Komödie. Julien ist überzeugter Junggeselle. Um sich diesen Zustand zu erhalten, gibt er seiner Freundin vor, verheiratet zu sein. ♦ Werdenberger Kleintheater Fabrigg Büchs, 20 Uhr

Die Jazzbombe: Der Auftakt. Eine spezielle Jazz-Reihe. Der Auftakt findet an einem Freitag statt – soll aber Lust auf die kommenden Donnerstag machen ♦ Hafenbuffet Rorschach, 19 Uhr

Harry Bischofberger and Friends. ♦ Erica der Club St.Margrethen SG, 20 Uhr

König der Nacht. Uraufführung, Epiphanie für Sprecher, Gesang und Orchester nach Texten aus dem Buch Hiob. Sprecher: Klaus Maria Brandauer, Balthasar-Neumann-Orchester und Solisten ♦ Montforthaus Feldkirch, 20 Uhr

Beach Pool Party II. ♦ S'Beach Bar-Club-Disco Altstätten SG, 21 Uhr

Indie-Night. Live-Konzerte und DJs ♦ Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Markus Bischof Trio. La voz de Cuba ♦ Jazz-Bistro Gambirino St.Gallen, 21 Uhr

Sprachlabor. DJ ARF, Beatmac, mcm und Tier Mobilux ♦ K9 Konstanz, 21 Uhr

Reif & Sexy Vol.3. Für alle ab 30. She-DJ Bazillus ♦ Albani Music Club Winterthur, 21:30 Uhr

80s Pale nouveau Freestyle. Mit DJ Casual Ho-Fi & Special Guest ♦ Salzhause Winterthur, 22 Uhr

CD-Release. DJ Boost, DJ Miguel ♦ Offset-Club St.Gallen, 22 Uhr

Move on up. Mit Johnny Lopez ♦ B One Club St.Gallen, 22 Uhr

SA:31:05

■ FESTIVAL

Internationales Volksfest SG2003. ♦ Olma Messen St.Gallen, 14 Uhr

Die Jazz-Gastgartennacht. Unter diesem Titel ist an verschiedenen Orten zur selben Zeit Musik unterschiedlichster Stilrichtungen zu hören. Die Palette reicht von Jazz, Rock bis hin zur klassischen Musik – 13 Musiker & 3 Bands ♦ Dornbirn, 20:30 Uhr

■ FILM

Balzac et la petite tailleuse chinoise. ♦ Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Ich hiess Sabina Spielrein. ♦ Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Striptease: Last Tango in Paris. ♦ Kinok St.Gallen, 23 Uhr

The Magdalene Sisters. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

The Magdalene Sisters. ♦ Cinema Luna Frauenfeld, 20:15 Uhr

■ THEATER

Nabucco. Oper. von Giuseppe Verdi ♦ Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

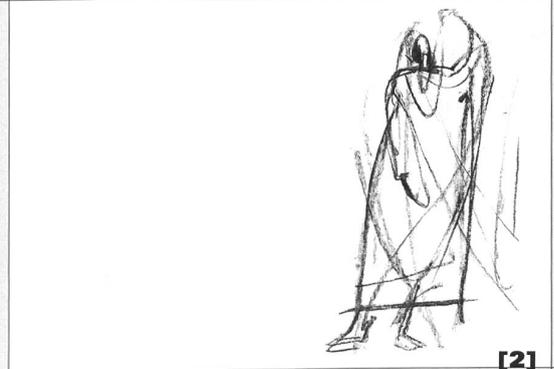
Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mause. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mause» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ♦ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr



[1]



[2]



[3]

INTERKULTUR

Musik & Migration / Die verbotene Liebe zum Balkan

Am Sonntag, dem 1. Juni, treffen in Schänis zwei der spannendsten Projekte des Kantonsjubiläums aufeinander: Zur Vernissage des Buches «Die verbotene Liebe zum Balkan», in dem Schreibende aus der Schweiz Familien aus verschiedenen Ländern des Balkans und Schreibende aus dem Balkan Familien aus dem st.gallischen Linthgebiet porträtieren, werden Musikgruppen aufspielen, welche am Projekt «Musik und Migration» beteiligt sind. Beide Projekte beruhen auf der Überzeugung, dass gemeinsames kulturelles Tun das gegenseitige Vertrauen erhöht und neue Freundschaften ermöglicht. (pd.)

Samstag, 1. Juni, 17 Uhr, Mehrzweckgebäude Hof, Schänis
Mehr Infos: www.sg2003.ch

EURHYTHMIE

Bewegungskunst als Ausdruck von Sprache und Musik

Die Goetheanum-Bühne Dornach nimmt für 2004 eine Neuinszenierung von Goethes Faust I und II in Angriff. St.Gallen kommt am 1. Juni 2003 frühzeitig in den Genuss einer Voraufführung der ersten Szene von Faust II, der so genannten Arielszene. Diese Szene bildet die Brücke vom ersten zum zweiten Teil der Tragödie und ruft förmlich nach einer Darstellung mittels der Bewegungskunst Eurhythmie. Hingeführt zu diesem Ereignis wird mit Eurhythmie zur Musik von Gregor, Chopin, Kurtag und drei Texten von Novalis. Veranstalterin ist die Anthroposophische Gesellschaft, Ekkehardzweig, St.Gallen. (pd.)

Sonntag, 1. Juni, 17 Uhr, sieben'eck, Saal der Rudolf Steiner Schule St.Gallen, Rorschacherstrasse 312

Vorverkauf: Buchhandlung am Burggraben, 071 222 61 04

SÜDWESTDEUTSCHE PHILHARMONIE [3]

mit dem St.Galler Jungviolinisten Julius Aria Sahbai

Vergoldete Zwiebeltürme, leuchtende Farben, geschwungene Linien, ungleiche Fenster, unebene Böden, bunte Keramiksäulen, schattige Wandelgänge und begrünte Dachflächen sind die Merkmale von Friedensreich Hundertwassers Architektur. In dieser unvergleichlichen Atmosphäre findet im Rahmen des Internationalen Bodenseefestivals mit der Südwestdeutschen Philharmonie das erste grosse Sinfoniekonzert statt. Gespielt werden unter der Leitung des St.Gallers Urs Schneider Werke von Ludwig van Beethoven, Niccolò Paganini und Felix Mendelssohn Bartholdy. Julius Aria Sahbai, der Solist des Abends, ist 1983 in St.Gallen geboren und unter anderem mehrfacher Preisträger des Schweizer Jugendmusik-Wettbewerbs. (pd.)

Dienstag, 3. Juni 2003, 19.30 Uhr, Markthalle Altenrhein
Mehr Infos: www.bodenseefestival.de



HINTERPOSTSTRASSE 2 · ST.GALLEN · WWW.OFFSET-CLUB.CH

offset

MAI 03

DO 1. DJ ANDRES ALMA LATINA
 FR 2. HISPANIC JOE & THE WHITE MC / CRAZY / CUTSUPREME / BLACK M / Z SUPREME BLACK FRIDAY
 SA 3. D&G / JUAN SUNSHINE / MAD BIONDO / PAD BERYLL / CÉDRICK MASTERS OF DISASTER
 DO 8.5. DJ HOUSEFRAU (A) RNB TO HOUSE
 FR 9. JAMIE LEWIS (PURPLE MUSIC INC.) / DJ MIGUEL KISS MY FACE
 SA 10. "SHAKEDOWN" FEAT. MANDRAX & SAM KAI / MIKE TARANTINO / NUNO MORALLES / MIRKOLINO PRESTIGE HOUSE NIGHT
 DO 15. DJ HOUSEFRAU (A) RNB TO HOUSE
 FR 16. PAD BERYLL / ANGEL M / MR. NYTRAM RESIDENT SUITE
 SA 17. DJ REMADY / DJ PLAYER / DJ MARK K. / MC TAG / MC D-FINE (CD RELEASE-PARTY) SWEET & SEXY
 DO 22. DJ HOUSEFRAU (A) RNB TO HOUSE
 FR 23. URS DIETHELM / JUAN SUNSHINE / B. GAHAN VISITS & VISIONS
 SA 24. GALLO / KURTIS / LIVE VIDEO-STREAMS BY XANDY BLUSHIN PINK
 MI 28. SURPRISE SURPRISE
 DO 29. DJ HOUSEFRAU (A) RNB TO HOUSE
 FR 30. DJ BOOST / DJ MIGUEL CD RELEASE
 SA 31. ZSU ZSU / DJ HOUSEFRAU / SHE CREAMINAL / LIVE-SAX GEORGE YOU HAUSFRAUEN

OFFSET



- ZSU ZSU
- DJ HOUSEFRAU
- SHE CREAMINAL
- LIVE-SAX
- GEORGE YOU

HAUSFRAUEN

SA 31.5.2003

CAMEL

parfin de siècle

THEATER PARFIN DE SIÈCLE

Mühlensteg 3, 9000 St.Gallen

OPFER DER PFLICHT

Eugène Ionesco

Regie und Konzeption: Arnim Halter und Regine Weingart
 Dramaturgische Mitarbeit: Nathalie Hubler
 Sound: Jörg H. Schoch; Technik: Michael Schär
 Madeleine: Regine Weingart; Choubert: Arnim Halter
 Polizist: Beat Brunner; Nikolaus d'Eu: Helmut Schüschnher
 Dame: Ingrid Faesi

DI 6., MI 7., FR 9., SA 10. MAI, je 20 Uhr
SO 11. MAI, 17.30 Uhr

Karten-Reservation: Tel. 071 245 21 10, parfin@bluewin.ch



ökomarkt

st.gallen



Donnerstag, 15. Mai 2003
 von 9 bis 20 Uhr beim
 Vadiendenkmal (Marktgasse)

Verkauf, Beratung und Information

Eine Veranstaltung der IG Ökomarkt St.Gallen

:MUSIK

Häfelidely. Musik aus der Konserve ▶ Hafenbuffet Rorschach, 19 Uhr
The Lord is my Song. Arien, Gospels und Kammermusik von der Renaissance bis zur Moderne, Daniel-Hope-Ensemble ▶ Landeskonservatorium Feldkirch, 19 Uhr
Carmen Saeculare – Von der Liebe. Oratorium nach Texten aus der Bibel, aus der Liturgie und von Johannes vom Kreuz, Musik von Pater Theo Flury ▶ Kathedrale St. Gallen, 19:30 Uhr
Motto: The Crazy. Konzert ▶ Musikschule Kreuzlingen, 20 Uhr
ZHW-Party. ▶ Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

Chancen und Chansons. Ein Abend mit der unentdeckten Diva Sarah Lamm und ihrer Akkordeonistin ▶ Restaurant Lion Bioschofzell, 20:30 Uhr

Nanina Ghelfi. Die stimmungswalrige Sängerin aus Uster tritt mit komplett neuer Band auf ▶ Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

Andi Grob Trio. ▶ Restaurant Schwarzer Engel St. Gallen, 21 Uhr

Beach Pool Party II. ▶ S'Beach Bar-Club-Disco Altstätten SG, 21 Uhr

Fiiisch News. ▶ Jazz-Bistro Gambrius St. Gallen, 21 Uhr

Flower-Power. DJ s Ghost und Shrick ▶ Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr

Hip-Hop. DJ Mad, DJ Explizit ▶ Remise Wil SG, 21 Uhr

Vetter. Pop, Funk, Blues, Soul ▶ Tanklager Romanshorn, 21 Uhr

Dance Night. mit den Taxi-Dancers ▶ Erica der Club St. Margrethen, 22 Uhr

Drum & Bass. By Tensionstate ▶ Salzhäus Winterthur, 22 Uhr

Hausfrauen. Zsu Zsu, DJ Housefrau, She Creaminal, Live-Sax George You ▶ Offset-Club St. Gallen, 22 Uhr

Jazznacht. ▶ Pförtnerhaus Feldkirch, 22 Uhr

Kula-Disco. Der Kult im Kula. Alternative Sound ▶ Kulturladen Konstanz, 22 Uhr

Nacht.tanz. Dancehall Reggae mit dem Vibes Galaxy Soundsystem ▶ Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Saturday Mad Fever. DJ Claudio Matteo ▶ Albani Music Club Winterthur, 23 Uhr

SO:01:06

:FILM

The Magdalene Sisters. ▶ Cinema Lu-na Frauenfeld, 20:15 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Die Gerechten / Mauer. In einer Doppelaufführung werden «Die Gerechten» von Albert Camus und «Mauer» von Heiner Müller gezeigt. Was die beiden Theaterstücke verbindet, ist der Leitgedanke: Den unbedingten Einsatz für eine Idee ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Kammerorchester Amriswil.

Leitung: Hanspeter Gmür, Werke von Johann Christian Bach, Antonio Rosetti, Arthur Honegger und Wolfgang Amadeus Mozart ▶ Katholische Kirche Amriswil, 17 Uhr
... **verehrt und angespien.** ... Jüdische Musik für Kirche und Hof in Mantua von Salamone Rossi, l'Ebreo Consort Centre Courant Konstanz, Leitung: Berthold Rucker ▶ Bruder-Klaus-Kirche Konstanz, 19 Uhr

Der Messias. Georg Friedrich Händel, Balthasar-Neumann-Chor und Ensemble, Leitung: Thomas Hengelbrock ▶ Landeskonservatorium Feldkirch, 19 Uhr

:DIVERSES

Brot und Wein. Diskussionsrunde mit Daniel Kurjakovic und Teilnehmern aus den Bereichen Architektur, Soziologie und Design ▶ Kunstraum Kreuzlingen, 11 Uhr

MO:02:06

:VORTRAG

Schweizerische Gesundheitspolitik. Zur Risiken und Nebenwirkungen fragen sie... Referent: Prof. Walter A. Ackermann ▶ Uni St. Gallen, 18:15 Uhr

:MUSIK

The Monday Band. jeden 1. Montag im Monat finden sich MusikerInnen zu neuen Formationen zusammen ▶ Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

DI:03:06

:KABARETT

Hulla di Bulla. Ein Verwechslungsschwank, kongenial überspitzt vor einem politischen Hintergrund. Berlin in den Anfangsjahren der Weimarer Republik: Ein Revolutions-Film soll gedreht werden. ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

:VORTRAG

Französische Sprache und Literatur. Ecrire le corps a la Renaissance, Referent: Thomas Hunkeler ▶ Uni St. Gallen, 18:15 Uhr

Völkerrecht. Aktuelle Probleme des Völkerrechts, Referenten: Patrick Sutter und Kerstin Wolny ▶ Uni St. Gallen, 18:15 Uhr

Wasser, Seife und Parfüm. Diavortrag zur Geschichte der Körperpflege, Referentin: Dr. Elke Koller-Piskernik ▶ Historisches Museum St. Gallen, 18:30 Uhr

Deutsche Sprache und Literatur. Über sprachliche Bilder für das menschliche Leben, Referent: Prof. Johannes Anderegger ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Klassiker der afrikanischen Musik. Referent: Charles Uzor ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

MI:04:06

:KABARETT

Hulla di Bulla. Ein Verwechslungsschwank, kongenial überspitzt vor einem politischen Hintergrund. Berlin in den Anfangsjahren der Weimarer Republik: Ein Revolutions-Film soll gedreht werden. ▶ Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

:VORTRAG

Italienische Sprache und Literatur. Il teatro di Dario Fo, Referent: Renato Martinoni ▶ Uni St. Gallen, 18:15 Uhr

Kulturgeschichte. Venedig des Nordens – Geschichte und Kultur St. Petersburgs, Referent: Prof. Felix Philipp Ingold ▶ Uni St. Gallen, 18:15 Uhr

Spanische Sprache und Literatur. Cien anos de soledad... y alreduores, Referentin: Ivette Sanchez ▶ Uni St. Gallen, 18:15 Uhr

Zeitgeschichte. Politische Systeme von der Antike bis zur Gegenwart, Referent: Prof. Felix Bosshard ▶ Uni St. Gallen, 18:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr

Hebräische Sprache. IVRITH – Modernes Hebräisch, Referent: Rabbiner Hermann I. Schmelzer ▶ Uni St. Gallen, 20:15 Uhr



HOCHSPANNUNG IM FOKUS [1]

Kunsthalle Arbon feiert 10-Jahr-Jubiläum

Die Kunsthalle Arbon feiert das 10-Jahr-Jubiläum. Über 40 namhafte Kunstschaffende aus der Schweiz und dem nahen Ausland beteiligen sich an der Jubiläumsausstellung «Fokus». Praktisch alle Künstlerinnen und Künstler haben eine besondere Verbindung zu den Ostschweizer Kantonen und bereits einmal in der Kunsthalle ausgestellt. Die Vorgabe, in der grossen Industriehalle mit wenig Platz auszukommen, bedeutet eine besondere künstlerische Herausforderung. Ungewohnt dürfte auch der Zugang für das Publikum sein. Sie nähern sich dem hermetisch abgeschirmten Werken auf voyeuristische Art. An der Finissage vom 31. Mai (14–17 Uhr) erscheint eine die Ausstellung dokumentierende Publikation. (pd.)

bis 31. Mai, Kunsthalle Arbon, Grabenstrasse 6, 9320 Arbon
Öffnungszeiten: Mi–Fr, 17–19 Uhr, Sa und So, 14–17 Uhr.
Mehr Infos: www.kunsthallearbon.ch

ISTVÀN KÖRMENDI [2]

Sehen, was Sie nicht sehen – Fotos über den Löwen Sommeri

25 Jahre Genossenschaft Löwen Sommeri: «Wer sind, was ist der Löwen Sommeri?» – Der Blick des Fotografen István Körmendi richtet sich hinter die Kulissen und auf die Personen, die dort arbeiten. István Körmendis Fotos erzählen von scheinbar alltäglichen Augenblicken, lösen sich zeitweise auf in Licht und Schattenmustern und nähern sich dann schrittweise dem an, was sich hinter dem Löwen verbirgt. So entstehen nach und nach neue Bilder, welche die Ausstellung ständig erweitern oder verändern. (pd.)

bis Ende Juni, Restaurant Löwen, Sommeri, Hauptstrasse 23
Öffnungszeiten: Mi–So, 11–24 Uhr
Mehr Infos: Tel. 071 411 30 40

MÄNSCH, WOLF & CO. [3]

Für eine lebendige Beziehung Mensch-Natur

Die «Stiftung caretakers» organisiert vom 11. bis zum 20. Mai im Zeughaus Herisau eine zehntägige kulturelle Veranstaltung zum Thema «Mensch, Wolf & Co.» Sie will damit einen Beitrag leisten für eine Sensibilisierung der Beziehung zwischen Mensch und Natur. Im Zentrum steht dabei die Ausstellung «Mensch und Wolf», die Zeichnungen von Johannes Beyerle zeigt. Daneben finden zahlreiche Veranstaltungen statt: So etwa spricht am 11. und 12. Mai die Kulturanthropologin Marion Mangelsdorf über Wolfsprojektionen, am 16. und 17. Mai gibt es indische und hiesige Wolfs- und Sterngeschichten sowie den Drehspielmann und Tiergeschichtendichter Enki Wolf (bekannt aus Urs Tremps letzter Latern) zu hören. (pd.)

11. Mai bis 20. Mai, Altes Zeughaus Herisau
Öffnungszeiten: Mo–Fr, 13.30–19 Uhr, Sa und So, 11–19 Uhr
Mehr Infos: www.caretakers.deployzone.net



FR:06:06

:FESTIVAL

Ittinger Pfingstkonzerte: Konzert 2. SVR Vokalensemble Stuttgart, Werke von A. Schönberg, G. Ligeti, Ludwig van Beethoven und L. Dallapiccola ♪ Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr
Keltische Tage am Bodensee. Die Harfenbauer stellen ihre Instrumente vor ♪ Zentrum St.Kolumban Rorschach, 20 Uhr
Ittinger Pfingstkonzerte: Konzert 3. The Hilliard Ensemble/Panocha Quartett, ♪ Kartause Ittingen Warth, 22:30 Uhr

:FILM

TGV. ♪ Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

:MUSICAL

Space Dream. ♪ City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

:MUSIK

Lucern Chamber Brass. ♪ Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr
Tandem tinta blu. Musik auf Reisen ♪ Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs, 20 Uhr
Punkkonzert. NoRMahl, A.C.K ♪ Gaswerk Winterthur, 21 Uhr
Move on up. Mit Johnny Lopez ♪ B One Club St.Gallen, 22 Uhr

SA:07:06

:FESTIVAL

Ittinger Pfingstkonzerte: Konzert 4. Chor der Mädchenkantorei Basel, Jugendorchester il mosaico Wattwil ♪ Kartause Ittingen Warth, 11:30 Uhr
Keltische Tage am Bodensee. Vorträge über bretonische und irische Musik; Konzert ♪ Zentrum St.Kolumban Rorschach
Ittinger Pfingstkonzerte: Extraveranstaltung. Zev Feldman, Europäische Klezmer-Musik ♪ Kartause Ittingen Warth, 15:30 Uhr
Ittinger Pfingstkonzerte: Konzert 5. Werke von A. Webern, B. Bartók, K.A. Hartmann, L. Smit und C. Debussy ♪ Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr
Ittinger Pfingstkonzerte: Konzert 6. Europäische Klezmer Meusik, Music of the Ashkenazic Wedding ♪ Kartause Ittingen Warth, 22:30 Uhr

:MUSICAL

Space Dream. ♪ City Halle Winterthur, 19:45 Uhr

:KABARETT

Hulla di Bulla. Ein Verwechslungsschwank, kongenial überspitzt vor einem politischen Hintergrund. Berlin in den Anfangsjahren der Weimarer Republik: Ein Revolutions-Film soll gedreht werden. ♪ Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Mundartnacht. Spektakel im St.Galler Dialekt: Theater-, Musik- und Sprachkultur ♪ Gasthof Kreuz Jona, 20 Uhr

:MUSIK

Domorgelkonzert. Roman Cantieni spielt Werke von C.E. Bach, Krebs, J.S.Bach, und Mendelssohn Bartholdy ♪ Kathedrale St.Gallen, 19:15 Uhr
Move to the Groove-Party. DJ Pipo und Spruzzi ♪ Remise Wil SG, 22 Uhr

:AUSSTELLUNGEN

Alte Kaserne. Technikstr. 8, Winterthur, 052 267 57 75; Mo–Sa, 9–22 Uhr
♪ **Schafsköpfe.** Bilder von Christoph Stückelberger, in der Reihe Comics, Cartoons, Karikaturen ♪ 3.05.–30.05.
♪ **Ausstellung.** Ausstellung des Vereins Bildender Künstler ♪ 3.05.–30.05.

Altes Zeughaus. Herisau; Mo–Fr, 14–19 Uhr; Sa/So, 10–18 Uhr
♪ **Mensch und Wolf.** Zeichnungen von Johannes Beyerle ♪ 11.05.–20.05.; Vernissage: So, 11.05., 14.30 Uhr

Appenzeller Brauchtumsmuseum. Dorfplatz, Urnäsch, 071 364 23 22
♪ **Naive Bauernmalereien und Schnitzereien.** aus dem Appenzellerland und dem Toggenburg ♪ bis 14.07.

Appenzeller Volkskunde-Museum. Lucern Chamber Brass. ♪ Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr
♪ **Hans Ulrich Gantenbein.** Sonderausstellung «Panorama-Fotografien von H» ♪ noch bis 17.08.; Führung: So, 18.05., 10.30 Uhr
♪ **Appenzeller Bauernmalerei, Volkskunst und Kunsthandwerk.** ♪ bis 18.05.

Art Galerie Rorschach. Hauptstr. 39, Rorschach, 071 840 04 03; Mi–Fr, 10–12 Uhr/14–18 Uhr; Sa, 10–16 Uhr
♪ **René Etter (Bilder und Skulpturen).** Anita Münz, Susanne Elsener und Ursula Müller (Schmuck) ♪ bis 03.05.

Atelier Fünfeckpalast. Dorf 7, Trogen
♪ **Nachlass Peter Morger (1955–2002).** Anlässlich des ersten Todestages zeigt die Kantonsbibliothek Einblicke in den Nachlass des Fotokünstlers und Schriftstellers ♪ 1.05.–15.05.
♪ **Kojiro Matsubayashi.** Zeichnungen ♪ 2.05.–31.05.; Vernissage: Fr, 2.05., 17 Uhr

Ausbildungszentrum Schloss Wolfsberg. Ermatingen, 071 663 51 51; Mo–Do, 8–20 Uhr; Fr, 8–17 Uhr
♪ **Olivo Barbieri.** Paintings and Virtual Truth, Fotografien 1990–2003 ♪ 6.05.–9.07.; Vernissage: Di, 6.05., 20 Uhr

Balance Netz. Neugasse 43, St.Gallen, 071 223 15 31
♪ **Enrica Ribaux-Cocchi.** «Bilderausstellung Jahreszeiten, Landschaften, Blumen, Stilleben und Sinnbilder» ♪ bis 31.08.

Bildungshaus Kloster Fischingen. täglich 8–12 Uhr/14–17 Uhr
♪ **Wiesy Imhof.** Acrylbilder, Aquarelle, Lithographien, Zeichnungen, Kunstkarten ♪ bis 11.05.
♪ **Arthur Wyss.** Bilder ♪ 17.05.–6.07.; Vernissage: Sa, 17.05., 16 Uhr

Bündner Kunstmuseum. Postplatz, Chur, 081 257 28 68, Di–So, 10–12 Uhr; Di–So, 14–17 Uhr; Do bis 20 Uhr
♪ **Sternstunden. Von A. Kauffmann bis H. Danuser.** ♪ bis 1.06.

Café Schäfli. Dorf 73, Urnäsch, 071 364 15 16
♪ **Bauernmalerei von Hans Wernli.** ♪ bis 7.06.

Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, St.Gallen, 071 227 05 50
♪ **Mexico.** Fotoausstellung von Hans Jörg Bachmann ♪ 2.05.–18.05.; Vernissage: Fr, 2.05., 18.30 Uhr

Einkaufszentrum Sonnenhof. Zürcherstrasse 4, Rapperswil, 055 220 73 00
♪ **Von Liebe wegen.** Zum 200-Jahr-Jubiläum der Evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St.Gallen lädt eine Installation ein, über ein verantwortungsvolles Verhältnis zwischen Staat, Politik und Religion nachzudenken. ♪ 2.06.–14.06.

Eisenwerk. Industriest. 23, Frauenfeld, 052 728 89 98
♪ **friendly fire.** Carte Blanche 2003 an den Kurator Leonhard Emmerling mit Roman Signer, Euan MacDonald, Stefan Demary, Ben Morieson ♪ 16.05.–20.09.; Vernissage: Fr, 16.05., 19 Uhr

Fotomuseum. Grützenstr. 44, Winterthur, 052 233 60 86, Di/Do/Fr, 12–18 Uhr; Mi, 12–19.30 Uhr; Sa/So, 11–17 Uhr
♪ **Roni Horn.** noch bis 01.06 ♪ Führung Di 6.05., 12.30 Uhr, Mi 14.05., 18 Uhr, Mi 28.05. 11.30 Uhr und 18 Uhr

Galerie Dorfkunst. Flawil
♪ **Bettina Strähle.** Kulinarisches in Oel ♪ bis 31.05.

Galerie Eule Art. Spisergasse 28, St.Gallen, 071 222 50 51; Di–Fr, 14.15–18 Uhr; Sa, 11–16 Uhr
♪ **Dominique Belvedere und Fu Ji Tsang.** Abstrakte Bilder und chinesische, sowie europäische Malerei ♪ bis 21.05.

Galerie Otto Bruderer. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42
♪ **Otto Bruderer 1911–1994.** Eröffnung der Ausstellung figurliche und zeitkritische Bilder ♪ Vernissage: Sa, 3.05., 10 Uhr

Galerie Raubach. Neugasse 39 41, St.Gallen, 071 222 27 66; Mo, 13.30–18.30 Uhr; Di/Mi/Fr, 9–18.30 Uhr; Do, 9–18 Uhr; Sa, 9–17 Uhr
♪ **Verena Wanner/Jürg Bächtold.** Bilder/Skulpturen ♪ bis 1.06.

Galerie Siemer. Marktgasse 2, Bischofszell, 071 420 02 72; Di–Fr, 10–12.30 Uhr/13.30–18.30 Uhr; Sa, 11–17 Uhr
♪ **Milcho Talev.** Neueste Arbeiten ♪ bis 3.05.

Galerie Speicher. Reutenenstr. 19, Speicher, 071 344 18 77; Mi–Fr, 15–18 Uhr; Sa, 13–16 Uhr; So, 14–18 Uhr
♪ **Daniel Stiefel, Malerei.** ♪ bis 18.05.

Galerie Stäcker. Neugasse 2, Bischofszell, 071 422 55 44; Di–Fr, 9–12 Uhr/14–18.30 Uhr; Sa, 9–16 Uhr
♪ **Emmy Rohrer.** Nadelmalerei in Seide auf Seide, Hand-Stickerei in alten Techniken ♪ bis 16.05.

Galerie W. Seeallee 6, Heiden, 071 891 14 40; Mi–Fr, 15–18 Uhr; Sa/So, 14–17 Uhr
♪ **Peter Federer.** Plastiken, Objekte, Zeichnungen ♪ noch bis 18.05.

Galerie Werkart. Teufenerstr. 75, St.Gallen, 079 690 90 50; Do/Fr, 16–19 Uhr; Sa, 14–17 Uhr
♪ **Rolling Art.** Ein Projekt, in dem 116 Kunstreproduktionen von Kunstschaffenden, gedruckt auf Hängekartons, in den Bussen der VBSG aufgehängt werden – Vernissage ♪ bis 11.05.
♪ **Struktur und Zeit.** Doris Staub Muster – Malerei Cristian Bertogg – Bildhauerei ♪ 7.05.–24.05.; Vernissage: Mi, 7.05., 19 Uhr

Galerie Wilma Lock. Schmidgasse 15, St.Gallen, 071 222 62 52; Di–Fr, 14–18 Uhr; Sa, 11–16 Uhr
♪ **Daniel Zimmermann.** Variationen von Knüller-Zeichnungen in Bleistift ♪ bis 28.06.

Galerie ge. Spitalgasse 3, Winterthur, 052 212 55 20; Mi–Fr, 14–18.30 Uhr; Fr, 9–11 Uhr; Sa, 13–16 Uhr
♪ **Theo Spinnler.** bis 10.05.

Galerie schrift-art.ch. Hauptstr. 32, Rheineck, 071 888 50 70, Mi, 14–18.30 Uhr; Sa, 10–12 Uhr/14–16 Uhr
♪ **Tao und Zen.** Japaische Kalligraphie und Malerei von Sanae Sakamoto ♪ 3.05.–15.06.; Vernissage: Sa, 3.05., 19 Uhr; Führung: So, 4.05., 11–12 Uhr; So, 1.06., 11–12 Uhr

Galerie zur grünen Tür. Obergasse 2, Uznach, 055 280 48 48; Fr, 16–20 Uhr; Sa, 11–18 Uhr; So, 12–18 Uhr
♪ **Eva Oertli und Kamila Zenata.** Blick über die Grenzen ♪ bis 24.05.

Gewerbemuseum. Kirchplatz 14, Winterthur, 052 267 51 35, Di/Mi/Fr/Sa/So, 10–17 Uhr; Do, 10–20 Uhr
♪ **Materialmuster-Sammlung.** ♪ bis 30.06.

Haus Blume. am Dorfplatz, Gais
♪ **Grafikausstellung Alt-Gais.** ♪ bis 30.12.

Historisches Museum. Museumstr. 50, St.Gallen, 071 242 06 42; Di–Fr, 10–12 Uhr/14–17 Uhr; Sa/So, 10–17 Uhr
♪ **Badefreuden.** Badekultur und Körperpflege in früheren Zeiten (Wanderausstellung aus dem Schloss Kyburg) ♪ bis 10.08.; Führung: So, 18.05., 11 Uhr

Hotel Schloss Wartensee. Postfach, Rorschacherberg, 071 858 73 73
♪ **Roswitha Merz.** Transformationen (Papierarbeiten an der Wand) ♪ bis 3.05.

IG Halle. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54; Mo–Fr, 17–20 Uhr; Sa/So, 14–17 Uhr
♪ **Katharina Wernli.** Fotoausstellung von Katharina Wernli zum Buchprojekt «Die verbotene Liebe zum Balkan» ♪ 5.06.–5.06.; Vernissage: Do, 5.06., 19 Uhr

Jugendkulturraum Flon (Lagerhaus). Davidstr. 42, St.Gallen
♪ **pERPLEX.** Ausstellung junger Künstler/innen ♪ 2.05.–8.05.; Vernissage: Fr, 2.05., 19 Uhr; Finissage: Do, 8.05., 20 Uhr

Jüdisches Museum. Schweizer Straße 5, Hohenems, 0043 5576 739 89-0
♪ **Kommt heraus und schaut.** Jüdische und christliche Bibellustrationen aus alter Zeit ♪ 25.05.–17.08.; Vernissage: So, 25.05., 10.30 Uhr

Kantonsbibliothek. Dorfplatz 1, Trogen, 071 343 64 21
♪ **Change your focus.** Ausstellungseröffnung und Fotobuchvernissage von «Change your focus». ♪ 23.05., 20 Uhr

Kantonsschule am Burggraben. Burggraben 2, St.Gallen, 071 228 14 14
♪ **Frieden: eine andere Welt ist möglich – wir engagieren uns.** Die Sonderausstellung des Bundes macht an der Kantonsschule am Burggraben in St.Gallen halt. Die Sonderausstellung zeigt auf, welche Beiträge die drei Hauptakteure der schweizerischen Friedenspolitik zu internationalen Friedenslösungen leisten kann ♪ 2.05.–10.06.

Klinik am Rosenberg. Hasenbühlstr. 11, Heiden, 071 898 52 52
♪ **Daniel Hohl: Ölbilder.** ♪ bis 3.05.

Klubschule Migros. Bahnhofplatz 2, St.Gallen, 071 228 15 00; Mo–Fr, 8–22 Uhr; Sa, 9–16 Uhr; So, 9–14 Uhr
♪ **Fotoklub.** Jahresausstellung zum Thema Wasser ♪ bis 4.05.
♪ **Hilda Staub «Scheinbar Unscheinbares».** ♪ bis 29.06.
♪ **m-art Schmuck/ m-art Zeichnen und Malen.** ♪ 23.05.–22.06.; Vernissage: Fr, 23.05., 19 Uhr

Kulturzentrum am Münster. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 00
♪ **Gustav Mesmer – Ikarus vom Lautertal genannt.** ♪ bis 15.06.

Kunsthalle Prisma. Grabenstr. 6, Arbon, 071 446 94 44; Mi–Fr, 17–19 Uhr; Sa/So, 14–17 Uhr
♪ **Jubiläumsausstellung.** mit über 40 Kunstschaffenden aus der Schweiz und dem nahen Ausland ♪ 26.04.–31.05.

Kunsthalle St.Gallen. Davidstr. 40, St.Gallen, 071 222 10 14; Di–Fr, 14–18 Uhr; Sa/So, 12–17 Uhr
♪ **Aleksandra Mir.** ♪ bis 9.06.
♪ **Regula Engeler.** ♪ bis 9.06.

Kunsthalle Wil im Hof. Marktgasse 88, Wil, 071 911 77 71; Do–So, 14–17 Uhr
♪ **Lucie Schenker.** Kunst Stoff ♪ bis 11.05.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60; Di–Fr, 10–12 Uhr/14–17 Uhr; Sa/So, 11–17 Uhr
♪ **Nicola de Maria.** ♪ bis 15.06.

Kunsthau. Im Volksgarten, Glarus, 055 640 25 35; Di–Fr, 14–18 Uhr; Sa/So, 11–17 Uhr
♪ **Frédéric Post, Hanspeter Hofmann, Joanna Tatham & Tom O'Sullivan.** ♪ bis 15.06.

Kunsthau. Karl Tizian Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 4-0, Mo–Mi/Fr–So, 10–20 Uhr; Do, 10–21 Uhr
♪ **I.N.R.I. Gerhard Klocker.** KUB Billboards zwischen Bahnhof und Kunsthau, Fotografien ♪ bis 22.06.
♪ **Gerhard Merz.** Werkfolgen (Zeichnungen, Skulpturen, Malerei) ♪ bis 22.06.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St.Gallen, 071 242 06 74; Di–Fr, 10–12 Uhr; Di/Do/Fr, 14–17 Uhr; Mi, 14–20 Uhr; Sa/So, 10–17 Uhr
♪ **Ayse Erkmen.** Kuckuck ♪ bis 11.05. ♪ Führung Mi 7.05., 18.30 Uhr
♪ **Stripease.** ♪ 29.03.–24.08. ♪ Führung: So, 11.05., 11 Uhr, Mi, 14.05., 18.30 Uhr, So, 25.05., 11 Uhr, Mi, 4.06., 18.30 Uhr

Kunstmuseum. Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00; Mi–So, 10–17 Uhr; Di, 10–20 Uhr
♪ **Richard Artschwager.** ♪ bis 25.05. ♪ Führung: Di, 6.05., 18.30 Uhr, So, 11.05., 11.30 Uhr, Mi, 14.05. 12.30, Di, 20.05., 18.30 Uhr, So, 25.05. 11.30 Uhr
♪ **Urs Plangg.** Ausstellungssreihe Winterthur, Führung ♪ 13.05.–28.05.; Führung: Mi, 28.05., 12.30 Uhr
♪ **Plastische Werke der Sammlung.** Führung mit Kristina Gersbach ♪ Di, 27.05., 18.30 Uhr
Thomas Schütte. ♪ 7.06.–24.08.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städtle 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, Di/Mi/Fr-So, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr
♦ Frantisek Kupka. Eine Retrospektive. ♦ bis 9.06.

Kunstmuseum des Kantons Thurgau. Kartause Ittingen, Warth, 052 748 41 20, Mo-Fr, 14-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
♦ Boxenstopp: Eine Sammlung und fünf Eingriffe. Eingriff II durch Bernhard Schiesser ♦ 4.05.-24.05.
♦ Boxenstopp: Eine Sammlung und fünf Eingriffe. Eingriff III durch Karolin Bräg ♦ 25.05.-28.06.
♦ Theo - Ein Grenzgänger. ♦ 25.05.-17.08.

Kunstraum. Bodanstr. 7 a, Kreuzlingen, 071 677 10 38; Do/Fr, 17-20 Uhr; Sa, 13-17 Uhr; So, 11-17 Uhr
♦ Suburban Entity. ♦ 10.05.-29.06.

Kunstraum Engländerbau. Vaduz; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
♦ Hanna Roeckle. Fluidum und Zwischenraum (Bilder, Objekte und Rauminstallationen) ♦ bis 11.05 ♦ Führung: Di, 6.05., 18 Uhr

Kunstverein. Buchhornplatz 6, Friedrichshafen, 0049 7541 219 50
♦ Zwischen Leichtigkeit und Schwere. ♦ bis 18.05.

Kunstverein Konstanz. Wessenbergstr. 39 / 41, Konstanz, 0049 7531 223 51, Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
♦ Sophie von Hellebrand. Willküren. ♦ bis 8.05.

Löwenarena. Sommeri, 071 411 30 40
♦ Sehen was sie nicht sehen. Fotoausstellung im und über den Löwen von István Körmendi. ♦ bis 29.06.

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, 071 788 96 31, täglich 10-12 Uhr/14-17 Uhr
♦ Adalbert Fässler Sen. Retrospektive. ♦ bis 18.05.

Museum Briner und Kern. Marktgasse 20, Winterthur, 052 267 51 26; Di-So, 14-17 Uhr; So, 10-12 Uhr
♦ Ins Auge geschaut. ♦ bis 7.03.2004

Museum Herisau. Poststr. 12 a, Herisau, 071 35 36 11 1; Sa/So, 11-16 Uhr
♦ Museumstag. Kleider machen Leute ♦ 17.05.
♦ Sonderausstellung Werner Schoch, Fotografien 1940-1970. ♦ 3.05.-26.10.

Museum Lindengut. Römerstr. 8, Winterthur, 052 213 47 77; Di/Mi/Do/Sa, 14-17 Uhr; So, 10-12 Uhr/14-17 Uhr
♦ 200 Jahre Industriekultur in Winterthur. ♦ bis 3.05.

Museum Liner. Unterrainstr. 5, Appenzell, 071 788 18 00, Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
♦ Martin Noël. Blau und andere Farben ♦ bis 29.06.; Führung: Do, 8.05., 14 Uhr; Mi, 21.05., 10 Uhr

Museum Oskar Reinhart am Stadtpark. Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr
♦ Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert. ♦ bis 31.12.

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St.Gallen, 071 223 58 57; Di-So, 14-17 Uhr
♦ Das Pferd in der Aussenseiterkunst. Anlässlich des CSIO St.Gallen. **Pya Hug.** Die unbekanntesten Bildteppiche ♦ 5.05.-6.06.

Museum zu Allerheiligen. Klosterstrasse, Schaffhausen, 052 633 07 77; Di-So, 11-17 Uhr
♦ Babuschka. ♦ 25.05.-17.08.; Vernissage: So, 25.05., 11 Uhr

Naturmuseum. Museumstr. 32, St.Gallen, 071 242 06 70, Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
♦ Ammonshörner und Donnerkeile. ♦ bis 25.05.

Offene Kirche St.Leonhard. Büchelstr. 15, St.Gallen, 071 278 49 69
♦ Kunst von transplantierten Künstlern. Realisiert von der Spitalregion St.Gallen Rorschach und Swisstransplant ♦ 3.06.-1.07.

Opus zwei. Kirchgasse 3, St.Gallen, 071 223 38 88; Di-Fr, 14-18.30 Uhr; Sa, 10-16 Uhr
♦ Claire Bischof Vetter / Elke Ludescher. Bilder farbige Tusche / Figuren in Raku ♦ 3.05.-31.05.; Vernissage: Sa, 3.05., 10 Uhr

Polenmuseum. Schloss, Rapperswil, 055 210 18 62; Sa/So, 13-17 Uhr
♦ Kunst und Kultur Polens. ♦ bis 31.10.

projektraum exex. Oberer Graben 38, 9000 St.Gallen
♦ pool position #03. come back. «Wo sind sie geblieben, die Hoffnungsträger/innen und Preisträger/innen?»; Micha Treuthardt/Cornelia Gann, Luzia Broger, Pascale Grau, Emanuel Geissler ♦ 15.-26.6.

Propstei. St.Peterzell
♦ Bruno Manser - Tagebücher aus dem Regenwald. ♦ 31.05.-29.06.

Puppenmuseum Waldfee. Wald AR, 071 877 26 94
♦ 5000 Puppen aus aller Welt.

Pädagogische Hochschule St.Gallen. Notkerstr. 27, St.Gallen, 071 243 94 20
♦ Diplomarbeiten. Eröffnung der Ausstellung, Bildnerische Arbeiten von Studierenden der Pädagogischen Hochschule. Im Foyer ♦ 2.05.

Restaurant Haus zur letzten Latern. Schwertgasse 3, St.Gallen, 071 245 23 33
♦ Ekkehard Lory. grossformatige Arbeiten zum Thema Handdorgel, Bandoneon. ♦ 27.05.-31.05.

Rheinpark. St.Margrethen SG
♦ Margaretha Mathis. «Festival der Farben», Bilder in Aquarell ♦ 9.05.-21.06.

Sammlung Hauser und Wirth (Lokremise). Grünbergstrasse 7, St.Gallen, 071 228 55 55, Sa, 15-18 Uhr, Mi, 14-20 Uhr; Do/Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 11-18 Uhr
♦ Roman Signer. Dem in St.Gallen lebenden Künstler Roman Signer ausgerichtete Einzelausstellung. Im Wasserturm ist erneut die 2002 entstandene Arbeit von Christoph Büchel «The House of Friction» zu sehen. ♦ 11.05.-12.10.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40; Di-So, 10-17 Uhr
♦ Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne. ♦ bis 31.12.
♦ Das Licht im Bild. Führung mit Gerhard Pinel ♦ 15.05.

Schloss Dottenwil. Dottenwil, Wittenbach; Sa, 14-20 Uhr; So, 10-18 Uhr
♦ Osterierphantasien. aus der Sammlung A. Billeter ♦ bis 4.05.
♦ Hobby-Künstler-Ausstellung. ♦ bis 18.05.

Silberschmuckatelier O'la la. Oberdorfstr. 32, Herisau, 071 351 35 70
♦ Herisau Alpenstadt 2003: Blumen. Fotoausstellung Marlies Rössli, Jona ♦ 10.05.-28.08.

Stadthalle. Altstätten SG
♦ LandArte. ♦ bis 31.10.

Stiftsbibliothek. Klosterhof 6 d, St.Gallen, 071 227 34 16, Mo-Sa, 10-17 Uhr; So, 10-16 Uhr
♦ Sanktgaller Handschriften. Geschichte und Hagiographie ♦ bis 9.11.

Städtische Wessenberg-Galerie. Wessenbergstr. 40-41, Konstanz, 0049 7531 90 09 20
♦ Dix & Co. ♦ bis 11.05.
♦ Karl Hofer am Bodensee. ♦ 25.05.-6.07.

Städtisches Museum Engen und Galerie. Postfach, Engen
♦ Meisterwerke Venezianischer Malerei. «Kontur oder Kolorit? Ein Wettstreit schreibt Geschichte» - Malerei aus Renaissance, Barock und Klassizismus (1540-1800) darunter bedeutende Gemälde von Tintoretto und Tiepolo ♦ bis 4.05.

Technorama. Technoramstr. 1, Winterthur, 052 244 08 44; Di-So, 10-17 Uhr
♦ Spiegeleien. ♦ bis 17.08.

Textilmuseum. Vadianstr. 2, St.Gallen, 071 222 17 44, 1. Mittwoch des Monats durchgehend von 10:00 - 17:00. Mo-Sa, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; So, 10-17 Uhr
♦ Leopold Iklé. ♦ bis 25.05.
♦ Ria Keel. Wandbehänge in transparentem Patchwork ♦ bis 9.06.

Villa Flora. Tösstalstr. 44, Winterthur, 052 212 99 60; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-15 Uhr
♦ Odilon Redon. ♦ bis 7.03.2004

Vorarlberger Landesmuseum. Kornmarkt 1, Bregenz, 0043 5574 460 50; Di-So, 14-17 Uhr; Di/Mi/Fr/Sa/So, 9-12 Uhr; Do, 9-14 Uhr
♦ Kunst am Bau. ♦ 4.04.-18.05.

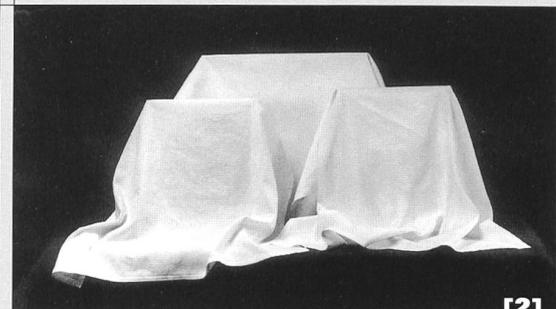
Völkerkundemuseum. Museumstr. 50, St.Gallen, 071 242 06 43; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
♦ Berühmte Diamanten. und ihre Geschichte(n) ♦ bis 30.09.
♦ Silberglanz und Kleiderpracht der Seidenstrassen. ♦ bis 31.12. ♦ Führung: So, 8.06., 10.15 Uhr

Zentrum zum Obertor. Obertor 8, Winterthur, 052 213 88 88, Mo-Fr, 8-11.30 Uhr/13.30-22 Uhr
♦ Esther de la Fuente. ♦ bis 17.05.

livingART Galerie. Zur Kesselschmiede 31, Winterthur, Mo-Mi, 10-18 Uhr; Do/Fr, 10-20 Uhr; Sa, 10-16 Uhr
♦ Jacqueline Stuedler. ♦ bis 17.05.



[1]



[2]



[3]

HOLZBAU FERN DER TROPEN [1]

Bruno Manser - Tagebücher aus dem Regenwald
 Nach der 1. Ausstellung «Das Toggenburg - ein langgestrecktes Wochenbett» im Herbst 2002 bereitet die Arbeitsgruppe «Ereignisse Propstei St.Peterzell» bereits die nächste Ausstellung vor. Unter dem Titel: «Holzbau fern der Tropen. Bruno Manser - Tagebücher aus dem Regenwald» ist ein Vorhaben herangewachsen, das auch als ein Vermittlungsversuch interpretiert werden kann. Beeindruckt von den Aktivitäten Bruno Mansers zu Gunsten der Penan in Sarawak-Malaysia als auch von seinen Tagebuchaufzeichnungen entwickelte sich die Idee, die Interessen der einheimischen Holzwirtschaft und die Anliegen der Urwaldbewohner in einen Zusammenhang zu stellen. Dies geschieht nun in Zusammenarbeit mit der «IG Holz Toggenburg» beim Errichten eines wunderschönen Holzpavillons mit dem Titel «Arche» sowie mit der Ausstellung von Mansers Tagebüchern und eines Nutzholz-Inventars in der ehemaligen Propstei. (pd)
31. Mai bis 29. Juni, ehemalige Propstei St.Peterzell

KUNST-MARKT [2]

Ein Original ist ein Original ist ein Original
 Vom 1. bis zum 4. Mai findet in Wil erstmals der kunst-markt.ch statt. Kunstinteressierte haben die Gelegenheit, beim ungezwungenen Stöbern Kunstwerke zu attraktiven Preisen zu entdecken. Der kunst-markt.ch bietet ein vielseitiges, wechselndes Angebot an Exponaten verschiedener Techniken und Stile für jedes Budget. Eine echte Alternative zum etablierten Kunsthandel, inkl. kleiner Bar mit Espresso, Bio-Wein und feinen Häppchen. (pd)
Donnerstag, 1. Mai bis Sonntag, 4. Mai 2003, jeweils 10-16 Uhr, Gallsstr. 31 Wil
 Mehr Infos: www.kunstmarkt.ch

ÖKO-MARKT [3]

Umweltfreundliche Produkte
 Erneut wird rund um das St.Galler Vadian-Denkmal der jährliche Ökomarkt mit rund 70 Ständen durchgeführt. Zahlreiche Anbieterinnen und Anbieter stellen umweltfreundliche Produkte sowie Dienstleistungen zum Thema Ökologie und Lebensqualität vor. Das Angebot umfasst Nahrungsmittel und Alltagsprodukte aus naturschonender Herstellung und fairem Handel. Trägerin des seit 1995 bestehenden Ökomarkts ist die Interessengemeinschaft (IG) Ökomarkt St.Gallen - ein Zusammenschluss von nahezu 100 Betrieben und Organisationen aus der Region St.Gallen. Das diesjährige Spezialthema lautet: «Der bunte und nahrhafte Garten aus Grossmutterns Zeiten» (pd)
Donnerstag, 15. Mai, 9 bis 20 Uhr, Vadian-Denkmal St.Gallen
 Mehr Infos: 071 224 56 76



Museen im Appenzellerland

MUSEUMS 2003 TAG

Samstag, 17. Mai 11–20 Uhr

Sonderveranstaltungen

Gratis-Eintritt

Extra-Bus, Ticket Fr. 10.–

Programm: www.appenzell.ch

HEIDEN

Historisches Museum
Henry-Dunant-Museum

WOLFHALDEN

Ortsmuseum

APPENZELL

Museum Appenzell
Museum Liner
Kunsthalle Ziegelhütte
Museum Im Blauen Haus

URNÄSCH

Appenzeller Brauchtumsmuseum

HERISAU

Museum Herisau
Staatsarchiv Herisau

STEIN

Appenzeller Volkskunde-Museum

TEUFEN

Grubenmann-Sammlung

TROGEN

Kantonsbibliothek

APPENZELLER
MEDIENHAUS

Appenzellerland.
Von Bodensee bis zum Stetis.

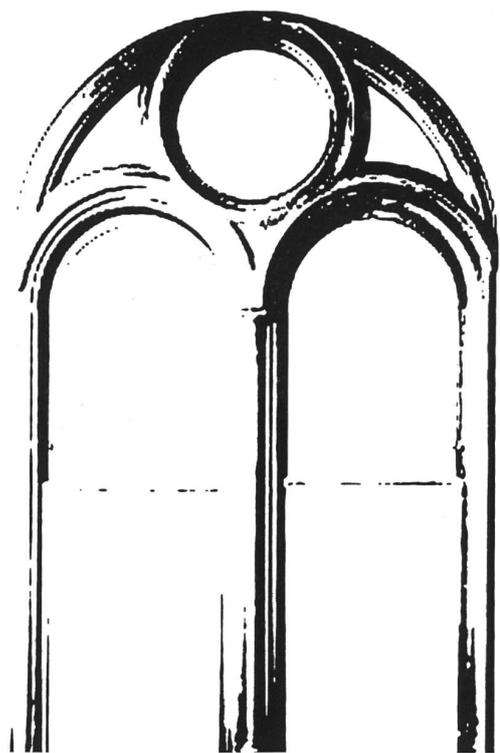
Fenster

restaurieren

bauen

renovieren

rekonstruieren



seit ★★★★★ Jahrzehnten

Schmid Fenster

9000 St.Gallen

9053 Teufen

s p e c u l a r i u s

:KURSE

:KÖRPER

Achtsamkeit. Spannungsausgleich, Beweglichkeit, Körperschulung ▶ Beatrice Knechtle, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Atem, Bewegung und Musik. ▶ R. Leuenberger, 076 457 13 37 ☎ Di: morgen/mittag/abends, Mi: abends

Bewegungs- u. Ausdrucksstück für Kinder. 5–9 Jahre ▶ B. Schällibaum, 071 223 41 69 ☎ Sala, Do, 16:45–18 Uhr

Body-Mind Centering®. Körpererfahrungen und Tanzimprovisation; Kurse und Einzelarbeit ▶ Katharina Bamberger, 078 891 98 04, k.bamberger@bluewin.ch

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. ▶ B. Schällibaum, 071 222 23 02, Sala ☎ Do, 18:30–19:30 Uhr

Eutonie – in die Stille finden. Gruppen- u. Einzelunterricht n.Vereinb. ▶ M. P. Kaufmann/M. Neumann, 071 222 23 02

Integrative Körperarbeit, IKA. Prozessbegleitende Einzelsitzungen: Selbsterfahrung, Persönlichkeitsentwicklung ▶ Gabriela Mössli, Praxis Vadianstr. 40, St.Gallen, 071 220 81 31

KO.KOO-Seminar. Tanz, Stimme, Klang ▶ R. Schmalz Trogen, 071 344 43 38/39 ☎ Di/Do, 19–22 Uhr

KO.KOO Performance Research. ▶ R. Schmalz, Trogen, 071 344 43 38/39 ☎ Mo/Di, 8:30–16 Uhr

Qi Gong. ▶ Gisa Frank, Merkustr. 2, St.Gallen, 071 877 49 37 ☎ Do 8–9:10 Uhr

Körperarbeit/Tanz. ▶ Gisa Frank, Merkustr. 2, St.Gallen, 071 877 49 37 ☎ Do 9:15–10:30 Uhr

Qi Gong/Tanz. ▶ Gisa Frank, Tanzatelier West, Göblinstrasse 18, St.Gallen, 071 877 49 37 ☎ Mo 19–20:30 Uhr

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzelsitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung ▶ I. Pfister-Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 367 10 14 ☎ n.V.

Geburtsvorbereitung in Bewegung. Mit Entspannung, Atmung u. Wahrnehmung, Rückbildungsgymn. u. Babymassage ▶ Lea Diem & Esther Lenz, dipl. Bewegungspädagoginnen, 071 461 28 50, www.nerwartung.ch

Wege zur Lebendigkeit. Meditation, freier Tanz, Körper- und Bewusstseinsarbeit ▶ eigenverantwortliche Gruppe mit wechselnder Leitung, Anmeldung: W.Keller 071 278 56 13, walter.keller1@bluewin.ch ☎ Do 20–22 Uhr (14-täglich) in St.Gallen

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen ▶ Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

Magie der Stimme. Erwecke deine Stimme aus dem Dornröschenschlaf ▶ Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 9 802, stimmraeume@ortasee.info ☎ Sommerkurs 14.–18.7.

:TANZ

Afrodance. Mit Live-Percussion in St.Gallen ▶ Jeanette Loosli Gassama, 071 911 88 37, www.afrodancer.ch

Afrodance. Sonn-Tags-Workshop mit Live-Percussion ▶ Jeanette Loosli Gassama, 071 911 88 37, www.afrodancer.ch

Tap Dance/Step. Anfänger oder Fortgeschrittene von 16.5.–18.5. ▶ Stephan Grün, Theateranzschule St.Gallen, 071 242 05 05, www.theaterstgallen.ch

Meditation der Stille – Sacred Dance. Tanz erleben. Einfache Kreistänze ▶ Krisztina Sachs-Szakmáry, dipl. Tanzpädagogin SBTG, 071 288 31 92, ☎ jeden 1. Montag

Flamenco. ▶ Regina Karrer Manser, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88 ☎ Di/Mi/Do/Fr

Tanz und Rückengymnastik. ▶ Regina Karrer Manser, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88 ☎ Di/Mi/Do/Fr

Jazztanz. ▶ Regina Karrer Manser, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88 ☎ Di, Abend

KinderTanz u. Rhythmik. 5–12 Jahre ▶ Regina Karrer Manser, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88 ☎ Mo/Di/Do/Fr

Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer ▶ I. Pfister-Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 367 10 14 ☎ Di 20–22 Uhr (14-tägl.)

Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. ▶ Nicole Lieberherr, Tanz- und Bewegungsatelier Geltenwilenstr. 16, St.Gallen, 071 351 37 82

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. ▶ B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala ☎ Do, 20–21:30 Uhr, Fr, 17:30–19 Uhr

Taketina – Rhythmische Körperarbeit. ▶ Urs Tobler, 071 277 37 29 ☎ Mi, 18:30–21 Uhr

Taketina. Einführungstag u. fortlaufende Gruppen ▶ Regina Karrer Manser, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88

Meditation des Tanzes. 14-täglich ▶ Gudrun Kuhn, Kirchgemeindehaus Stephanshorn, St.Gallen, 071 288 52 87

Orientalischer Tanz, Bauchtanz. ▶ Petra Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 139, St.Gallen, 071 244 05 24

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus ▶ Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare ▶ Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, rossi1@free-surf.ch

Tanz und Bewegung. für Kinder/Erwachsene, Eintauchen in Musik und Rhythmus. ▶ Gabriela Karrer (dipl. Tanz- und Bewegungstherapeutin), 071 278 54 91 ☎ fortlaufende Kurse (Dienstag)

Sacred Dance. Meditation des Tanzes. ▶ Krisztina Sachs-Szakmáry, Gemeindezentrum Halden, St.Gallen, 071 288 31 92 ☎ 14-tägl.: Mo 20–21:30 Uhr, Do 9:15–10:45 Uhr

Zeitgenössischer Tanz für Kinder. ▶ Christine Enz an der Multergasse 26, St.Gallen, 071 278 94 44 ☎ Di 17–18 Uhr |

Heil- Ritualtanz. ▶ Sabine Dankesreiter, 071 639 01 33, www.nurnada.ch

:FERNST

Buddhismus. Formelle Praxis und alltagsbezogene Lebenshaltung, Einzel- und Gruppenstunden ▶ Beatrice Knechtle, Sati-Zenlehrerin, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen ▶ Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Ob. Graben 44, St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch ☎ 10./11.5. für Mädchen 8–10 Jahre, 23./24.8. für Mädchen 10–12 Jahre, 20./21.9. für Frauen, 15./16.11. für Mädchen 13–15 Jahre

Aikido Einführungskurs. ▶ Häderli, 071 890 06 26 ☎ Mo 18–19:15 Uhr, 12x ☎ Fortgeschr: Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr

Qi Gong. Atem Bewegung Konzentration ▶ Gisa Frank, Merkustr. 2, St.Gallen, 071 877 49 37 ☎ Do, 8–9:10 Uhr

T'ai Chi Ch'uan – klassischer Yang-Stil. ▶ Susanne Rechsteiner (Kobayashi-Schülerin seit 1988), 071 888 60 81 ☎ Einführung: Mo 19–20 Uhr ☎ Jahresgruppe: Mo 18–19 Uhr, Einzelunterricht Schwerförmigen

:MALEN

Kunsttherapie – Malen. ▶ Malatelier FOCUS, Alice Speck, Schillerstr. 1, St.Gallen, 071 277 71 04 ☎ Di, 20 Uhr, Sa, 9–16:30 Uhr

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen ▶ Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Mal-, Gesprächs- und Gestaltungskurs. Familienaufstellung nach Bert Hellinger ▶ Bernadette Tischhauser, Brühlgasse 39, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser.ch ☎ Sa/So 24./25.5., 9–17:30 Uhr

Experimentelle Malerei. ▶ Atelier 17, Regula Baudenbacher, Sonnenhalde 17, Heiden, 071 891 30 16

Experimentelles Zeichnen und Malen. ▶ Atelier paint box, Helene Mäder, Flawil, 071 385 72 84, 079 45 45 151 ☎ Mo 25.8., 18:30–21:15 Uhr ☎ Di 26.8., 8:45–11:30/19:15–22 Uhr

Malstube für Kinder/Erwachsene. ▶ Pascale Nold, Greithstr. 8, St.Gallen, 071 277 13 06 ☎ Mo 16–17 Uhr, Di 19:30–21 Uhr

Malatelier: Begleitetes Malen für Kinder und Erwachsene. Gruppen- und Einzelstunden ▶ Cornelia Gross, 071 222 19 31 ☎ Mo

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. ▶ Karin Wetter, 071 223 57 60 ☎ Di/Fr 16:45–18 Uhr, Di 19–21.30 Uhr, Fr 9.15–11.15 Uhr

Mal-Atelier, Doris Bentele. Einzel- oder Gruppenmalen, für Kinder und Erwachsene ▶ Wittenbach, 071 298 44 53

Malen – ein genussvolles und endloses Spiel. ▶ Malatelier Marlis Stahlberger, Schwalbenstr. 7, St.Gallen, 071 222 40 01 ☎ Mi–Sa

Ausdrucksmalen. ▶ Malatelier für Kinder und Erwachsene ▶ Silvia Brunner, Brühlgasse 39, St.Gallen ☎ 071 244 05 37 sbrunner@malraum.ch

:DREIDIMENSIONAL

Dreh- und Modellierkurse. Anfänger und Fortgeschrittene ▶ Edeltraut Krämer, Werk Galerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70 od. 071 351 14 69 ☎ Abends und an Wochenenden

Glasschmelzen/Glasfusing. ▶ Edeltraut Krämer, Werk Galerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70 od. 071 351 14 69 ☎ Abendkurse 4 x 3 h, 19–22 Uhr und Samstagskurse 4 x 3 h, 9–13 Uhr

Modellieren. Verschiedene Aufbautechniken ▶ Natalia Zwissler Keramik, Oberstr. 167, St.Gallen, 071 277 26 36

:DIVERSES

Pillen müde? – Es gibt Alternativen! K 12. ▶ Prisca Walliser, Frauenzentrale des Kt SG, St.Gallen, 071 222 22 33, info.kurse@fzsg.ch, www.fzsg.ch ☎ 24.5., 9–12 Uhr, Anmeldeschluss: 8.5.

Frau und Geld K 31. Finanzielle Lebensplanung ▶ Doris Reffert, Frauenzentrale des Kt SG, St.Gallen, 071 222 22 33, info.kurse@fzsg.ch, www.fzsg.ch ☎ Di 3.6., 9–16 Uhr, Anmeldeschluss: 19.5.

Jonglieren mit eigenen Kräften K 6. ▶ Nora Brack, Frauenzentrale des Kt SG, St.Gallen, 071 222 22 33, info.kurse@fzsg.ch, www.fzsg.ch ☎ Sa 21.6., 9–17 Uhr, Anmeldeschluss: 5.6.

Auftreten vor Mikrofon und Kamera K 41. Medientraining ▶ Felix Mätzler, Frauenzentrale des Kt SG, St.Gallen, 071 222 22 33, info.kurse@fzsg.ch, www.fzsg.ch ☎ Sa 21.6., 9–17:30 Uhr, Anmeldeschluss: 6.6.

:DACHATELIER

Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

Experimentelles Malen. Mo 5.5.–2.6., Sa 24.5.

Urfarben. Sa 14./15.6., 9–15 Uhr

Metallgiessen Grundkurs. Sa/So 24./25.5. und 14./15.6., 9–16 Uhr

Kleine Flitzer mit Solarantrieb. Sa 3.5., 9–16 Uhr

Steine schleifen. Di 6.5.–3.6., 19:30–22 Uhr

Freies Gestalten mit Ton. Di 29.4.–20.5., 19–22 Uhr

Muttertag – Blumentag. Do/Fr 8./9.5., 19–22 Uhr



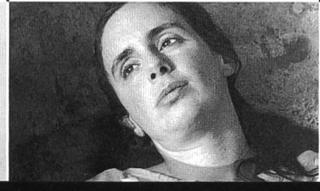
5
F i l m e

from dusk till dawn

l'autre monde

ich hiess sabina spielrein

balzac et la petite tailleuse
chinoise



Genauere Informationen zu den
Filmen siehe Veranstaltungskalendar,
Tagespresse oder:

www.kinok.ch | 071 245 80 68 | Grossackerstr. 3 | St.Gallen | Bus 1&7 St.Fiden | Cinema |



16. Februar bis 7. September 2003

Boxenstopp

Eine Sammlung und fünf Eingriffe

- 4. Mai: Eingriff II durch Bernhard Schiesser
- 25. Mai: Eingriff III durch Karolin Bräg
- 29. Juni: Eingriff IV durch Chantal Michel
- 10. August: Eingriff V durch com&com

25. Mai bis 17. August 2003

Theo – Ein Grenzgänger

www.kunstmuseum.ch

**kunstmuseum
des kantons thurgau
kartause ittingen**

Kartause Ittingen, CH 8532 Warth
T 052 748 41 20, F 052 740 01 10
Mo bis Fr 14–18 h, Sa und So 11–18 h



... meer. erholung.

Spitzenküche aus dem bio-dynamischen Schlossgarten –
Knospe und Freiland. Kammermusik- und Jazz-Konzerte

hotel · restaurant
SCHLOSS WARTEGG

9404 Rorschacherberg – Veloland-Routen 2 und 9
Tel. 071 858 62 62 Fax 071 858 62 60
schloss@wartegg.ch www.wartegg.ch

DI VINUM

WEINIMPORTE

auserlesene Weine aus italienischen Weingütern
zu vernünftigen Preisen

the lounge für genussvolles Essen, Trinken und Degustieren

bestellen sie Weinbrief, Weinliste und mehr Informationen zu **the lounge**

name _____
vorname _____

adresse _____
plz | ort _____

fon _____
e mail _____

Divinum Weinimporte | box 58 | 9003 St.Gallen | fon 071 223 66 18 | mob 079 565 33 77 | thelounge@bluewin.ch



- > das projekt «come back» bringt in einer art
- > staffetten-ausstellung vier abgewanderte
- > künstler/innen in die ostschweiz zurück. in
- > einem zwei-wochen-rhythmus lösen sich vier
- > raumbezogene installationen ab.
- > micha treuthardt/cornelia gann leben mit
- > thurgauer und st.galler wurzeln in zürich,
- > luzia broger ist von appenzell innerrhoden nach
- > zürich wegstudiert,
- > pascale grau ist basler performancekünstlerin
- > mit st.galler heimatgefühlen geworden, und
- > emanuel geisser ist mit appenzell ausserrhoder
- > dialekt nach hamburg abgezogen.
- > informationen zu den projekten und allen
- > veranstaltungen unter <http://www.visarteost.ch>.

- > projektraum exex. mai/juni 2003
- > pool position #03

come back

micha treuthardt/cornelia gann, luzia broger,
pascale grau, emanuel geisser

- > schnittstelle #1. eröffnung treuthardt/gann
- > donnerstag, 1. mai 2003, ab 19 uhr, bar
- > schnittstelle #2. eröffnung luzia broger
- > donnerstag, 15. mai 2003, ab 19 uhr, bar
- > schnittstelle #3. eröffnung pascale grau
- > donnerstag, 29. mai 2003, ab 19 uhr, bar
- > schnittstelle #4. eröffnung emanuel geisser
- > donnerstag, 12. juni 2003, ab 19 uhr, bar
- > finissage mit einer zusammenfassung der
- > schnittstellen von bettina wollinsky
- > donnerstag, 26. juni 2003, 19 bis 21 uhr, bar
- > visarte.ost im projektraum exex
- > oberer graben 38, 9000 st.gallen
- > öffnungszeiten donnerstag 10 bis 19 uhr
- > <http://www.visarteost.ch>